

Gesundheitswesen

Kostennachweis der Krankenhäuser



2006

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 3. Dezember 2007, korrigiert am 7. Mai 2008
Artikelnummer: 2120630067004

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VIII A, Telefon: +49 (0) 228 99644-89 51; Fax: +49 (0) 228 99644-89 96 oder E-Mail:
gesundheitsstatistiken@destatis.de

© **Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2008**

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Textteil

[Qualitätsbericht](#)
[Erläuterungen](#)
[Allgemeiner Überblick 2006](#)

Tabellenteil

1 Eckdaten der Krankenhäuser 2006

- [1.1 Zeitreihe 1991-2006 nach Ländern](#)
- [1.2 Kostenarten 2006 nach Krankenhaustypen](#)
- [1.3 Kostenarten 2006 nach Ländern](#)

2 Gesamtkosten der Krankenhäuser 2006

- [2.1 Hauptkostenarten nach Krankenhaustypen](#)
- [2.2 Hauptkostenarten nach Ländern](#)

3 Personalkosten der Krankenhäuser 2006

- [3.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen](#)
- [3.2 Kostenarten nach Ländern](#)

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2006

- [4.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen](#)
- [4.2 Kostenarten nach Ländern](#)

5 Kosten der Ausbildungsstätten 2006

- [5.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen](#)
- [5.2 Kostenarten nach Ländern](#)

6 Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser 2006

- [6.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen](#)
- [6.2 Kostenarten nach Ländern](#)

7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2006

- 7.1 Kosten je Vollkraft
 - [7.1.1 Nach Krankenhaustypen](#)
 - [7.1.2 Nach Ländern](#)
- 7.2 Kosten je Behandlungsfall
 - [7.2.1 Nach Krankenhaustypen](#)
 - [7.2.2 Nach Ländern](#)

1 Allgemeine Angaben

1.1 Bezeichnung der Statistik

Kostennachweis der Krankenhäuser

1.2 Berichtszeitraum

Das abgelaufene Geschäftsjahr, respektive die letzte abgeschlossene Rechnungsperiode.

1.3 Erhebungstermin

Der Erhebungsstichtag kann variieren. Maßgeblich ist das Datum, an dem das Krankenhaus sein letztes Geschäftsjahr abgeschlossen hat. Meldetermin ist der 30. Juni des dem Berichtsjahr folgenden Jahres.

1.4 Periodizität

Jährlich seit 1990, in den neuen Bundesländern seit 1991.

1.5 Regionale Gliederung

Erhebungsbereich ist das gesamte Bundesgebiet. Erhoben werden die Daten bis auf Gemeindeebene.

1.6 Erhebungsgesamtheit, Zuordnungsprinzip der Erhebungsgesamtheiten

Krankenhäuser einschließlich deren Ausbildungsstätten nach § 1 Abs. 3 Nr. 1 KHStatV. Ausgeschlossen sind Krankenhäuser im Straf- oder Maßregelvollzug und Polizeikrankenhäuser. Bundeswehrkrankenhäuser werden ebenfalls nicht einbezogen.

Maßgeblich für die statistische Erfassung einer Einrichtung ist die Wirtschaftseinheit. Darunter wird jede organisatorische Einheit verstanden, die unter einheitlicher Verwaltung steht und für die auf Grundlage der kaufmännischen Buchführung ein Jahresabschluss erstellt wird. Ein Krankenhaus als Wirtschaftseinheit kann zudem mehrere selbstständig geleitete Fachabteilungen oder Fachkliniken umfassen.

Krankenhäuser, die innerhalb des Erhebungsjahres oder zwischen dem Erhebungsstichtag und dem Meldetermin schließen, können in der Statistik u. U. nicht erfasst werden.

1.7 Erhebungseinheiten

Krankenhäuser

1.8 Rechtsgrundlagen

Verordnung über die Bundesstatistik für Krankenhäuser (Krankenhausstatistik-Verordnung – KHStatV) vom 10. April 1990 (BGBl. I S. 730), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 15. Dezember 2004 (BGBl. I S. 3429) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534). Grundlage für die Erhebung der Kostendaten sind die Angaben zu § 3 Nr. 18 KHStatV. Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht gemäß § 6 KHStatV in Verbindung mit dem § 15 BStatG.

1.9 Geheimhaltung und Datenschutz

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher

Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nach § 7 Abs. 1 KHStatV ist die Übermittlung von Tabellen mit statistischen Ergebnissen, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen, an die fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden nach § 16 Abs. 4 BStatG zulässig.

2 Zweck und Ziele der Statistik

2.1 Erhebungsinhalte

Sach- und Personalkosten sowie Zinsen und Steuern der Krankenhäuser, Kosten der Ausbildungsstätten an Krankenhäusern, Abzüge für nicht-stationäre Leistungen.

2.2 Zweck der Statistik

Die Ergebnisse bilden die statistische Basis für viele gesundheitspolitische Entscheidungen des Bundes und der Länder und dienen den an der Krankenhausfinanzierung beteiligten Institutionen als Planungsgrundlage. Die Erhebung liefert wichtige Informationen über das Kostenvolumen, die Kostenstruktur und die Kostenentwicklung in der stationären Versorgung. Sie dient damit auch der Wissenschaft und Forschung und trägt zur Information der Bevölkerung bei.

2.3 Hauptnutzer der Statistik

Gesundheits- und Sozialministerien des Bundes und der Länder, Europäische Kommission, Weltgesundheitsorganisation (WHO), Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), nationale und internationale Gesundheitsberichterstattungssysteme, nationale Organisationen (z.B. Krankenkassen) und Wirtschaftsunternehmen (z.B. Pharma- und Beratungsunternehmen), epidemiologische und gesundheitsökonomische Institute, Medien.

2.4 Einbeziehung der Nutzer

Änderungen erfolgen vor allem durch das Bundesministerium für Gesundheit, Anregungen gibt es durch die Tagung des Fachausschusses der Nutzer der Krankenhausstatistik sowie die Mitarbeit in internationalen Arbeitsgruppen (z.B. Eurostat) und durch Rückmeldungen der Nutzer im Rahmen des Auskunftsdienstes.

3 Erhebungsmethodik

3.1 Art der Datengewinnung

Schriftliche (postalische) Befragung mit Auskunftspflicht. Seit 2003 wird alternativ eine Softwareanwendung zur elektronischen Datenerfassung bereitgestellt. Sie ermöglicht das Einlesen und die Weiterverarbeitung von statistikrelevanten Daten aus dem DV-System des Krankenhauses.

3.2 Stichprobenverfahren

Nicht relevant. Es handelt sich um eine Vollerhebung mit ca. 2 100 Krankenhäusern.

3.3 Saisonbereinigungsverfahren

Keine.

3.4 Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Neben einem schriftlichen Fragebogen wird seit 2003 eine Softwareanwendung der Deutschen Krankenhausgesellschaft e.V. zur Datenerhebung eingesetzt. Mit ihrer Hilfe ist es möglich, statistische Informationen aus dem DV-System der befragten Einrichtung in einen elektronischen Fragebogen einzulesen, diesen zu ergänzen und als Datei an das jeweilige Landesamt für Statistik zu übermitteln. Die einzulesenden Informationen müssen zuvor über eine Schnittstelle aus dem DV-System der Einrichtung extrahiert und im XML-Format abgespeichert werden. In den Landesämtern für Statistik werden die Einzeldaten dann auf Fehler, Qualität und Plausibilität geprüft. Anschließend werden aggregierte Landesdatensätze an das Statistische Bundesamt gesandt und dort zu einem Bundesergebnis zusammengefügt.

3.5 Belastung der Auskunftspflichtigen

Die Belastung hängt von verschiedenen Faktoren wie z.B. der Einrichtungsgröße, der Erfahrung des Sachbearbeiters im Krankenhaus, dem Einsatz von DV-Technik usw. ab.

Im Vergleich zur schriftlichen Befragung können die Auskunftspflichtigen durch den Einsatz der Softwareanwendung grundsätzlich ihren Zeitaufwand reduzieren. Änderungen der Erhebung, wie z.B. aufgrund der ersten Novellierung der Krankenhausstatistik-Verordnung, haben zur Entlastung der Befragten geführt, da die Kosten nicht mehr nach dem Netto-, sondern nach dem Bruttoprinzip ermittelt werden. Dadurch müssen die Befragten nicht mehr für jede einzelne Kostenart die Kosten für nicht-pflegesatzfähige/nicht-stationäre Leistungen abziehen, sondern können den Bruttobetrag aus der Buchführung in den Fragebogen der Krankenhausstatistik übertragen.

3.6 Dokumentation des Fragebogens im Anhang

Ein Muster des Fragebogens mit den dazu gehörigen Erläuterungen (Stand: Berichtsjahr 2006) ist als Anlage beigelegt.

4 Genauigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Da es sich um eine Vollerhebung handelt, können nur nicht-stichprobenbedingte Fehler auftreten. Grundsätzlich kann davon ausgegangen werden, dass sämtliche Elemente der Grundgesamtheit in der Erhebung enthalten sind. Allerdings kann es zu Fehlern in der Erfassungsgrundlage kommen, wenn im Berichtsjahr neu eröffnete Krankenhäuser nicht an die Landesämter für Statistik gemeldet werden. Darüber hinaus können Krankenhäuser, die innerhalb des Erhebungsjahres oder zwischen dem Erhebungsstichtag und dem Meldetermin schließen, nicht in der Statistik enthalten sein. In diesen Fällen kommt es zu einer Untererfassung.

Aufgrund der Anlehnung an den Kontenrahmen der Krankenhausbuchführungsverordnung, der einheitlich für die Krankenhäuser gültig ist, sowie der Buchführungsvorschriften ist eine einheitliche Datenerfassung gewährleistet. Im Rahmen der ersten Novellierung der KHStatV erfolgte 2002 ein Wechsel des Kostenermittlungsprinzips, und zwar vom Netto- auf das Bruttoprinzip. Trotz intensiver Information und Nachfrage bei den Krankenhäusern kann nicht sichergestellt werden, dass von allen tatsächlich die Bruttokosten angegeben wurden.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler (für Eckwerte)

Nicht relevant.

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

Trotz intensiver Recherchen können Fehler, die durch eine falsche oder unvollständige Erfassungsgrundlage bedingt sind, nicht völlig ausgeschlossen werden. Eine Meldung über neu eröffnete Krankenhäuser z.B. seitens der Gesundheitsbehörden erfolgt grundsätzlich nicht. In einigen Ländern informieren die zuständigen Krankenhausplanungsbehörden über alle Veränderungen bei den Plankrankenhäusern, und zwar über den von ihnen zu erstellenden Krankenhausplan für das jeweilige Bundesland. Informationen über Nicht-Plankrankenhäuser können nur über Recherchen und Abfragen bei verschiedenen Institutionen (z.B. Gesundheits- und Gewerbeämter) gewonnen werden. Darüber hinaus können Krankenhäuser, die innerhalb des Erhebungsjahres oder zwischen dem Erhebungsstichtag und dem Meldetermin schließen, nicht in der Statistik enthalten sein.

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

Aufgrund der Auskunftspflicht sind grundsätzlich keine Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten vorhanden. Allerdings kann es aufgrund verspäteter, unplausibler oder qualitativ schlechter Datenlieferungen zum Ausfall einzelner Berichtseinheiten kommen. Dies traf auf einzelne Berichtsjahre zu, wobei der Ausfall maximal zwei Krankenhäuser umfasste. Sofern Fehler in der Erfassungsgrundlage bestehen, kann es in Ausnahmefällen zu Ausfällen ganzer Einheiten kommen.

4.3.3 Antwortausfälle auf Ebene wichtiger Merkmale (Item-Non-Response)

Aufgrund der Auskunftspflicht sind Antwortausfälle auf Ebene der Merkmale grundsätzlich nicht vorhanden. Sofern Einheiten ausfallen, gibt es auch Antwortausfälle auf Merkmalsebene.

4.4 Revisionen

4.4.1 Größenordnungen des Revisionsbedarfs zwischen vorläufigen und endgültigen Ergebnissen

Etwa einen Monat vor Veröffentlichung endgültiger Ergebnisse werden erste vorläufige Ergebnisse publiziert. Diese beziehen sich auf einen stark eingeschränkten Merkmalskatalog. In der Vergangenheit lag die Abweichung meist unter 0,1%.

4.4.2 Gründe für mögliche zukünftige Revisionen

Keine.

4.5 Außergewöhnliche Fehlerquellen

Nicht bekannt.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Zeitspanne zwischen Berichtszeitpunkt und dem Veröffentlichungstermin vorläufiger Ergebnisse

Die Befragten berichten bis zum 30. Juni. Vorläufige Ergebnisse stehen Anfang November zur Verfügung.

5.2 Zeitspanne zwischen Berichtszeitpunkt und dem Veröffentlichungstermin endgültiger Ergebnisse

Die Befragten berichten bis zum 30. Juni. Endgültige tief gegliederte Ergebnisse stehen im Dezember zur Verfügung.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

6.1 Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit

Aufgrund des Inkrafttretens der ersten Novellierung der Krankenhausstatistik-Verordnung wurde die Erhebung der Kostendaten an den Kontenrahmen der Krankenhausbuchführungsverordnung (KHBV) angepasst. Diese Änderung hat zunächst keine Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit der Ergebnisse. Allerdings wechselte das Kostenermittlungsprinzip. Von 1996 bis einschließlich 2001 galt das so genannte Nettokostenprinzip. Die Nettokosten enthielten keine Kosten für nicht-pflegesatzfähige/nicht-stationäre Leistungen der Krankenhäuser. Dieses Verfahren war für die Krankenhäuser recht aufwendig. Seit 2002 gilt, wie bereits von 1990 bis 1995, wieder das Bruttokostenprinzip. In den Bruttokosten sind die Kosten für nicht-pflegesatzfähige/nicht-stationäre Leistungen des Krankenhauses enthalten, wodurch ein direkter Übertrag aus der Buchhaltung der Krankenhäuser möglich ist. Der Wechsel hat zur Folge, dass ein zeitlicher Kostenvergleich nur dann möglich ist, wenn der Kostenermittlung in den Vergleichsjahren dasselbe Kostenermittlungsprinzip zugrunde liegt. Die Kosten nach Netto- und Bruttoprinzip sind nicht vergleichbar.

Der Kostennachweis enthält auch die so genannten bereinigten Kosten. Sie ergeben sich durch Abzug bestimmter Positionen von den Brutto- bzw. Nettogesamtkosten. In den Abzügen sind die Kosten für nicht-pflegesatzfähige/nicht-stationäre Leistungen des Krankenhauses zusammengefasst. Beim Bruttoprinzip fallen sie entsprechend höher aus, beim Nettoprinzip enthalten sie dagegen nur Positionen, die zuvor bei den einzelnen Kostenarten noch nicht in Abzug gebracht wurden. Die bereinigten Kosten sind über alle Berichtsjahre miteinander vergleichbar.

Maßzahlen, die auf Basis der Krankenhausfälle und der im Krankenhaus erbrachten Berechnungs- und Belegungstage ermittelt wurden (z.B. bereinigte Kosten je vollstationärem Fall), werden durch die geänderte Fallzahlberechnung in den Grunddaten der Krankenhäuser beeinflusst. Dadurch dass die Fallzahl seit 2002 auch die so genannten Stundenfälle innerhalb eines Tages beinhaltet, fallen die im Kostennachweis berechneten Maßzahlen und Kennziffern grundsätzlich niedriger aus. Vergleiche mit den Vorjahren sind daher nur nach vorheriger Neuberechnung der entsprechenden Bezugsgrößen möglich.

Die räumliche Vergleichbarkeit innerhalb des Erhebungsgebietes ist durch die bundeseinheitliche Rechtsgrundlage seit 1991 ebenfalls gewährleistet.

6.2 Änderungen bei Stichprobendesign, Klassifikationen

Nicht relevant.

6.3 Vollständigkeit der Daten

Bei Fehlern in der Erfassungsgrundlage können die Daten unvollständig sein und zeitliche und regionale Vergleiche beeinträchtigen. Vereinzelt ist es in der Vergangenheit zu Ausfällen einzelner Krankenhäuser gekommen, wobei nie mehr als zwei Einrichtungen fehlten.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

7.1 Als Input

Der Kostennachweis der Krankenhäuser fließt in die Gesundheitsberichterstattung und in die Gesundheitsbezogenen Rechensysteme auf nationaler und internationaler Ebene ein und als Berechnungsgröße für Indikatoren der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung.

7.2 Unterschiede zu vergleichbaren Statistiken

Unterschiede gibt es zur Gesundheitsausgabenrechnung, die die Verteilung der Ausgaben im Gesundheitswesen auf verschiedene Leistungsarten und -träger abbildet. Der Kostennachweis orientiert sich dagegen an den Aufwendungen der Krankenhäuser im Berichtsjahr, die nicht mit den Gesundheitsausgaben für stationäre Krankenhausleistungen übereinstimmen müssen. So sind unter anderem Investitionszuschläge, Gewinnanteile und über Selbstzahler direkt getragene Kosten nicht im Kostennachweis, aber in der Gesundheitsausgabenrechnung enthalten. Daraus ergibt sich eine Differenz zwischen beiden Erhebungen.

8 Weitere Informationsquellen

8.1 Publikationswege, Bezugsadressen

Die wichtigsten Ergebnisse der Erhebung werden jährlich in der Fachserie 12 Reihe 6.3 im Publikationsservice des Statistischen Bundesamtes veröffentlicht. Die Publikation kann kostenlos im Internet herunter geladen werden unter [Kostennachweis der Krankenhäuser](#).

Des Weiteren sind die Ergebnisse Bestandteil des Internetangebots der Gesundheitsberichterstattung des Bundes unter www.gbe-bund.de.

8.2 Kontaktinformation

Statistisches Bundesamt Zweigstelle Bonn
Gruppe VIII A Gesundheit
Graurheindorfer Straße 198
53117 Bonn
Fon +49 (0) 228 99644-8951
Fax +49 (0) 228 99644-8996
E-Mail gesundheitsstatistiken@destatis.de

8.3 Weiterführende Veröffentlichungen

Jährliche Veröffentlichung, zuletzt: **Bölt**, Ute: Statistische Krankenhausdaten: Grund- und Kostendaten der Krankenhäuser 2005, in: Klauber, Jürgen/Robra, Bernt-Peter/Schellschmidt, Henner (Hrsg.): Krankenhausreport 2007, Stuttgart 2008, S. 277-308.

Rolland, Sebastian: Krankenhäuser in Deutschland 2003, in: Wirtschaft und Statistik 8/2005, S. 838-848.

Erläuterungen zum Kostennachweis der Krankenhäuser 2006

Im Kostennachweis werden die Kosten des Krankenhauses für das abgelaufene Geschäftsjahr, d.h. die letzte abgeschlossene Rechnungsperiode erfasst. Da diese nicht unbedingt zum 31.12. des Berichtsjahres enden muss, kann es vorkommen, dass Berichtsjahr und Geschäftsjahr in Einzelfällen nicht übereinstimmen. Grundsätzlich wird jedoch angenommen, dass der Großteil der Krankenhäuser ihr Geschäftsjahr zum 31.12. beendet.

Krankenhaustypen

Die Krankenhäuser werden im Jahr 2006 wie folgt untergliedert:

Allgemeine Krankenhäuser

sind Krankenhäuser, die über Betten in vollstationären Fachabteilungen verfügen, wobei die Betten nicht ausschließlich für psychiatrische, psychotherapeutische oder psychiatrische, psychotherapeutische und neurologische Patienten und Patientinnen vorgehalten werden.

Sonstige Krankenhäuser

sind Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten sowie reine Tages- oder Nachtkliniken.

⇒ Bei der Bildung von Zeitreihen ist zu beachten, dass in den Jahren 2002 bis 2004 auch Krankenhäuser mit ausschließlich neurologischen Betten zu den Sonstigen Krankenhäusern gerechnet wurden.

Bis 2001 einschließlich und seit 2005 führt nur die Kombination von psychiatrischen und neurologischen Betten zur Zählung bei den Sonstigen Krankenhäusern.

Zeitreihen sollten daher nur auf Basis der Krankenhäuser insgesamt gebildet werden.

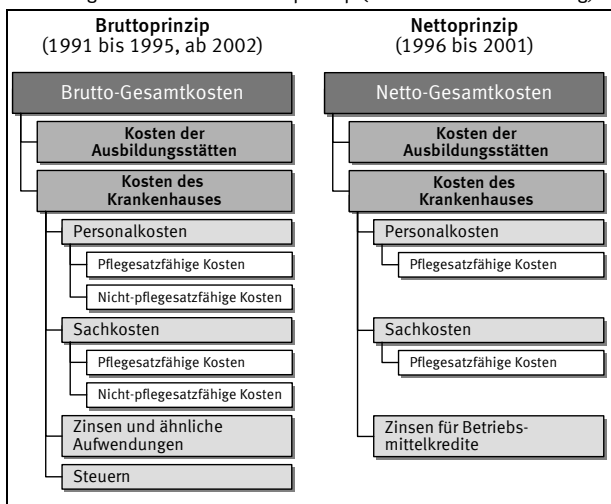
Bundeswehrkrankenhäuser

erscheinen nachrichtlich in der Krankenhausstatistik, soweit Leistungen für Zivilpatienten und -patientinnen erbracht werden. In den Angaben für die Krankenhäuser insgesamt sind diese Daten nicht enthalten.

Prinzip der Kostenermittlung

Die Kosten der Krankenhäuser werden seit 2002 wieder nach dem **Bruttoprinzip** ermittelt. D.h., dass die hier veröffentlichten Kosten auch nichtstationäre Kosten (z.B. für Forschung und Lehre, Ambulanz, Wahlleistungen) enthalten. Als Gesamtkosten weist das Krankenhaus somit Brutto-Gesamtkosten aus. Von 1996 bis 2001 erfolgte die Ermittlung der Kosten nach dem Nettoprinzip. In den Nettokosten waren keine nicht-pflegesatzfähigen Kosten enthalten. Nicht pflegesatzfähig sind z.B. die Kosten für Personalunterkunft und -verpflegung, Hilfsbetriebe, wissenschaftliche Forschung und Lehre, ambulante Leistungen von Ärzten des Krankenhauses, Ambulanz des Krankenhauses, Kosten der Arztausbildung bei Lehrkrankenhäusern.

Abbildung 1: Brutto- und Nettoprinzip (vereinfachte Darstellung)



Die unterschiedlichen Kostenermittlungsprinzipien erlauben keinen Vergleich einzelner Kostenarten. Nur wenn den Berichtsjahren das gleiche Prinzip zugrunde liegt, ist ein Vergleich möglich. Einzig die bereinigten Kosten lassen sich über alle Jahre vergleichen. Sie ergeben sich als Differenz aus den Brutto- bzw. Nettogesamtkosten und den ⇒ Abzügen. Die Summe der Abzüge nach dem Nettoprinzip fällt niedriger aus als nach dem Bruttoprinzip.

Personalkosten

Die Personalkosten umfassen alle Kosten, die dem Krankenhaus durch die Beschäftigung von ärztlichem und nichtärztlichem Personal entstehen. Nachgewiesen werden sämtliche Kosten für die Mitarbeiter des Krankenhauses, unabhängig davon, ob es sich um einen Arbeitnehmer- oder arbeitnehmerähnliches Verhältnis, um eine nebenberufliche Tätigkeit oder um eine nur vorübergehende oder aushilfsweise Tätigkeit handelt. Die Kostenangaben schließen die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung ein.

Personalkosten werden nach folgenden Positionen nachgewiesen:

- **Ärztlicher Dienst**
Hierunter fallen alle Ärzte/Ärztinnen; Famuli werden unter der Position „Sonstiges Personal“ nachgewiesen.
- **Pflegedienst**
Dieser umfasst Pflegedienstleitung, Pflege- und Pflegehilfspersonal. Dazu gehören auch Pflegekräfte in Intensivpflege und -behandlungseinrichtungen sowie Dialysestationen; ferner Schüler und Stationssekretärinnen, soweit diese auf die Besetzung der Stationen mit Pflegepersonal angerechnet werden.
- **Medizinisch-technischer Dienst**
Dem „Medizinisch-technischen Dienst“ werden u.a. zugeordnet: Apothekenpersonal, Chemiker, Diätassistenten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten, Logopäden, Masseure, medizinisch-technische Assistenten, Orthoptisten, Psychologen, Schreibkräfte im ärztlichen und medizinisch-technischen Bereich, Sozialarbeiter (seit 1996).
- **Funktionsdienst**
Zur Personalgruppe des Funktionsdienstes gehören z.B. Krankenpflegepersonal für den Operationsdienst, die Anästhesie, in der Ambulanz und in Polikliniken, Hebammen und Entbindungshelfer, Beschäftigungs-/Arbeits- und Ergotherapeuten, Krankentransportdienst.
- **Klinisches Hauspersonal**
Haus- und Reinigungspersonal der Kliniken und Stationen.
- **Wirtschafts- und Versorgungsdienst**
Als „Wirtschafts- und Versorgungsdienst“ werden u.a. bezeichnet: Desinfektion, Handwerker und Hausmeister, Küchen und Diätküchen (einschl. Ernährungsberaterinnen), Wirtschaftsbetriebe (z.B. Metzgereien und Gärtnereien), Wäscherei und Nähstube.
- **Technischer Dienst**
Hierzu zählt das Personal, das u.a. in den folgenden Bereichen bzw. mit folgenden Funktionen eingesetzt wird: Betriebsingenieure, Einrichtungen zur Versorgung mit Heizwärme, Warm- und Kaltwasser, Frischluft, medizinischen Gasen, Strom, Instandhaltung, z.B. Maler, Tapezierer und sonstige Handwerker.
- **Verwaltungsdienst**
Personal der engeren und weiteren Verwaltung, der Registratur, ferner der technischen Verwaltung, sofern nicht beim „Wirtschafts- und Versorgungsdienst“ erfasst, z.B.: Aufnahme- und Pflegekostenabteilung, Bewachungspersonal, Botendienste (Postdienst), Kasse und Buchhaltung, Pförtner, Statistische Abteilung, Telefonisten, Verwaltungsschreibkräfte.
- **Sonderdienste**
Als „Sonderdienste“ werden bspw. bezeichnet: Oberinnen, Seelsorger, Krankenfürsorger, Mitarbeiter, die zur Betreuung des Personals und der Personalkinder eingesetzt werden.
- **Sonstiges Personal**
Unter dem sonstigen Personal werden nachgewiesen: Famuli, Schüler und Schülerinnen, soweit diese auf die Besetzung der

Stationen mit Pflegepersonal nicht angerechnet werden, Vor- schüler/-innen, Praktikanten und Praktikantinnen jeglicher Art, soweit nicht auf den Stellenplan einzelner Dienststellen ange- rechnet.

○ Nicht zurechenbare Personalkosten

Hier werden die Personalkosten nachgewiesen, die nicht einer der oben genannten Personalgruppen zugeordnet werden können. Dazu gehören z.B. die Umlagen, die von den kommunalen Krankenhäusern für pensionierte Beamte zu zahlen sind, die früher in den Krankenhäusern tätig waren, Umlagen der Berufsgenossenschaften, Schwerbehindertenabgaben, Kosten für einen krankenhaushausfremden betriebsärztlichen Dienst, nicht personengebundene Personalaufwendungen aus Gestellungsverträgen, Aufwendungen für Altersversorgung und Ruhegehälter, soweit sie nicht nach Personalgruppen aufteilbar sind.

Sachkosten

Als Sachkosten der Krankenhäuser werden die Kosten für folgende Positionen bezeichnet:

○ Lebensmittel und bezogene Leistungen

Zu den Lebensmitteln zählen neben Fleisch-, Wurst-, Fisch- und Backwaren sowie Getränken, Obst, Gemüse, Tiefkühlkost und Konserven auch die üblichen Kindernährmittel, die Muttermilch und diätetische Nahrungsmittel. Diese Position umfasst auch die Kosten für evtl. Untersuchungen von Lebensmittelproben sowie die mit den Lieferungen anfallenden Frachtkosten. In der Kostenposition ist sowohl der Aufwand für die Patienten und Patientinnen als auch für das Personal enthalten.

○ Medizinischer Bedarf

Der medizinische Bedarf setzt sich zusammen aus: Arzneimitteln, Blut/Blutkonserven/Blutplasma, Verband-/Heil- und Hilfsmitteln, ärztlichem und pflegerischem Verbrauchsmaterial/Instrumenten, Narkose- und sonstigem OP-Bedarf, Laborbedarf, Implantaten, Transplantaten, Dialysebedarf, Kosten für Krankentransporte und sonstiger medizinischer Bedarf. Die letzten drei Positionen werden in der Statistik nicht gesondert nachgewiesen.

○ Wasser, Energie, Brennstoffe

Z.B. Wasser einschließlich Abwasser, Strom, Fernwärme, Öl, Kohle, Gas.

○ Wirtschaftsbedarf

Der Kostenart „Wirtschaftsbedarf“ werden u.a. zugeordnet: Reinigungs-/Desinfektionsmittel, Wäschereinigung/-pflege, Treibstoffe und Schmiermittel, Gartenpflege, Reinigung durch fremde Betriebe, kultureller Sachaufwand für den betrieblichen Bereich (z.B. Gottesdienste, Patientenbücherei, Musik- und Theateraufführungen).

○ Verwaltungsbedarf

Die Kosten für den Verwaltungsbedarf umfassen u.a. Büromaterialien, Druckarbeiten, Porti, Postfach- und Bankgebühren, Fernsprech- und Fernschreibenanlagen, Rundfunk und Fernsehen, Personalbeschaffungskosten, Reisekosten, Fahrgelder, Spesen, EDV- und Organisationsaufwand.

○ Zentrale Verwaltungsdienste

Zentrale Verwaltungsdienste sind Leistungen zentraler Stellen der Trägerverwaltung, soweit es sich um betriebliche und nicht um aufsichtsbehördliche Leistungen handelt. Außerdem gehören dazu Leistungen, die von Einrichtungen erbracht werden, die der Krankenhausträger unabhängig vom Krankenhausbetrieb oder in Verbindung mit einem Krankenhaus für mehrere eigene Krankenhäuser betreibt.

○ Zentrale Gemeinschaftsdienste

Als zentrale Gemeinschaftsdienste sind: Gemeinschaftswäschereien, Zentralapotheken, Zentralküchen, zentrale EDV-Anlagen, Zentraleinkauf usw. anzusehen, die von mehreren Krankenhäusern gemeinsam betrieben werden.

○ Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter

Soweit Festwerte gebildet wurden, werden die Kosten für Anlagegüter mit einer durchschnittlichen Nutzungsdauer von bis zu drei Jahren (§ 2 Nr. 2 AbgV), wie z.B. Dienst- und Schutzkleidung, Wäsche, Textilien, Glas- und Porzellanartikel, Atembeutel, Heizdecken und -kissen, Bild-, Ton- und Datenträger bei den wiederbeschafften Gebrauchsgütern erfasst.

○ Pflegesatzfähige Instandhaltung

Nach § 4 Abgrenzungsverordnung (AbgV) sind Instandhaltungskosten Kosten der Erhaltung oder Wiederherstellung von Anlagegütern des Krankenhauses, wenn dadurch das Anlagegut in seiner Substanz nicht wesentlich vermehrt, in seinem Wesen nicht erheblich verändert, seine Nutzungsdauer nicht wesentlich verlängert oder über seinen bisherigen Zustand hinaus nicht deutlich verbessert wird, bzw. wenn dadurch in baulichen Einheiten Gebäudeteile, betriebstechnische Anlagen und Einbauten oder Außenanlagen vollständig oder überwiegend ersetzt werden. Pflegesatzfähig sind nur die Kosten von Leistungen (hier: Instandhaltungen), die für den Bereich der voll- und teilstationären Krankenhausleistungen sowie im Falle des Erlösabzugs für vor- und nachstationäre Leistungen erbracht wurden.

○ Versicherungen

Den Versicherungskosten werden Prämien für Sachversicherungen (Feuer, Haftpflicht, Glasbruch, Einbruch, Betriebsunterbrechung usw.) zugeordnet.

○ Sonstige Abgaben

Hierzu zählen u.a. Gemeindeabgaben, Schornsteinfegergebühren und Kosten für Müllabfuhr.

○ Sonstige Sachkosten

In dieser Sammelposition werden die Kosten für Mieten und Pachten, Sachaufwand der Fort- und Weiterbildung, Prämien im Rahmen des betrieblichen Vorschlagswesens usw. erfasst. Die Aufwendungen aus der Ausbildungsstätten-Umlage sind nicht in den sonstigen Sachkosten, sondern in den Kosten der Ausbildungsstätten enthalten.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Hierzu gehören z.B. Zinsen für Betriebsbauten und Wohnbauten sowie Zinsen für Einrichtungen und Zinsen für sonstiges Fremdkapital. Gesondert ausgewiesen werden:

○ Zinsen für Betriebsmittelkredite

Zinsen für kurzfristige Kredite, die zur Überbrückung kurzfristiger Liquiditätsschwierigkeiten aufgenommen werden.

Steuern

Zu den Steuern zählen Grundsteuer, Kfz-Steuer u.ä. nicht jedoch Lohn-, Kirchen-, Umsatz- und Grunderwerbssteuer, da diese bereits andernorts erfasst werden.

Kosten des Krankenhauses insgesamt

Die Kosten des Krankenhauses ergeben sich als Summe aus den Personalkosten, Sachkosten, Zinsen und ähnlichen Aufwendungen sowie Steuern.

Kosten der Ausbildungsstätten

Die Kosten der Ausbildungsstätten werden von den Kosten des übrigen Krankenhauses getrennt ausgewiesen, um eine bessere Vergleichbarkeit von Krankenhäusern mit und ohne Ausbildungsstätten zu erreichen. Neben den pflegesatzfähigen Ausbildungsstätten werden auch die nicht pflegesatzfähigen Ausbildungsstätten (z. B. Ausbildungsstätten für Masseur) berücksichtigt, bei denen das Krankenhaus Träger oder Mitträger ist.

Die Kosten der Ausbildungsstätten enthalten die Kosten für das Personal der Ausbildungsstätten, die Sachkosten der Ausbildungsstätten und die Umlage für den Ausgleich der Ausbildungskosten zwischen auszubildenden und nicht auszubildenden Krankenhäusern nach § 15 Abs. 3 BpflV.

Brutto-Gesamtkosten

Die Brutto-Gesamtkosten ergeben sich aus der Summe der Kosten des Krankenhauses und der Kosten der Ausbildungsstätten.

Abzüge

Für die Ermittlung der bereinigten Kosten werden von den Brutto-Gesamtkosten sämtliche Kosten für nicht-stationäre Leistungen abgezogen. Sie werden in der Statistik wie folgt untergliedert:

- Abzüge für wissenschaftliche Forschung und Lehre,
- Abzüge für Ambulanz und
- sonstige Abzüge.

Die sonstigen Abzüge enthalten vor allem Abzüge für:

- vor- und nachstationäre Behandlungen
- ärztliche und nichtärztliche Wahlleistungen
- belegärztliche Leistungen.

Bereinigte Kosten

Bereinigte Kosten sind die vollstationären Kosten für allgemeine Krankenhausleistungen und ergeben sich aus der Differenz zwischen den Gesamtkosten und den Abzügen. Sie sind über alle Jahre hinweg vergleichbar.

Änderungen im Zeitablauf

Seit 2002 werden die Kosten (wie schon in den Jahren 1991 bis 1995) wieder nach dem **Bruttoprinzip** ermittelt. Damit findet eine Abkehr vom Nettoprinzip der Jahre 1996 bis 2001 statt. Bei der Kostenermittlung auf Basis des Bruttoprinzips werden zunächst die gesamten Kosten der Buchhaltung ausgewiesen und erst später um die nicht-vollstationären Kosten für z.B. Ambulanzen sowie Forschung und Lehre bereinigt. Dies gilt für jede einzelne Kostenart. Dadurch ist ein Vergleich einzelner Kostenpositionen (z.B. Sachkosten, Personalkosten) mit den Jahren 1996 bis 2001 nicht möglich, sondern nur auf Basis der bereinigten Kosten.

Änderungen 2006

In der für 2006 erhobenen Fallzahl/Zahl der Berechnungs- und Belegungstage sind gesunde Neugeborene nicht enthalten.

Im Berichtsjahr 2005 sind (mit Ausnahme von Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen) gesunde Neugeborene als vollstationär im Krankenhaus behandelte Patienten erfasst worden. Dies wirkte sich auch auf die Höhe der Kosten je Behandlungsfall aus.

Für einen plausiblen Vorjahresvergleich wurden in Tabelle 1.1 berichtete Werte für 2005 zugrunde gelegt, soweit in den Angaben gesunde Neugeborene berücksichtigt waren.

Korrekturhinweis

Die am 3. Dezember 2007 erschienene Veröffentlichung wird hinsichtlich der Aufteilung der Krankenhäuser Sachsen-Anhalts in Allgemeine und Sonstige Krankenhäuser korrigiert.

Allgemeiner Überblick 2006

Krankenhäuser

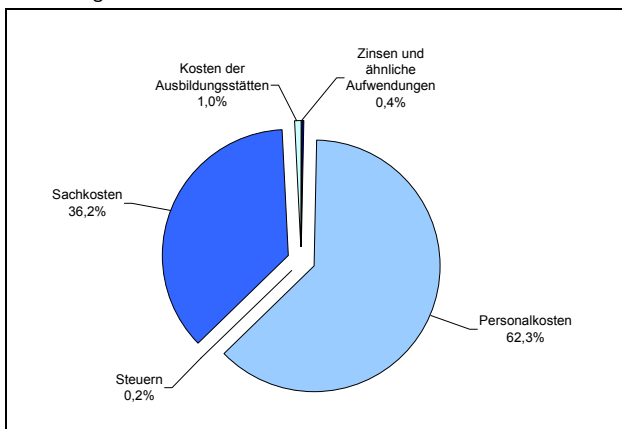
Im Jahr 2006 betrugen die Gesamtkosten der Krankenhäuser und ihrer Ausbildungsstätten 66,2 Mrd. Euro. Davon entfielen 41,2 Mrd. Euro auf das Personal (ohne Ausbildungsstätten). Die um den nichtstationären Anteil bereinigten Kosten lagen bei 58,1 Mrd. Euro.

Seit dem Berichtsjahr 2002 werden die Kosten der Krankenhäuser in Deutschland (wie bereits in den Jahren 1991 bis 1995) wieder nach dem **Bruttoprinzip** erhoben, d.h. einschließlich nichtstationärer Kosten für wissenschaftliche Forschung und Lehre, Ambulanz usw. Deshalb können die nach Kostenarten gegliederten Daten nicht mit den Ergebnissen der Jahre 1996 bis 2001 verglichen werden, in denen die Kosten nach dem **Nettoprinzip** (ohne nichtstationäre Kosten) erhoben wurden. Durchgängige Kostenvergleiche lassen sich einzig auf Basis der bereinigten Kosten durchführen.

Kostenanteil für Ausbildungsstätten bei 1%

Die Kosten der Ausbildungsstätten umfassen die Personal- und Sachkosten der Ausbildungsstätten sowie die Aufwendungen aus der Ausbildungsstätten-Umlage und betrugen 634 Mill. Euro. Dies entspricht einem Anteil von 1% an den (Brutto-)Gesamtkosten der Krankenhäuser und ihrer Ausbildungsstätten i.H.v. 66,2 Mrd. Euro insgesamt. Abbildung 1 zeigt die Aufteilung der (Brutto-)Gesamtkosten der Krankenhäuser auf die einzelnen Kostenarten.

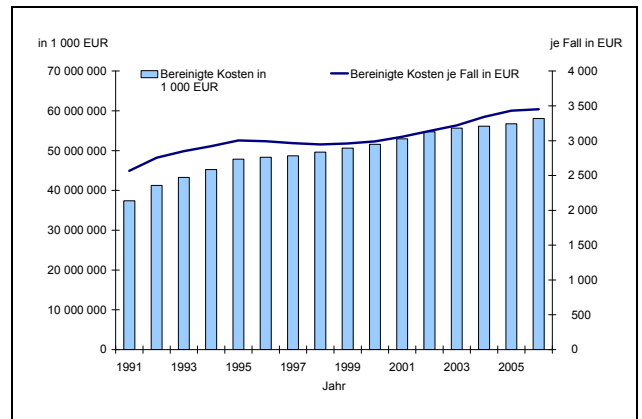
Abbildung 1: Kostenstruktur der Krankenhäuser 2006



Durchschnittliche bereinigten Kosten je Fall i.H.v. 3 450 Euro

Abzüglich der nichtstationären Kosten ergaben sich 2006 bereinigte Kosten in Höhe von 58,1 Mrd. Euro. Die Zahl der vollstationär behandelten Patientinnen und Patienten (ohne gesunde Neugeborene) lag bei 16,8 Mill. Die durchschnittlichen bereinigten Kosten je Behandlungsfall betrugen somit 3 450 Euro.

Abbildung 2: Bereinigte Kosten 1991 bis 2006

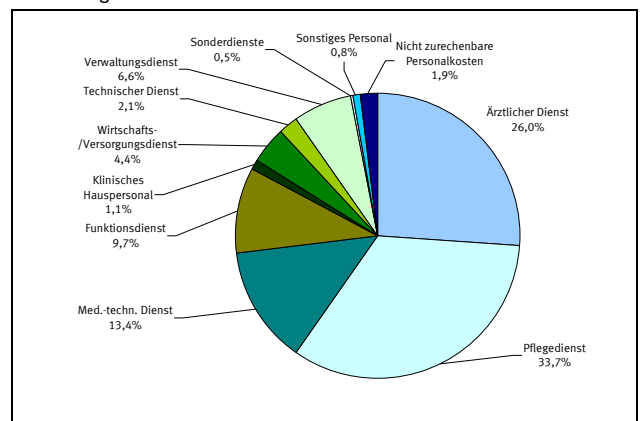


Die durchschnittlichen bereinigten Kosten je Krankenhaus lagen bei 27,6 Mill. Euro, die bereinigten Kosten je aufgestelltem Bett bei knapp 114 000 Euro.

Knapp 60% der Personalkosten für ärztlichen und Pflegedienst

Die Personalkosten hatten 2006 mit 41,2 Mrd. Euro einen Anteil von 63% an den Gesamtkosten der Krankenhäuser (ohne Ausbildungsstätten). Abbildung 3 zeigt deren Verteilung auf die einzelnen Beschäftigtengruppen. Ärztlicher Dienst und Pflegedienst alleine machten zusammen einen Anteil von 59,7% an den gesamten Personalkosten aus.

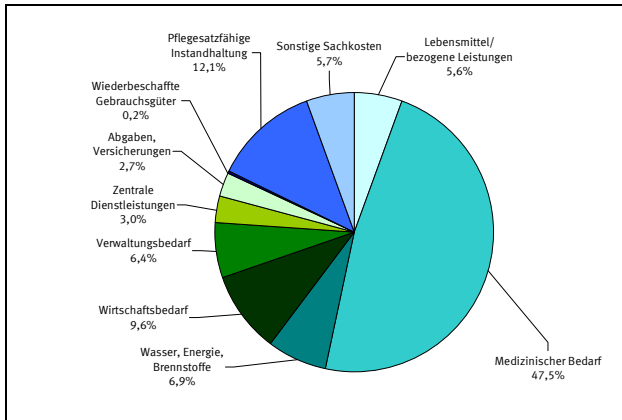
Abbildung 3: Personalkosten der Krankenhäuser 2006



2,7 Mrd. Euro für Arzneimittel

Die Sachkosten der Krankenhäuser lagen im Jahr 2006 bei 24 Mrd. Euro. Knapp die Hälfte davon (11,4 Mrd. Euro) entfiel auf Kosten für den medizinischen Bedarf. Innerhalb dieser Kostenart hatten Arzneimittel mit 24% bzw. 2,7 Mrd. Euro den größten Anteil.

Abbildung 4: Sachkosten der Krankenhäuser 2006



Kosten der Ausbildungsstätten: 50% fürs Personal

Von den 2 104 Krankenhäusern im Jahr 2006 bildeten 1 032 aus (49%). Im Jahr 2006 betrugen die Kosten der Ausbildungsstätten 634 Mill. Euro. Annähernd die Hälfte (48,1%) davon entfiel auf Personal- und knapp ein Fünftel (18,2%) auf die Sachkosten. Die übrigen Kosten entfielen auf Aufwendungen aus der Ausbildungsstätten-Umlage.

Ein Drittel der nichtstationären Kosten für Ambulanz

Die Abzüge umfassen die Kosten für nichtstationäre Leistungen und betrugen im Jahr 2006 rd. 8,1 Mrd. Euro. Diese Position fällt seit 2002 auf Grund des veränderten Kostenermittlungsprinzips deutlich höher aus als 1996 bis 2001. In diesen Jahren wurden die Kosten nach dem Nettoprinzip ermittelt, nach dem die Abzüge keine Kosten der Ambulanz und wissenschaftlichen Forschung und Lehre enthalten. Insgesamt entfielen 33% aller Abzüge auf die ambulanten Kosten und 27,5% auf die Kosten für wissenschaftliche Forschung und Lehre.

Kosten je Behandlungsfall variieren je nach Krankenhausgröße

In großen Krankenhäusern mit 800 und mehr Betten entstanden mit durchschnittlich 4 283 Euro die mit Abstand höchsten bereinigten Kosten je Behandlungsfall. Die niedrigsten bereinigten Fallkosten, 3 086 bzw. 3 089 Euro, wiesen Krankenhäuser mit 200 bis 299 bzw. 150 bis 199 Betten auf.

Die Gliederung der Kosten je Behandlungsfall nach der Trägerschaft des Krankenhauses zeigt, dass öffentliche Einrichtungen mit 3 651 Euro die höchsten, freigemeinnützige mit 3 155 Euro die niedrigsten bereinigten Kosten aufweisen. Private Kliniken wendeten durchschnittlich 3 443 Euro auf.

Ebenso zeigen sich Unterschiede der bereinigten Kosten zwischen allgemeinen Krankenhäusern und Krankenhäusern mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten. Die psychiatrischen Krankenhäuser wendeten durchschnittlich 6 183 Euro je Behandlungsfall auf, allgemeine Krankenhäuser dagegen nur gut die Hälfte (3 368 Euro).

1 Eckdaten der Krankenhäuser 2006

1.1 Zeitreihe 1991-2006 nach Ländern

Gegenstand der Nachweisung	Bereinigte Kosten ¹⁾ insgesamt	Durchschnittliche bereinigte Kosten ¹⁾ je	
		Kranken- haus	Behandlungs- fall ²⁾
	in 1 000 EUR		in EUR
1991	37 420 709	15 521	2 567
1992	41 266 727	17 332	2 756
1993	43 268 276	18 381	2 848
1994	45 247 583	19 361	2 920
1995	47 846 070	20 579	3 003
1996	48 359 216	21 313	2 992
1997	48 684 650	21 561	2 963
1998	49 629 670	21 931	2 946
1999	50 599 442	22 469	2 960
2000	51 603 471	23 017	2 989
2001	52 940 317	23 634	3 056
2002	54 715 328	24 635	3 139
2003	55 664 518	25 337	3 218
2004	56 126 142	25 912	3 341
2005	56 732 375	26 523	3 430
2006	58 080 678	27 605	3 450
davon (2006):			
Baden-Württemberg	6 981 157	23 585	3 640
Bayern	8 935 153	23 452	3 532
Berlin	2 721 860	37 804	3 919
Brandenburg	1 593 842	33 912	3 095
Bremen	727 092	51 935	3 782
Hamburg	1 589 196	33 813	4 024
Hessen.....	4 142 290	23 141	3 520
Mecklenburg-Vorpommern	1 129 922	33 233	2 920
Niedersachsen.....	5 131 299	25 785	3 482
Nordrhein-Westfalen	13 186 281	30 175	3 353
Rheinland-Pfalz	2 732 737	27 603	3 321
Saarland	964 378	37 091	3 852
Sachsen.....	2 866 052	34 952	3 121
Sachsen-Anhalt.....	1 897 241	37 945	3 368
Schleswig-Holstein.....	1 840 098	19 168	3 419
Thüringen.....	1 642 079	36 491	3 126
Veränderung zum Vorjahr (in Prozent)			
Deutschland.....	2,4	4,1	0,6
Baden-Württemberg	2,6	5,7	-0,4
Bayern	2,9	4,0	2,6
Berlin	-0,1	-1,5	-0,7
Brandenburg	2,1	2,1	0,7
Bremen	3,2	3,2	0,5
Hamburg	3,0	14,0	-3,7
Hessen.....	1,0	-1,3	-2,0
Mecklenburg-Vorpommern	1,9	1,9	-1,4
Niedersachsen.....	4,2	6,8	3,0
Nordrhein-Westfalen	1,9	3,6	0,8
Rheinland-Pfalz	2,8	0,8	-0,6
Saarland	1,5	1,5	2,2
Sachsen.....	2,5	6,2	-0,2
Sachsen-Anhalt.....	2,7	2,7	0,7
Schleswig-Holstein.....	3,4	12,0	0,7
Thüringen.....	2,3	4,6	1,2

¹⁾ Bei Vorjahresvergleichen (2005) sind die Erläuterungen "Änderungen 2006" zu beachten.

²⁾ Fallzahl einschließlich Stundenfälle.

1 Eckdaten der Krankenhäuser 2006

1.2 Kostenarten 2006 nach Krankenhausstypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser							
		Ins- gesamt	Öffentliche Krankenhäuser					Freigemein- nützige Kranken- häuser	Private Kranken- häuser
			zusammen	in öffentlich-rechtlicher Form			in privat- rechtlicher Form		
				zu- sammen	rechtlich selbstständig	rechtlich un- selbstständig			
in 1 000 EUR									
1	Personalkosten insgesamt.....	41 217 848	24 066 882	13 636 969	7 444 085	6 192 884	10 429 913	12 457 420	4 693 546
2	Ärztlicher Dienst.....	10 705 285	6 251 847	3 459 719	1 949 311	1 510 409	2 792 128	3 221 183	1 232 255
3	Pflegedienst.....	13 885 698	7 802 024	4 186 208	2 063 634	2 122 574	3 615 816	4 496 889	1 586 785
4	Medizinisch-technischer Dienst.....	5 527 234	3 521 077	2 313 106	1 383 732	929 374	1 207 972	1 418 741	587 416
5	Funktionsdienst.....	3 984 887	2 269 271	1 182 412	629 924	552 489	1 086 858	1 246 842	468 774
6	Klinisches Hauspersonal.....	442 167	271 376	161 415	93 342	68 073	109 961	117 808	52 982
7	Wirtschafts- und Versorgungsdienst.....	1 797 062	1 073 990	608 791	313 531	295 260	465 199	550 625	172 446
8	Technischer Dienst.....	847 591	535 912	324 891	190 667	134 224	211 021	227 715	83 964
9	Verwaltungsdienst.....	2 722 900	1 553 020	900 171	514 628	385 543	652 848	826 720	343 161
10	Sonderdienste.....	204 960	123 911	62 717	35 365	27 351	61 194	62 620	18 429
11	Sonstiges Personal.....	313 273	203 145	131 878	87 797	44 081	71 267	71 092	39 037
12	Nicht zurechenbare Personalkosten.....	786 791	461 310	305 660	182 154	123 506	155 650	217 185	108 297
13	Sachkosten insgesamt.....	23 964 796	13 550 898	7 633 325	4 368 100	3 265 224	5 917 573	7 310 653	3 103 245
14	Lebensmittel.....	1 353 586	682 006	332 841	160 451	172 390	349 165	479 786	191 793
15	Medizinischer Bedarf.....	11 394 940	6 557 599	3 785 258	2 253 878	1 531 381	2 772 340	3 372 366	1 464 975
16	dar.: Arzneimittel.....	2 732 299	1 672 763	1 005 182	613 620	391 562	667 581	743 815	315 721
17	Blut, Blutkonserven und -plasma.....	655 945	425 538	262 620	156 556	106 063	162 919	160 170	70 237
18	Verband-, Heil-, Hilfsmittel.....	235 070	130 431	67 671	37 952	29 719	62 760	71 211	33 428
19	Ärztl. u. pfleger. Verbrauchsmaterial, Instrumente.....	1 264 175	746 741	433 796	252 348	181 448	312 945	357 889	159 545
20	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf.....	1 354 391	698 961	361 678	209 543	152 136	337 283	467 162	188 268
21	Laborbedarf.....	907 339	657 320	477 527	311 763	165 764	179 793	171 998	78 022
22	Wasser, Energie, Brennstoffe.....	1 664 893	982 876	561 479	320 476	241 003	421 398	478 471	203 545
23	Wirtschaftsbedarf.....	2 309 769	1 301 318	710 841	369 888	340 953	590 477	740 966	267 485
24	Verwaltungsbedarf.....	1 542 228	834 629	458 004	251 927	206 077	376 625	497 122	210 477
25	Zentrale Verwaltungsdienste.....	506 827	284 260	138 580	98 027	40 553	145 680	147 967	74 600
26	Zentrale Gemeinschaftsdienste.....	219 154	92 924	41 800	17 115	24 685	51 124	90 753	35 477
27	Versicherungen und sonstige Abgaben.....	658 714	339 492	172 563	99 047	73 517	166 929	229 789	89 433
28	Pflegesatzfähige Instandhaltung.....	2 891 773	1 710 799	996 430	560 245	436 186	714 368	885 947	295 027
29	Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter.....	59 430	28 666	14 739	9 114	5 625	13 927	20 604	10 161
30	Sonstiges.....	1 363 483	736 329	420 789	227 934	192 855	315 540	366 883	260 271
31	Zinsen und ähnliche Aufwendungen.....	262 400	128 159	38 091	18 381	19 710	90 068	58 190	76 051
32	Steuern.....	99 970	38 404	23 735	17 380	6 355	14 668	13 409	48 157
33	Kosten der Krankenhäuser insgesamt.....	65 545 014	37 784 343	21 332 120	11 847 946	9 484 174	16 452 223	19 839 672	7 921 000
34	Kosten der Ausbildungsstätten.....	634 347	367 750	200 034	108 732	91 302	167 715	204 434	62 163
35	Brutto-Gesamtkosten.....	66 179 361	38 152 092	21 532 154	11 956 678	9 575 476	16 619 938	20 044 106	7 983 163
36	Abzüge insgesamt.....	8 098 683	6 188 879	4 765 082	3 263 885	1 501 197	1 423 796	1 423 392	486 413
37	Ambulanz.....	2 671 266	1 918 733	1 363 934	932 628	431 306	554 799	570 382	182 151
38	Wissenschaftliche Forschung und Lehre.....	2 225 233	2 140 587	2 112 199	1 498 536	613 663	28 387	18 658	65 988
39	Sonstige Abzüge.....	3 202 184	2 129 559	1 288 949	832 722	456 228	840 610	834 351	238 273
40	Bereinigte Kosten.....	58 080 678	31 963 214	16 767 072	8 692 793	8 074 279	15 196 142	18 620 714	7 496 750

¹⁾ Ein Vergleich der einzelnen Kostenarten mit den Kosten der Vorjahre ist nicht möglich, da sich das Berechnungsprinzip von 2001 auf 2002 geändert hat. Bis einschließlich 2001 wurden die Ergebnisse nach dem Netto-Prinzip ermittelt, d.h. einzelne Kostenarten enthielten nicht die nicht-pflegesatzfähigen Kosten. Seit 2002 werden die Kosten nach dem Brutto-Prinzip ermittelt, nach dem die einzelnen Kostenarten die nicht-pflegesatzfähigen Kosten beinhalten. Einzig die Bereinigten Kosten können mit den Vorjahren verglichen werden. Siehe hierzu auch die Erläuterungen zum Kostennachweis 2005.

1 Eckdaten der Krankenhäuser 2006
1.3 Kostenarten 2006 nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
in 1 000 EUR																		
1	Personalkosten insgesamt.....	41 217 848	5 316 869	6 270 728	1 900 663	1 005 189	527 484	1 114 738	2 841 688	770 630	3 744 282	9 611 830	1 979 909	664 012	1 818 368	1 273 152	1 270 548	1 107 759
2	Ärztlicher Dienst.....	10 705 285	1 351 516	1 547 506	535 788	271 608	139 937	321 289	713 166	212 678	953 036	2 514 329	515 792	162 533	484 417	327 685	348 354	305 650
3	Pflegedienst.....	13 885 698	1 724 246	2 134 071	562 855	369 309	178 659	340 267	987 154	248 739	1 259 376	3 278 436	686 632	242 077	633 540	438 598	435 208	366 532
4	Medizinisch-technischer Dienst.....	5 527 234	746 789	805 513	295 122	119 951	64 928	153 712	370 857	111 282	514 428	1 259 641	242 937	81 238	229 753	195 264	175 623	160 195
5	Funktionsdienst.....	3 984 887	511 933	602 765	198 305	100 502	55 194	122 350	281 552	74 010	356 635	884 371	185 943	62 268	195 327	127 908	119 787	106 038
6	Klinisches Hauspersonal.....	442 167	83 297	73 790	7 096	4 909	4 837	7 684	49 555	8 699	37 739	85 911	29 954	13 721	5 730	9 959	10 731	8 555
7	Wirtschafts- und Versorgungsdienst.....	1 797 062	297 188	362 842	46 299	35 719	26 703	21 621	117 887	24 656	190 595	399 873	92 525	33 740	42 303	30 675	39 835	34 601
8	Technischer Dienst.....	847 591	119 224	136 218	37 884	18 115	10 458	15 747	56 012	14 506	72 905	213 825	39 467	14 779	31 455	23 711	21 342	21 941
9	Verwaltungsdienst.....	2 722 900	340 990	403 119	145 311	60 990	33 727	78 543	188 526	51 240	243 527	646 957	128 064	43 531	119 541	79 543	84 641	74 649
10	Sonderdienste.....	204 960	24 844	27 052	13 308	3 416	2 490	8 652	15 268	3 947	18 507	43 760	13 063	3 337	7 268	5 128	9 593	5 326
11	Sonstiges Personal.....	313 273	57 455	41 181	11 337	9 156	5 669	17 519	16 816	12 698	33 167	39 385	12 458	1 346	22 284	18 151	8 708	5 943
12	Nicht zurechenbare Personalkosten.....	786 791	59 387	136 670	47 357	11 514	4 880	27 356	44 896	8 174	64 366	245 342	33 074	5 443	46 750	16 529	16 726	18 329
13	Sachkosten insgesamt.....	23 964 796	2 863 791	3 564 717	1 303 898	625 287	267 138	774 810	1 719 878	471 673	1 999 639	5 471 501	1 038 549	377 706	1 248 786	770 977	787 407	679 039
14	Lebensmittel.....	1 353 586	146 253	172 718	74 330	41 626	13 733	45 454	94 277	31 221	120 953	295 701	56 547	25 711	82 549	52 890	56 707	42 917
15	Medizinischer Bedarf.....	11 394 940	1 412 858	1 766 609	536 110	294 704	133 090	329 122	821 179	236 136	940 881	2 523 460	500 703	188 149	620 110	390 464	369 897	331 469
16	dar.: Arzneimittel.....	2 732 299	367 430	413 145	100 957	69 266	35 082	64 309	170 954	60 611	221 209	609 764	140 766	50 069	148 448	103 579	91 057	85 653
17	Blut, Blutkonserven und -plasma.....	655 945	99 165	105 408	27 202	16 885	8 045	16 563	47 553	12 839	54 396	142 952	27 855	8 668	36 291	21 612	14 207	16 302
18	Verband-, Heil-, Hilfsmittel.....	235 070	24 358	35 061	10 395	6 161	1 957	8 742	16 166	4 803	20 559	52 537	10 186	3 557	13 262	10 383	7 740	9 203
19	Ärztl. u. pfleger. Verbrauchsmaterial, Instrumente.....	1 264 175	144 832	200 750	61 785	30 729	12 508	29 817	93 753	30 489	104 863	290 766	57 312	22 356	62 870	43 096	41 755	36 495
20	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf.....	1 354 391	165 365	215 863	52 493	31 385	11 968	50 159	101 511	22 032	121 133	320 690	61 762	25 912	59 952	35 803	43 558	34 806
21	Laborbedarf.....	907 339	125 936	132 260	52 979	17 395	6 284	22 659	55 027	23 719	78 358	197 836	35 016	12 390	49 620	39 414	32 854	25 592
22	Wasser, Energie, Brennstoffe.....	1 664 893	213 929	244 956	97 155	42 770	18 125	41 193	117 798	30 704	143 930	384 018	76 236	28 280	76 198	54 107	47 549	47 944
23	Wirtschaftsbedarf.....	2 309 769	226 892	344 642	163 561	58 967	22 308	89 705	187 961	51 075	182 639	584 452	85 233	25 355	104 294	65 270	57 256	60 159
24	Verwaltungsbedarf.....	1 542 228	190 288	212 203	107 191	34 207	19 058	51 461	106 307	30 302	135 981	350 768	71 373	18 002	80 664	45 928	49 453	39 041
25	Zentrale Verwaltungsdienste.....	506 827	45 717	63 740	18 537	14 158	5 217	68 228	42 010	6 945	26 026	78 574	15 810	22 508	17 212	18 137	59 036	4 974
26	Zentrale Gemeinschaftsdienste.....	219 154	34 989	46 346	6 544	6 273	2 401	492	8 905	1 395	14 511	75 758	6 295	709	5 028	415	6 306	2 786
27	Versicherungen und sonstige Abgaben.....	658 714	78 229	90 297	34 054	16 001	7 917	12 381	43 997	14 267	49 377	172 366	34 697	10 162	31 881	20 842	22 460	19 785
28	Pflegesatzfähige Instandhaltung.....	2 891 773	371 428	411 683	183 698	68 626	34 006	81 548	192 320	46 768	242 155	716 754	142 140	40 881	123 777	74 729	83 107	78 154
29	Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter.....	59 430	6 413	6 122	1 183	1 608	626	2 055	2 635	627	6 140	17 210	2 804	891	3 407	3 782	1 086	2 841
30	Sonstiges.....	1 363 483	136 796	205 402	81 537	46 347	10 656	53 171	102 489	22 234	137 047	272 440	46 711	17 059	103 664	44 413	34 552	48 968
31	Zinsen und ähnliche Aufwendungen.....	262 400	29 665	37 832	10 614	8 739	2 333	26 649	20 082	4 583	19 775	56 041	12 911	3 681	5 654	3 207	9 844	10 792
32	Steuern.....	99 970	15 744	14 849	3 095	3 840	405	639	6 762	4 663	6 945	19 140	3 426	366	13 197	1 830	1 837	3 234
33	Kosten der Krankenhäuser insgesamt.....	65 545 014	8 226 069	9 888 127	3 218 270	1 643 055	797 359	1 916 837	4 588 410	1 251 549	5 770 641	15 158 512	3 034 795	1 045 765	3 086 004	2 049 165	2 069 636	1 800 822
34	Kosten der Ausbildungsstätten.....	634 347	93 732	78 204	24 451	14 152	8 090	15 631	32 976	5 173	152 758	116 964	20 945	11 274	19 829	12 186	25 015	2 967
35	Brutto-Gesamtkosten.....	66 179 361	8 319 801	9 966 331	3 242 722	1 657 207	805 449	1 932 468	4 621 386	1 256 721	5 923 399	15 275 476	3 055 740	1 057 039	3 105 833	2 061 350	2 094 651	1 803 789
36	Abzüge insgesamt.....	8 098 683	1 338 644	1 031 178	520 861	63 365	78 357	343 272	479 096	126 799	792 100	2 089 194	323 003	92 660	239 781	164 109	254 553	161 710
37	Ambulanz.....	2 671 266	517 348	328 100	147 567	29 538	16 613	53 206	201 140	29 290	259 154	639 639	94 677	25 707	122 493	70 217	93 078	43 496
38	Wissenschaftliche Forschung und Lehre.....	2 225 233	319 954	221 988	222 241	-	29	108 543	63 797	36 711	271 829	617 578	57 061	38 178	56 767	69 446	78 153	62 959
39	Sonstige Abzüge.....	3 202 184	501 342	481 090	151 053	33 827	61 716	181 523	214 159	60 798	261 117	831 978	171 265	28 775	60 521	24 446	83 321	55 255
40	Bereinigte Kosten.....	58 080 678	6 981 157	8 935 153	2 721 860	1 593 842	727 092	1 589 196	4 142 290	1 129 922	5 131 299	13 186 281	2 732 737	964 378	2 866 052	1 897 241	1 840 098	1 642 079

¹⁾ Ein Vergleich der einzelnen Kostenarten mit den Kosten der Vorjahre ist nicht möglich, da sich das Berechnungsprinzip von 2001 auf 2002 geändert hat.
Bis einschließlich 2001 wurden die Ergebnisse nach dem Netto-Prinzip ermittelt, d.h. einzelne Kostenarten enthielten nicht die nicht-pflegesatzfähigen Kosten.
Seit 2002 werden die Kosten nach dem Brutto-Prinzip ermittelt, nach dem die einzelnen Kostenarten die nicht-pflegesatzfähigen Kosten beinhalten. Einzig die Bereinigten Kosten können mit den Vorjahren verglichen werden. Siehe hierzu auch die Erläuterungen zum Kostennachweis 2005.

2 Gesamtkosten der Krankenhäuser 2006
2.1 Hauptkostenarten nach Krankenhausstypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Brutto-Gesamtkosten der Krankenhäuser ¹⁾										Abzüge	Bereinigte Kosten
			Ins- gesamt	Kosten der Aus- bildungs- stätten	zusammen	Personal- kosten ²⁾	Kosten der Krankenhäuser				Zinsen und ähnliche Aufwendungen	Steuern		
							Sachkosten			sonstige betriebliche Auf- wendungen				
							zu- sammen	Material- aufwand							zusammen	darunter für Betriebs- mittelkredite
		Anzahl	in 1 000 EUR											
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 104	66 179 361	634 347	65 545 014	41 217 848	23 964 796	16 782 618	7 182 179	262 400	75 064	99 970	8 098 683	58 080 678
	nach der Bettenzahl													
2	KH bis 49 Betten	398	773 969	3 114	770 855	465 253	287 208	174 475	112 733	11 559	4 343	6 835	36 002	737 967
3	KH mit 50 bis 99 Betten	273	1 837 616	11 953	1 825 663	1 144 623	660 082	424 748	235 334	14 933	5 460	6 025	85 196	1 752 420
4	KH mit 100 bis 149 Betten	303	3 674 285	31 394	3 642 891	2 310 271	1 301 032	879 741	421 291	23 472	8 957	8 116	195 491	3 478 794
5	KH mit 150 bis 199 Betten	220	4 000 708	40 043	3 960 665	2 532 739	1 407 864	974 321	433 543	16 381	6 194	3 680	225 052	3 775 656
6	KH mit 200 bis 299 Betten	328	8 431 468	101 660	8 329 808	5 316 507	2 974 592	2 048 092	926 500	32 237	11 524	6 472	556 782	7 874 686
7	KH mit 300 bis 399 Betten	201	7 861 902	85 280	7 776 622	4 889 965	2 839 710	2 006 661	833 048	31 789	7 172	15 158	639 601	7 222 301
8	KH mit 400 bis 499 Betten	133	6 842 622	59 912	6 782 710	4 295 823	2 453 718	1 691 293	762 426	21 540	6 689	11 627	525 407	6 317 215
9	KH mit 500 bis 599 Betten	94	6 289 218	63 971	6 225 246	3 929 947	2 257 216	1 608 030	649 186	30 321	6 897	7 762	527 587	5 761 630
10	KH mit 600 bis 799 Betten	67	5 692 104	46 608	5 645 497	3 593 339	2 019 847	1 424 558	595 289	29 602	4 654	2 710	437 353	5 254 752
11	KH mit 800 und mehr Betten	87	20 775 469	190 411	20 585 058	12 739 381	7 763 528	5 550 700	2 212 827	50 565	13 174	31 585	4 870 211	15 905 257
	nach der Trägerschaft													
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	717	38 152 092	367 750	37 784 343	24 066 882	13 550 898	9 552 465	3 998 433	128 159	35 600	38 404	6 188 879	31 963 214
13	- in privatrechtlicher Form.....	367	16 619 938	167 715	16 452 223	10 429 913	5 917 573	4 147 307	1 770 266	90 068	20 180	14 668	1 423 796	15 196 142
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	350	21 532 154	200 034	21 332 120	13 636 969	7 633 325	5 405 158	2 228 167	38 091	15 420	23 735	4 765 082	16 767 072
15	- rechtlich unselbstständig.....	220	9 575 476	91 302	9 484 174	6 192 884	3 265 224	2 291 352	973 872	19 710	6 817	6 355	1 501 197	8 074 279
16	- rechtlich selbstständig.....	130	11 956 678	108 732	11 847 946	7 444 085	4 368 100	3 113 806	1 254 294	18 381	8 604	17 380	3 263 885	8 692 793
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	803	20 044 106	204 434	19 839 672	12 457 420	7 310 653	5 092 193	2 218 460	58 190	18 762	13 409	1 423 392	18 620 714
18	Private Krankenhäuser.....	584	7 983 163	62 163	7 921 000	4 693 546	3 103 245	2 137 960	965 286	76 051	20 702	48 157	486 413	7 496 750
	davon: ³⁾													
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 809	62 991 769	610 664	62 381 106	38 836 913	23 200 526	16 367 366	6 833 160	250 192	73 102	93 475	7 898 144	55 093 625
	nach der Bettenzahl													
20	KH bis 49 Betten	290	616 496	2 962	613 534	350 559	248 362	154 949	93 414	10 074	3 987	4 539	30 896	585 600
21	KH mit 50 bis 99 Betten	224	1 568 905	11 105	1 557 800	946 907	592 243	391 368	200 875	14 184	5 090	4 465	72 305	1 496 600
22	KH mit 100 bis 149 Betten	261	3 249 292	30 077	3 219 215	1 998 212	1 191 551	822 862	368 689	22 742	8 709	6 711	162 162	3 087 130
23	KH mit 150 bis 199 Betten	197	3 694 631	38 267	3 656 364	2 300 564	1 337 414	932 997	404 417	14 914	5 840	3 471	207 872	3 486 759
24	KH mit 200 bis 299 Betten	292	7 730 214	95 028	7 635 185	4 786 597	2 812 418	1 957 734	854 684	30 059	11 427	6 111	521 849	7 208 365
25	KH mit 300 bis 399 Betten	183	7 310 037	79 991	7 230 047	4 478 955	2 708 452	1 936 963	771 488	27 731	6 912	14 909	605 076	6 704 961
26	KH mit 400 bis 499 Betten	120	6 377 769	55 399	6 322 370	3 947 334	2 343 285	1 634 420	708 865	20 447	6 596	11 303	475 358	5 902 411
27	KH mit 500 bis 599 Betten	91	6 159 006	62 465	6 096 542	3 829 409	2 229 359	1 590 429	638 931	30 079	6 761	7 694	521 139	5 637 867
28	KH mit 600 bis 799 Betten	65	5 587 404	45 854	5 541 550	3 513 738	1 995 514	1 410 318	585 196	29 602	4 654	2 697	435 621	5 151 784
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	4 133 704	38 264	4 095 440	2 560 101	1 501 216	1 081 943	419 274	25 890	5 095	8 233	523 496	3 610 208
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	55	16 564 310	151 251	16 413 059	10 124 536	6 240 711	4 453 383	1 787 328	24 471	8 030	23 341	4 342 370	12 221 940
	nach der Zulassung													
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinik.....	34	11 805 836	111 480	11 694 356	7 087 260	4 579 890	3 299 331	1 280 559	10 111	4 130	17 095	3 931 095	7 874 741
32	Plankrankenhäuser.....	1 541	50 011 183	495 634	49 515 549	31 082 309	18 139 643	12 773 543	5 366 100	223 322	63 670	70 276	3 915 183	46 096 000
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	93	872 619	3 547	869 072	511 608	345 143	221 089	124 054	9 937	3 484	2 383	47 328	825 290
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	141	302 131	3	302 128	155 736	135 849	73 402	62 446	6 822	1 819	3 721	4 538	297 593
	nach der Trägerschaft													
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	614	36 055 393	349 083	35 706 310	22 486 648	13 059 640	9 290 664	3 768 976	122 710	34 671	37 313	6 029 401	30 025 991
36	KH bis 99 Betten	83	513 430	2 672	510 758	315 071	190 083	128 352	61 731	5 359	1 841	245	42 937	470 493
37	KH mit 100 bis 199 Betten	160	2 482 904	26 896	2 456 008	1 583 691	860 875	593 945	266 930	10 095	4 630	1 348	160 972	2 321 932
38	KH mit 200 bis 499 Betten	214	7 868 512	87 328	7 781 183	4 995 499	2 751 826	1 946 001	805 824	26 613	10 820	7 246	677 565	7 190 947
39	KH mit 500 und mehr Betten	157	25 190 547	232 187	24 958 360	15 592 387	9 256 857	6 622 366	2 634 491	80 643	17 381	28 473	5 147 927	20 042 620
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	692	19 358 516	200 977	19 157 539	11 945 154	7 142 772	4 996 678	2 146 095	56 542	18 257	13 071	1 392 147	17 966 369
41	KH bis 99 Betten	121	696 890	6 737	690 153	438 657	245 847	162 320	83 527	5 267	1 573	382	33 875	663 015
42	KH mit 100 bis 199 Betten	198	2 912 642	32 881	2 879 762	1 815 675	1 052 187	718 250	333 937	11 010	4 457	889	162 814	2 749 828
43	KH mit 200 bis 499 Betten	309	10 795 452	114 170	10 681 282	6 647 398	3 998 770	2 804 742	1 194 027	26 911	7 982	8 204	805 465	9 989 987
44	KH mit 500 und mehr Betten	64	4 953 531	47 189	4 906 342	3 043 424	1 845 968	1 311 365	534 603	13 354	4 244	3 596	389 992	4 563 539
45	- Private Krankenhäuser.....	503	7 577 861	60 604	7 517 257	4 405 111	2 998 113	2 080 024	918 090	70 941	20 174	43 092	476 596	7 101 265
46	KH bis 99 Betten	310	975 081	4 658	970 423	543 738	404 676	255 644	149 031	13 632	5 664	8 377	26 388	948 693
47	KH mit 100 bis 199 Betten	100	1 548 377	8 568	1 539 809	899 410	615 903	443 664	172 239	16 552	5 462	7 945	46 248	1 502 129
48	KH mit 200 bis 499 Betten	72	2 754 056	28 920	2 725 136	1 569 990	1 113 560	778 374	335 186	24 713	6 134	16 874	119 253	2 634 803
49	KH mit 500 und mehr Betten	21	2 300 346	18 458	2 281 889	1 391 973	863 975	602 341	261 634	16 044	2 914	9 897	284 706	2 015 640
	nach der Förderung													
50	Geförderte Krankenhäuser	1 461	57 774 104	572 320	57 201 784	35 8								

2 Gesamtkosten der Krankenhäuser 2006
2.2 Hauptkostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Brutto-Gesamtkosten der Krankenhäuser ¹⁾										Abzüge	Bereinigte Kosten
			Ins- gesamt	Kosten der Aus- bildungs- stätten	Kosten der Krankenhäuser						Steuern			
					zusammen	Personal- kosten ²⁾	Sachkosten			Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
							zu- sammen	Material- aufwand	sonstige betriebliche Auf- wendungen	zusammen		darunter		
												für Betriebs- mittelkredite		
in 1 000 EUR														
	Krankenhäuser insgesamt													
1	Deutschland.....	2 104	66 179 361	634 347	65 545 014	41 217 848	23 964 796	16 782 618	7 182 179	262 400	75 064	99 970	8 098 683	58 080 678
2	Baden-Württemberg	296	8 319 801	93 732	8 226 069	5 316 869	2 863 791	2 006 344	857 447	29 665	5 608	15 744	1 338 644	6 981 157
3	Bayern	381	9 966 331	78 204	9 888 127	6 270 728	3 564 717	2 535 047	1 029 671	37 832	15 886	14 849	1 031 178	8 935 153
4	Berlin	72	3 242 722	24 451	3 218 270	1 900 663	1 303 898	872 338	431 560	10 614	2 494	3 095	520 861	2 721 860
5	Brandenburg	47	1 657 207	14 152	1 643 055	1 005 189	625 287	439 675	185 612	8 739	1 872	3 840	63 365	1 593 842
6	Bremen	14	805 449	8 090	797 359	527 484	267 138	187 883	79 255	2 333	1 234	405	78 357	727 092
7	Hamburg	47	1 932 468	15 631	1 916 837	1 114 738	774 810	507 530	267 280	26 649	4 562	639	343 272	1 589 196
8	Hessen	179	4 621 386	32 976	4 588 410	2 841 688	1 719 878	1 223 850	496 028	20 082	7 202	6 762	479 096	4 142 290
9	Mecklenburg-Vorpommern	34	1 256 721	5 173	1 251 549	770 630	471 673	349 762	121 910	4 583	1 457	4 663	126 799	1 129 922
10	Niedersachsen	199	5 923 399	152 758	5 770 641	3 744 282	1 999 639	1 394 542	605 097	19 775	5 589	6 945	792 100	5 131 299
11	Nordrhein-Westfalen.....	437	15 275 476	116 964	15 158 512	9 611 830	5 471 501	3 804 841	1 666 660	56 041	18 597	19 140	2 089 194	13 186 281
12	Rheinland-Pfalz	99	3 055 740	20 945	3 034 795	1 979 909	1 038 549	721 523	317 027	12 911	1 494	3 426	323 003	2 732 737
13	Saarland	26	1 057 039	11 274	1 045 765	664 012	377 706	268 385	109 321	3 681	89	366	92 660	964 378
14	Sachsen.....	82	3 105 833	19 829	3 086 004	1 818 368	1 248 786	886 559	362 227	5 654	2 261	13 197	239 781	2 866 052
15	Sachsen-Anhalt.....	50	2 061 350	12 186	2 049 165	1 273 152	770 977	566 513	204 463	3 207	1 233	1 830	164 109	1 897 241
16	Schleswig-Holstein.....	96	2 094 651	25 015	2 069 636	1 270 548	787 407	532 494	254 912	9 844	3 277	1 837	254 553	1 840 098
17	Thüringen.....	45	1 803 789	2 967	1 800 822	1 107 759	679 039	485 330	193 708	10 792	2 210	3 234	161 710	1 642 079
	nach der Trägerschaft													
	- Öffentliche Krankenhäuser													
18	Deutschland.....	717	38 152 092	367 750	37 784 343	24 066 882	13 550 898	9 552 465	3 998 433	128 159	35 600	38 404	6 188 879	31 963 214
19	Baden-Württemberg	122	6 115 055	76 582	6 038 473	3 945 704	2 068 233	1 450 493	617 740	18 152	3 767	6 383	1 194 503	4 920 552
20	Bayern	206	7 619 696	57 745	7 561 950	4 843 898	2 688 744	1 937 949	750 795	21 911	8 725	7 397	913 573	6 706 123
21	Berlin	3	1 738 440	9 360	1 729 080	1 030 207	698 226	477 145	221 081	117	-	531	414 388	1 324 052
22	Brandenburg	22	1 035 996	8 876	1 027 120	657 780	363 817	250 531	113 286	4 495	1 176	1 028	44 071	991 925
23	Bremen	5	560 548	3 991	556 558	375 832	178 513	126 329	52 184	2 135	1 224	77	70 255	490 294
24	Hamburg	11	1 224 923	7 754	1 217 169	677 102	520 490	331 803	188 687	19 445	3 184	132	320 797	904 126
25	Hessen	64	2 491 791	16 549	2 475 242	1 570 993	890 414	631 405	259 010	10 541	3 986	3 293	274 362	2 217 429
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	456 438	2 489	453 949	277 663	175 326	134 871	40 455	587	35	372	85 340	371 098
27	Niedersachsen	63	3 302 585	76 427	3 226 158	2 124 886	1 090 940	741 141	349 799	6 919	2 054	3 412	605 216	2 697 369
28	Nordrhein-Westfalen.....	89	5 984 656	49 607	5 935 049	3 844 282	2 060 978	1 451 664	609 314	20 822	6 955	8 967	1 261 643	4 723 013
29	Rheinland-Pfalz	19	1 283 549	8 727	1 274 822	823 975	439 594	319 208	120 387	9 175	1 040	2 077	224 943	1 058 605
30	Saarland	11	714 086	6 497	707 589	447 445	256 520	188 889	67 631	3 407	2	217	82 957	631 128
31	Sachsen.....	38	2 101 382	14 562	2 086 820	1 259 747	822 852	587 786	235 066	2 199	1 171	2 023	204 619	1 896 763
32	Sachsen-Anhalt.....	22	1 442 921	9 323	1 433 598	904 787	526 624	396 870	129 754	1 251	580	936	141 963	1 300 958
33	Schleswig-Holstein.....	20	1 238 923	18 299	1 220 623	755 627	460 636	305 298	155 337	3 462	704	898	222 411	1 016 512
34	Thüringen.....	16	841 104	962	840 142	526 951	308 988	221 080	87 908	3 541	997	661	127 837	713 267
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser													
35	Deutschland.....	803	20 044 106	204 434	19 839 672	12 457 420	7 310 653	5 092 193	2 218 460	58 190	18 762	13 409	1 423 392	18 620 714
36	Baden-Württemberg	73	1 504 103	14 216	1 489 887	962 513	522 586	374 859	147 726	4 266	723	522	106 190	1 397 913
37	Bayern	53	1 187 515	11 565	1 175 951	737 409	433 240	293 717	139 524	3 438	1 116	1 863	75 032	1 112 483
38	Berlin	34	1 033 488	10 806	1 022 681	619 020	400 633	277 790	122 843	2 764	1 074	264	58 688	974 799
39	Brandenburg	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40	Bremen	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41	Hamburg	14	553 852	5 892	547 960	358 220	186 803	129 662	57 141	2 669	691	268	18 756	535 097
42	Hessen	59	1 183 078	7 822	1 175 256	685 543	485 366	342 852	142 514	3 757	1 373	590	63 113	1 119 965
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	212 960	445	212 515	134 117	77 091	59 653	17 438	1 175	470	133	8 952	204 008
44	Niedersachsen	77	1 872 100	56 954	1 815 146	1 160 745	648 879	466 555	182 324	4 505	1 324	1 017	139 313	1 732 787
45	Nordrhein-Westfalen.....	303	8 671 455	63 690	8 607 766	5 395 230	3 181 553	2 197 197	984 356	24 328	9 243	6 654	778 382	7 893 073
46	Rheinland-Pfalz	62	1 651 503	12 116	1 639 387	1 079 176	556 598	376 038	180 560	2 869	433	744	92 978	1 558 525
47	Saarland	15	342 953	4 777	338 176	216 567	121 186	79 496	41 690	274	87	150	9 703	333 250
48	Sachsen.....	16	287 771	2 920	284 851	168 633	115 216	79 869	35 347	873	290	129	9 083	278 688
49	Sachsen-Anhalt.....	15	319 825	2 154	317 671	197 338	119 326	84 272	35 055	878	171	130	12 306	307 519
50	Schleswig-Holstein.....	33	351 756	2 176	349 579	221 850	125 306	85 758	39 548	2 198	908	226	20 912	330 844
51	Thüringen.....	13	315 749	1 997	313 751	200 276	110 674	80 196	30 478	2 541	733	261	9 279	306 469
	- Private Krankenhäuser													
52	Deutschland.....	584	7 983 163	62 163	7 921 000	4 693 546	3 103 245	2 137 960	965 286	76 051	20 702	48 157	486 413	7 496 750
53	Baden-Württemberg	101	700 643	2 934	697 709	408 651	272 972	180 991	91 981	7 247	1 118	8 839	37 951	662 692
54	Bayern	122	1 159 120	8 894	1 150 226	689 421	442 733	303 381	139 352	12 483	6 045	5 589	42 573	1 116 547
55	Berlin	35	470 794	4 285	466 509	251 435	205 040	117 403	87 637	7 734	1 420	2 300	47 785	423 009
56	Brandenburg	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
57	Bremen	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
58	Hamburg	22	153 692	1 985	151 707	79 416	67 518	46 066	21 453	4 535	688	238	3 718	149 974
59	Hessen	56	946 517	8 605	937 912	585 151	344 097	249 594	94 504	5 784	1 843	2 879	141 621	804 896
60	Mecklenburg-Vorpommern	16	587 323	2 239	585 084	358 850	219 256	155 238	64 017	2 821	951	4 158	32 506	

2 Gesamtkosten der Krankenhäuser 2006
2.2 Hauptkostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Brutto-Gesamtkosten der Krankenhäuser ³⁾										Abzüge	Bereinigte Kosten
			Ins- gesamt	Kosten der Aus- bildungs- stätten	Kosten der Krankenhäuser									
					zusammen	Personal- kosten ²⁾	Sachkosten			Zinsen und ähnliche Aufwendungen		Steuern		
							zu- sammen	Material- aufwand	sonstige betriebliche Auf- wendungen	zusammen	darunter für Betriebs- mittelkredite			
Anzahl	in 1 000 EUR													
	Darunter: Allgemeine Krankenhäuser³⁾													
69	Deutschland.....	1 809	62 991 769	610 664	62 381 106	38 836 913	23 200 526	16 367 366	6 833 160	250 192	73 102	93 475	7 898 144	55 093 625
70	Baden-Württemberg	242	7 932 488	90 840	7 841 647	5 031 967	2 768 557	1 958 008	810 549	26 645	5 272	14 478	1 324 023	6 608 465
71	Bayern	333	9 448 489	74 130	9 374 359	5 876 929	3 448 321	2 463 470	984 851	36 035	15 020	13 074	1 001 209	8 447 280
72	Berlin	64	3 184 146	24 125	3 160 021	1 858 986	1 287 376	864 571	422 805	10 579	2 494	3 081	517 841	2 666 305
73	Brandenburg	43	1 560 802	13 681	1 547 121	936 417	600 674	426 085	174 589	6 195	1 872	3 834	60 827	1 499 975
74	Bremen	12	789 837	8 090	781 747	515 758	263 264	186 092	77 172	2 323	1 224	402	78 357	711 480
75	Hamburg	44	1 931 715	15 618	1 916 096	1 114 194	774 615	507 438	267 178	26 649	4 562	639	343 140	1 588 575
76	Hessen	158	4 387 510	30 771	4 356 738	2 658 808	1 671 933	1 199 838	472 095	19 846	7 136	6 151	467 560	3 919 949
77	Mecklenburg-Vorpommern	31	1 244 801	5 173	1 239 628	761 145	469 238	348 128	121 109	4 583	1 457	4 662	126 799	1 118 002
78	Niedersachsen	181	5 582 902	146 795	5 436 106	3 483 638	1 927 237	1 353 348	573 889	18 505	5 589	6 727	770 590	4 812 312
79	Nordrhein-Westfalen.....	364	14 277 206	110 846	14 166 359	8 868 220	5 225 992	3 676 219	1 549 773	54 881	18 000	17 266	1 988 074	12 289 132
80	Rheinland-Pfalz	85	2 916 469	20 220	2 896 249	1 873 834	1 007 043	703 742	303 301	12 049	1 491	3 324	315 909	2 600 560
81	Saarland	26	1 057 039	11 274	1 045 765	664 012	377 706	268 385	109 321	3 681	89	366	92 660	964 378
82	Sachsen.....	74	2 998 410	19 731	2 978 679	1 743 660	1 216 996	867 682	349 315	5 268	2 249	12 755	236 777	2 761 633
83	Sachsen-Anhalt.....	42	1 964 965	12 083	1 952 881	1 207 955	740 385	552 522	187 863	2 875	1 233	1 666	162 920	1 802 044
84	Schleswig-Holstein.....	68	1 958 888	24 319	1 934 569	1 169 587	753 595	513 980	239 615	9 566	3 204	1 821	250 228	1 708 660
85	Thüringen.....	42	1 756 104	2 967	1 753 138	1 071 803	667 593	477 859	189 734	10 511	2 210	3 230	161 228	1 594 877
	nach der Zulassung													
	darunter: Plankrankenhäuser													
86	Deutschland.....	1 541	50 011 183	495 634	49 515 549	31 082 309	18 139 643	12 773 543	5 366 100	223 322	63 670	70 276	3 915 183	46 096 000
87	Baden-Württemberg	184	6 061 792	66 812	5 994 980	3 893 597	2 069 767	1 445 485	624 282	21 673	4 715	9 943	690 223	5 371 569
88	Bayern	279	7 519 847	61 142	7 458 705	4 757 694	2 662 119	1 885 268	776 851	31 514	13 084	7 379	600 967	6 918 880
89	Berlin	39	2 181 650	20 419	2 161 231	1 288 584	860 419	580 979	279 440	10 151	2 357	2 077	152 085	2 029 566
90	Brandenburg	40	1 503 964	13 244	1 490 720	901 074	579 945	412 080	167 865	5 872	1 804	3 830	57 960	1 446 004
91	Bremen	12	789 837	8 090	781 747	515 758	263 264	186 092	77 172	2 323	1 224	402	78 357	711 480
92	Hamburg	26	1 307 127	13 240	1 293 887	763 724	506 853	324 976	181 877	22 914	1 222	396	101 781	1 205 347
93	Hessen	121	3 542 504	22 883	3 519 620	2 142 723	1 354 374	970 544	383 830	17 167	5 972	5 356	298 141	3 244 363
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	908 454	3 524	904 930	561 025	334 944	242 668	92 277	4 374	1 457	4 586	58 717	849 736
95	Niedersachsen	173	4 632 258	135 515	4 496 743	2 902 194	1 572 690	1 120 348	452 342	16 449	5 566	5 410	359 713	4 272 545
96	Nordrhein-Westfalen.....	340	11 790 867	87 132	11 703 734	7 331 734	4 308 849	3 027 331	1 281 518	52 650	16 894	10 502	1 052 045	10 738 822
97	Rheinland-Pfalz	73	2 386 223	16 238	2 369 985	1 560 800	797 347	551 655	245 691	9 624	1 266	2 214	135 977	2 250 246
98	Saarland	25	761 708	8 610	753 098	483 026	266 048	189 986	76 062	3 681	89	343	34 476	727 232
99	Sachsen.....	70	2 461 239	15 274	2 445 966	1 432 362	996 362	700 917	295 445	5 098	2 249	12 144	101 240	2 359 999
100	Sachsen-Anhalt.....	39	1 395 841	6 871	1 388 969	873 073	512 347	374 672	137 675	2 235	839	1 315	64 036	1 331 805
101	Schleswig-Holstein.....	54	1 330 015	13 672	1 316 343	800 457	506 692	366 533	140 160	7 563	3 142	1 631	75 436	1 254 579
102	Thüringen.....	37	1 437 858	2 967	1 434 892	874 485	547 624	394 010	153 614	10 035	1 790	2 749	54 030	1 383 828

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

²⁾ Einschließlich der nicht zurechenbaren Personalkosten.

³⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

Kostenarten nach Krankenhaus typen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Personalkosten ¹⁾											
			Ins- gesamt	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- dienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal	nicht zu- rechnbare Personal- kosten
			Anzahl	in 1 000 EUR										
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 104	41 217 848	10 705 285	13 885 698	5 527 234	3 984 887	442 167	1 797 062	847 591	2 722 900	204 960	313 273	786 791
	nach der Bettenzahl													
2	KH bis 49 Betten	398	465 253	95 584	168 577	59 679	44 102	11 072	23 701	6 903	39 872	1 958	3 649	10 155
3	KH mit 50 bis 99 Betten	273	1 144 623	232 418	449 982	137 011	96 814	24 655	57 945	18 935	90 811	4 134	9 029	22 891
4	KH mit 100 bis 149 Betten	303	2 310 271	520 768	881 082	271 926	205 533	33 633	123 226	42 755	168 428	9 736	15 065	38 120
5	KH mit 150 bis 199 Betten	220	2 532 739	626 331	944 775	273 591	243 310	26 098	132 134	47 376	177 523	10 347	15 259	35 997
6	KH mit 200 bis 299 Betten	328	5 316 507	1 327 813	1 974 166	580 569	539 947	51 459	254 315	94 938	355 173	24 967	34 511	78 650
7	KH mit 300 bis 399 Betten	201	4 889 965	1 268 602	1 790 170	522 584	491 032	46 711	216 168	92 089	320 281	24 388	30 225	87 711
8	KH mit 400 bis 499 Betten	133	4 295 823	1 111 107	1 561 016	493 244	424 445	34 867	197 457	86 056	271 745	23 571	22 634	69 681
9	KH mit 500 bis 599 Betten	94	3 929 947	1 085 891	1 386 997	453 912	398 949	30 625	150 249	73 996	237 775	19 967	23 410	68 176
10	KH mit 600 bis 799 Betten	67	3 593 339	990 227	1 235 266	428 887	365 384	30 739	161 175	70 998	203 087	14 704	30 726	62 146
11	KH mit 800 und mehr Betten	87	12 739 381	3 446 545	3 493 668	2 305 832	1 175 370	152 309	480 693	313 545	858 205	71 187	128 765	313 261
	nach der Trägerschaft													
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	717	24 066 882	6 251 847	7 802 024	3 521 077	2 269 271	271 376	1 073 990	535 912	1 553 020	123 911	203 145	461 310
13	- in privatrechtlicher Form.....	367	10 429 913	2 792 128	3 615 816	1 207 972	1 086 858	109 961	465 199	211 021	652 848	61 194	71 267	155 650
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	350	13 636 969	3 459 719	4 186 208	2 313 106	1 182 412	161 415	608 791	324 891	900 171	62 717	131 878	305 660
15	- rechtlich unselbstständig.....	220	6 192 884	1 510 409	2 122 574	929 374	552 489	68 073	295 260	134 224	385 543	27 351	44 081	123 506
16	- rechtlich selbstständig.....	130	7 444 085	1 949 311	2 063 634	1 383 732	629 924	93 342	313 531	190 667	514 628	35 365	87 797	182 154
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	803	12 457 420	3 221 183	4 496 889	1 418 741	1 246 842	117 808	550 625	227 715	826 720	62 620	71 092	217 185
18	Private Krankenhäuser.....	584	4 693 546	1 232 255	1 586 785	587 416	468 774	52 982	172 446	83 964	343 161	18 429	39 037	108 297
	davon: ²⁾													
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 809	38 836 913	10 288 082	12 746 754	5 239 148	3 873 888	398 259	1 684 549	801 274	2 582 479	193 084	296 200	733 196
	nach der Bettenzahl													
20	KH bis 49 Betten	290	350 559	66 620	130 664	41 494	35 338	8 893	18 629	5 913	32 734	1 298	2 506	6 470
21	KH mit 50 bis 99 Betten	224	946 907	191 045	364 719	111 615	89 636	19 792	50 134	16 535	78 587	3 384	6 202	15 258
22	KH mit 100 bis 149 Betten	261	1 998 212	462 440	743 658	234 234	185 604	27 455	107 064	37 170	146 650	8 236	12 913	32 789
23	KH mit 150 bis 199 Betten	197	2 300 564	585 836	838 707	244 085	233 953	20 953	119 216	42 521	161 650	8 757	13 757	31 131
24	KH mit 200 bis 299 Betten	292	4 786 597	1 236 387	1 712 795	512 615	517 469	40 787	232 060	85 864	324 466	22 483	31 524	70 147
25	KH mit 300 bis 399 Betten	183	4 478 955	1 201 894	1 579 296	476 731	473 191	40 675	195 123	82 927	299 831	22 319	26 778	80 190
26	KH mit 400 bis 499 Betten	120	3 947 334	1 055 924	1 382 898	454 902	409 283	28 260	180 109	78 079	252 232	21 536	20 340	63 769
27	KH mit 500 bis 599 Betten	91	3 829 409	1 072 963	1 334 477	444 075	394 146	28 896	145 066	71 777	232 221	19 652	22 958	63 178
28	KH mit 600 bis 799 Betten	65	3 513 738	977 217	1 195 300	419 575	362 026	30 275	156 958	68 904	198 881	14 499	30 514	59 588
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	2 560 101	717 307	804 665	364 861	258 097	29 600	94 989	55 476	156 797	17 013	27 880	33 415
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	55	10 124 536	2 720 450	2 659 574	1 934 960	915 144	122 672	385 202	256 108	698 430	53 908	100 829	277 261
	nach der Zulassung													
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	7 087 260	1 909 835	1 641 131	1 560 057	603 569	83 635	244 921	186 680	513 807	35 166	95 094	213 365
32	Plankrankenhäuser.....	1 541	31 082 309	8 225 217	10 896 590	3 585 286	3 205 331	298 444	1 406 628	601 124	2 007 707	152 979	197 215	505 788
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	93	511 608	118 737	165 914	76 537	47 858	9 575	25 699	11 434	41 390	3 903	2 706	7 856
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	141	155 736	34 292	43 120	17 268	17 131	6 605	7 302	2 036	19 576	1 035	1 186	6 187
	nach der Trägerschaft													
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	614	22 486 648	5 991 819	7 008 052	3 337 226	2 198 049	244 687	1 005 463	500 446	1 464 872	116 870	193 482	425 680
36	KH bis 99 Betten	83	315 071	72 400	118 311	39 374	27 620	4 866	20 120	6 385	19 613	954	1 749	3 679
37	KH mit 100 bis 199 Betten	160	1 583 691	379 933	583 396	169 412	162 464	18 187	100 561	29 915	107 611	5 619	8 567	18 025
38	KH mit 200 bis 499 Betten	214	4 995 499	1 297 205	1 789 314	542 762	528 225	44 164	269 669	94 679	318 590	24 459	25 159	61 272
39	KH mit 500 und mehr Betten	157	15 592 387	4 242 281	4 517 031	2 585 678	1 479 739	177 470	615 113	369 467	1 019 059	85 838	158 007	342 703
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	692	11 945 154	3 126 583	4 259 937	1 356 553	1 217 911	108 068	524 816	221 494	796 871	59 232	67 991	205 699
41	KH bis 99 Betten	121	438 657	76 905	179 837	54 762	39 795	9 986	23 954	6 737	33 974	1 994	3 011	7 703
42	KH mit 100 bis 199 Betten	198	1 815 675	437 621	689 693	201 185	170 125	18 031	85 712	32 158	129 264	8 800	13 516	29 569
43	KH mit 200 bis 499 Betten	309	6 647 398	1 761 867	2 344 702	726 620	701 864	54 715	291 881	124 975	452 532	34 345	37 804	116 094
44	KH mit 500 und mehr Betten	64	3 043 424	850 190	1 045 706	373 986	306 126	25 336	123 268	57 624	181 101	14 093	13 660	52 333
45	- Private Krankenhäuser.....	503	4 405 111	1 169 680	1 478 764	545 368	457 928	45 504	154 270	79 333	320 736	16 982	34 727	101 817
46	KH bis 99 Betten	310	543 738	108 360	197 236	58 973	57 559	13 833	24 689	9 326	57 734	1 734	3 948	10 346
47	KH mit 100 bis 199 Betten	100	899 410	230 721	309 275	107 722	86 968	12 190	40 006	17 618	71 424	2 574	4 587	16 326
48	KH mit 200 bis 499 Betten	72	1 569 990	435 133	540 974	174 866	169 854	10 844	45 741	27 217	105 408	7 534	15 679	36 741
49	KH mit 500 und mehr Betten	21	1 391 973	395 466	431 279	203 807	143 548	8 637	43 834	25 173	86 170	5 141	10 513	38 405
	nach der Förderung													
50	Geförderte Krankenhäuser	1 461	35 800 178	9 493 977	11 731 504	4 842 986	3 573 543	359 652	1 565 320	743 467	2 366 139	176 04		

3 Personalkosten der Krankenhäuser 2006

3.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Personalkosten ¹⁾													
			Ins- gesamt	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- dienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal	nicht zu- rechenbare Personal- kosten		
			Anzahl	in 1 000 EUR												
Krankenhäuser insgesamt																
1	Deutschland.....	2 104	41 217 848	10 705 285	13 885 698	5 527 234	3 984 887	442 167	1 797 062	847 591	2 722 900	204 960	313 273	786 791		
2	Baden-Württemberg	296	5 316 869	1 351 516	1 724 246	746 789	511 933	83 297	297 188	119 224	340 990	24 844	57 455	59 387		
3	Bayern	381	6 270 728	1 547 506	2 134 071	805 513	602 765	73 790	362 842	136 218	403 119	27 052	41 181	136 670		
4	Berlin	72	1 900 663	535 788	562 855	295 122	198 305	7 096	46 299	37 884	145 311	13 308	11 337	47 357		
5	Brandenburg	47	1 005 189	271 608	369 309	119 951	100 502	4 909	35 719	18 115	60 990	3 416	9 156	11 514		
6	Bremen	14	527 484	139 937	178 659	64 928	55 194	4 837	26 703	10 458	33 727	2 490	5 669	4 880		
7	Hamburg	47	1 114 738	321 289	340 267	153 712	122 350	7 684	21 621	15 747	78 543	8 652	17 519	27 356		
8	Hessen	179	2 841 688	713 166	987 154	370 857	281 552	49 555	117 887	56 012	188 526	15 268	16 816	44 896		
9	Mecklenburg-Vorpommern	34	770 630	212 678	248 739	111 282	74 010	8 699	24 656	14 506	51 240	3 947	12 698	8 174		
10	Niedersachsen	199	3 744 282	953 036	1 259 376	514 428	356 635	37 739	190 595	72 905	243 527	18 507	33 167	64 366		
11	Nordrhein-Westfalen.....	437	9 611 830	2 514 329	3 278 436	1 259 641	884 371	85 911	399 873	213 825	646 957	43 760	39 385	245 342		
12	Rheinland-Pfalz	99	1 979 909	515 792	686 632	242 937	185 943	29 954	92 525	39 467	128 064	13 063	12 458	33 074		
13	Saarland	26	664 012	162 533	242 077	81 238	62 268	13 721	33 740	14 779	43 531	3 337	1 346	5 443		
14	Sachsen.....	82	1 818 368	484 417	633 540	229 753	195 327	5 730	42 303	31 455	119 541	7 268	22 284	46 750		
15	Sachsen-Anhalt.....	50	1 273 152	327 685	438 598	195 264	127 908	9 959	30 675	23 711	79 543	5 128	18 151	16 529		
16	Schleswig-Holstein.....	96	1 270 548	348 354	435 208	175 623	119 787	10 731	39 835	21 342	84 641	9 593	8 708	16 726		
17	Thüringen.....	45	1 107 759	305 650	366 532	160 195	106 038	8 555	34 601	21 941	74 649	5 326	5 943	18 329		
nach der Trägerschaft																
- Öffentliche Krankenhäuser																
18	Deutschland.....	717	24 066 882	6 251 847	7 802 024	3 521 077	2 269 271	271 376	1 073 990	535 912	1 553 020	123 911	203 145	461 310		
19	Baden-Württemberg	122	3 945 704	1 002 282	1 259 633	584 215	371 806	61 541	220 193	98 117	249 911	18 327	36 990	42 690		
20	Bayern	206	4 843 898	1 218 248	1 640 914	631 181	461 700	48 561	279 326	108 485	295 505	18 848	30 927	110 202		
21	Berlin	3	1 030 207	288 876	262 250	189 569	105 650	101	27 020	25 017	82 960	8 861	6 125	33 780		
22	Brandenburg	22	657 780	173 185	247 260	79 366	62 690	3 485	25 481	12 968	39 551	2 231	3 533	8 031		
23	Bremen	5	375 832	99 172	129 846	47 565	36 037	2 748	18 653	8 447	23 080	1 560	5 121	3 603		
24	Hamburg	11	677 102	207 927	188 122	103 779	75 348	146	6 754	8 606	47 534	4 940	15 409	18 537		
25	Hessen	64	1 570 993	419 596	551 891	196 703	153 775	28 787	60 992	31 486	91 297	9 492	8 696	18 278		
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	277 663	77 110	75 426	49 813	23 801	3 100	8 080	5 789	20 305	1 575	10 691	1 975		
27	Niedersachsen	63	2 124 886	532 984	681 123	330 901	187 873	22 051	123 895	46 480	136 028	11 472	20 791	31 287		
28	Nordrhein-Westfalen.....	89	3 844 282	969 139	1 213 465	603 275	326 862	50 841	153 903	99 736	267 129	19 321	16 830	123 783		
29	Rheinland-Pfalz	19	823 975	225 516	262 368	114 618	75 008	16 501	36 966	16 643	49 367	6 726	8 588	11 674		
30	Saarland	11	447 445	111 206	158 077	56 604	42 297	12 963	22 433	9 886	28 838	1 931	898	2 311		
31	Sachsen.....	38	1 259 747	330 019	435 292	176 751	132 772	3 612	30 998	20 142	79 939	5 413	17 180	27 629		
32	Sachsen-Anhalt.....	22	904 787	228 837	296 031	147 917	91 993	8 814	24 491	18 337	56 442	3 365	16 280	12 279		
33	Schleswig-Holstein.....	20	755 627	225 218	240 784	119 322	68 851	4 253	15 840	13 484	48 061	6 223	3 377	10 215		
34	Thüringen.....	16	526 951	142 532	159 542	89 497	52 808	3 874	18 964	12 288	37 073	3 627	1 709	5 037		
- Freigemeinnützige Krankenhäuser																
35	Deutschland.....	803	12 457 420	3 221 183	4 496 889	1 418 741	1 246 842	117 808	550 625	227 715	826 720	62 620	71 092	217 185		
36	Baden-Württemberg	73	962 513	247 376	322 544	112 506	103 780	14 538	58 339	15 481	59 369	5 129	12 592	10 860		
37	Bayern	53	737 409	176 630	259 784	84 055	75 632	12 737	45 170	12 841	47 768	4 869	4 673	13 250		
38	Berlin	34	619 020	170 984	222 069	75 112	61 874	5 176	14 252	10 626	44 034	3 396	4 778	6 717		
39	Brandenburg	17	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
40	Bremen	7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
41	Hamburg	14	358 220	91 712	124 074	42 488	37 831	6 109	13 826	5 810	24 700	2 928	1 685	7 058		
42	Hessen	59	685 543	156 242	254 701	74 518	73 629	11 207	31 067	12 405	53 733	3 486	5 431	9 124		
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	134 117	37 301	48 023	17 216	12 923	1 500	3 133	2 374	8 590	1 017	443	1 597		
44	Niedersachsen	77	1 160 745	300 283	421 547	133 502	118 878	10 262	48 372	18 037	72 889	5 170	6 957	24 848		
45	Nordrhein-Westfalen.....	303	5 395 230	1 433 123	1 948 721	613 242	518 188	33 817	236 085	107 782	353 648	23 136	20 546	106 942		
46	Rheinland-Pfalz	62	1 079 176	271 466	397 496	120 170	104 868	11 934	51 357	20 925	71 286	6 194	3 500	19 979		
47	Saarland	15	216 567	51 327	84 000	24 634	19 971	758	11 307	4 893	14 693	1 406	447	3 132		
48	Sachsen.....	16	168 633	45 693	63 015	14 995	20 980	1 351	3 690	2 863	11 319	1 082	1 678	1 968		
49	Sachsen-Anhalt.....	15	197 338	50 270	78 647	23 600	18 572	487	3 443	2 508	14 200	1 038	1 267	3 305		
50	Schleswig-Holstein.....	33	221 850	50 921	89 179	24 196	21 419	2 734	10 629	2 987	13 736	1 455	2 072	2 522		
51	Thüringen.....	13	200 276	49 608	73 798	22 953	19 333	2 534	7 915	3 956	15 450	560	1 856	2 313		
- Private Krankenhäuser																
52	Deutschland.....	584	4 693 546	1 232 255	1 586 785	587 416	468 774	52 982	172 446	83 964	343 161	18 429	39 037	108 297		
53	Baden-Württemberg	101	408 651	101 858	142 069	50 068	36 348	7 218	18 655	5 626	31 710	1 389	7 874	5 838		
54	Bayern	122	689 421	152 628	233 373	90 277	65 434	12 493	38 346	14 892	59 846	3 335	5 580	13 218		
55	Berlin	35	251 435	75 928	78 536	30 441	30 781	1 819	5 027	2 240	18 317	1 051	434	6 859		
56	Brandenburg	8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
57	Bremen	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg	22	79 416	21 650	28 071	7 445	9 171	1 428	1 042	1 331	6 309	783	425	1 761		
59	Hessen	56	585 151	137 328	180 561	99 636	54 147	9 561	25 828	12 121	43 496	2 290	2 689	17 494		
60	Mecklenburg-Vorpommern	16	358 850	98 267	125 290	44 253	37 287	4 099	13 443	6 343	22 346	1 355	1 564	4 603		
61	Niedersachsen	59	458 651	119 769	156 706	50 025	49 884	5 425	18 328	8 387	34 610					

3 Personalkosten der Krankenhäuser 2006
3.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Personalkosten ¹⁾											
			Ins- gesamt	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- dienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal	nicht zu- rechnbare Personal- kosten
		Anzahl	in 1 000 EUR											
	nach der Zulassung													
	darunter: Plankrankenhäuser													
86	Deutschland.....	1 541	31 082 309	8 225 217	10 896 590	3 585 286	3 205 331	298 444	1 406 628	601 124	2 007 707	152 979	197 215	505 788
87	Baden-Württemberg	184	3 893 597	997 457	1 327 256	454 044	412 968	50 203	235 888	78 204	243 816	19 254	30 236	44 270
88	Bayern	279	4 757 694	1 188 312	1 672 336	543 426	472 621	50 346	299 294	101 259	306 100	21 269	31 625	71 105
89	Berlin	39	1 288 584	367 971	429 975	159 752	142 109	6 441	28 230	23 561	99 409	9 076	5 667	16 393
90	Brandenburg	40	901 074	253 603	319 750	106 765	93 944	3 772	30 634	16 543	55 428	2 841	7 458	10 336
91	Bremen	12	515 758	137 384	173 932	63 655	54 618	4 284	25 880	10 114	33 104	2 442	5 615	4 731
92	Hamburg	26	763 724	223 683	260 401	76 374	93 368	4 333	17 797	14 139	42 748	4 383	12 530	13 968
93	Hessen	121	2 142 723	556 314	750 491	252 509	225 531	35 432	87 966	39 779	141 510	12 983	13 812	26 395
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	561 025	154 126	193 935	69 798	57 871	6 560	20 581	10 315	35 861	2 345	2 266	7 368
95	Niedersachsen	173	2 902 194	763 081	1 011 451	327 856	311 497	31 569	137 146	48 369	185 459	14 096	23 239	48 429
96	Nordrhein-Westfalen.....	340	7 331 734	1 988 700	2 574 683	846 685	731 570	50 317	310 726	148 191	474 324	31 383	28 073	147 080
97	Rheinland-Pfalz	73	1 560 800	397 958	562 020	173 489	152 250	22 421	73 450	30 434	101 150	9 533	7 164	30 931
98	Saarland	25	483 026	117 167	186 672	57 337	41 501	6 977	24 512	9 610	30 877	2 687	938	4 747
99	Sachsen.....	70	1 432 362	388 810	522 338	157 974	155 775	4 656	32 863	25 563	89 468	6 745	10 787	37 383
100	Sachsen-Anhalt.....	39	873 073	229 567	322 083	105 392	92 128	7 045	22 148	15 620	57 090	3 181	5 263	13 556
101	Schleswig-Holstein.....	54	800 457	216 045	285 713	87 244	79 269	7 589	34 480	13 184	50 228	6 552	7 588	12 565
102	Thüringen.....	37	874 485	245 038	303 553	102 985	88 312	6 499	25 033	16 239	61 135	4 209	4 953	16 529

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

²⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankhaustyp" in den Erläuterungen.

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2006
4.1 Kostenarten nach Krankenhausstypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Sachkosten ¹⁾																						
			Ins- gesamt	Lebens- mittel und bezogene Leistungen	zusammen	Medizinischer Bedarf								Wasser, Energie, Brenn- stoffe	Wirt- schafts- be- darf	Ver- wal- tungs- bedarf	Zentraler Verwal- tungs- dienst	Zentraler Gemein- schafts- dienst	Pfle- ge- satzfähige Instand- haltung	Sonstige Abgaben	Versich- erungen	Wieder- beschaffte Gebrauchs- güter	Son- stige Sach- kosten		
						darunter																			
						Arznei- mittel	Blut, Blut- konserven und Blut- plasma	Verband-, Heil- und Hilfs- mittel	ärztl. u. pfleg. Verbrauchs- materialien, Instrumente	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	Labor- bedarf	Im- plantate	Trans- plantate												
		Anzahl	in 1 000 EUR																						
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 104	23 964 796	1 353 586	11 394 940	2 732 299	655 945	235 070	1 264 175	1 354 391	907 339	1 714 138	32 378	1 664 893	2 309 769	1 542 228	506 827	219 154	2 891 773	221 061	437 653	59 430	1 363 483		
nach der Bettenzahl																									
2	KH bis 49 Betten	398	287 208	24 775	97 612	19 886	1 533	4 674	14 983	14 275	4 322	16 108	494	18 998	30 842	30 334	9 253	4 234	21 687	4 423	6 121	2 249	36 680		
3	KH mit 50 bis 99 Betten	273	660 082	63 254	245 395	50 898	8 063	6 199	21 956	37 046	11 544	49 024	787	46 584	66 439	57 520	21 479	12 724	62 808	7 605	12 354	3 076	60 844		
4	KH mit 100 bis 149 Betten	303	1 301 032	101 738	561 639	101 876	19 968	15 544	44 900	68 637	26 835	102 219	1 186	95 219	117 908	97 764	45 090	22 913	137 714	15 739	26 895	3 237	75 177		
5	KH mit 150 bis 199 Betten	220	1 407 864	92 648	638 113	117 254	29 161	14 507	70 904	91 166	34 034	112 116	3 105	105 676	134 811	99 318	39 107	11 157	154 022	14 004	33 232	3 072	82 704		
6	KH mit 200 bis 299 Betten	328	2 974 592	204 863	1 334 150	266 911	60 095	30 571	119 810	194 606	70 447	234 786	2 387	215 023	285 760	193 055	73 096	46 466	350 631	30 362	71 340	8 295	161 550		
7	KH mit 300 bis 399 Betten	201	2 839 710	179 497	1 341 101	311 912	65 277	27 501	152 075	181 002	62 990	219 298	1 832	189 921	288 653	177 925	44 585	31 772	355 708	24 480	58 010	7 489	140 568		
8	KH mit 400 bis 499 Betten	133	2 453 718	133 778	1 159 405	282 611	59 885	24 598	126 061	142 977	63 110	161 583	753	164 299	228 959	159 174	37 040	28 759	320 335	19 863	48 752	4 851	148 502		
9	KH mit 500 bis 599 Betten	94	2 257 216	135 454	1 093 310	274 835	59 824	22 557	121 670	136 389	63 143	165 565	686	146 001	227 872	140 462	44 321	21 042	266 562	17 888	44 067	5 394	114 845		
10	KH mit 600 bis 799 Betten	67	2 019 847	141 479	977 808	260 458	56 789	21 571	117 670	131 216	56 890	140 954	376	137 982	163 356	118 077	58 763	18 376	238 512	15 500	36 589	3 933	109 472		
11	KH mit 800 und mehr Betten	87	7 763 528	276 101	3 946 407	1 045 658	295 351	67 347	474 146	357 076	514 025	512 486	20 772	545 190	765 168	468 599	134 092	21 711	983 793	71 197	100 293	17 834	433 141		
nach der Trägerschaft																									
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	717	13 550 898	682 006	6 557 599	1 672 763	425 538	130 431	746 741	698 961	657 320	893 252	23 902	982 876	1 301 318	834 629	284 260	92 924	1 710 799	121 811	217 681	28 666	736 329		
13	- in privatrechtlicher Form.....	367	5 917 573	349 165	2 772 340	667 581	162 919	62 760	312 945	337 283	179 793	404 801	3 141	421 398	590 477	376 625	145 680	51 124	714 368	53 615	113 314	13 927	315 540		
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	350	7 633 325	332 841	3 785 258	1 005 182	262 620	67 671	433 796	361 678	477 527	488 451	20 761	561 479	710 841	458 004	138 580	41 800	996 430	68 196	104 367	14 739	420 789		
15	- rechtlich unselbstständig.....	220	3 265 224	172 390	1 531 381	391 562	106 063	29 719	181 448	152 136	165 764	200 923	5 899	241 003	340 953	206 077	40 553	24 685	436 186	28 563	44 953	5 625	192 855		
16	- rechtlich selbstständig.....	130	4 368 100	160 451	2 253 878	613 620	156 556	37 952	252 348	209 543	311 763	287 528	14 861	320 476	369 888	251 927	98 027	17 115	560 245	39 633	59 414	9 114	227 934		
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	803	7 310 653	479 786	3 372 366	743 815	160 170	71 211	357 889	467 162	171 998	545 643	2 321	478 471	740 966	497 122	147 967	90 753	885 947	66 603	163 186	20 604	366 883		
18	Private Krankenhäuser.....	584	3 103 245	191 793	1 464 975	315 721	70 237	33 428	159 545	188 268	78 022	275 243	6 155	203 545	267 485	210 477	74 600	35 477	295 027	32 647	56 786	10 161	260 271		
davon: ²⁾																									
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 809	23 200 526	1 261 276	11 255 912	2 677 217	655 220	232 377	1 254 896	1 354 119	896 991	1 714 112	32 378	1 576 993	2 217 609	1 480 495	470 127	203 277	2 752 883	209 473	426 550	55 576	1 290 356		
nach der Bettenzahl																									
20	KH bis 49 Betten	290	248 362	19 333	91 033	17 518	1 533	4 482	14 754	14 202	3 881	16 082	494	15 762	26 858	25 836	6 099	3 126	18 162	3 796	5 347	1 964	31 047		
21	KH mit 50 bis 99 Betten	224	592 243	53 945	236 761	47 111	8 059	6 091	21 633	37 038	10 893	49 024	787	40 339	58 291	49 915	17 061	11 087	53 810	6 885	11 140	2 031	50 978		
22	KH mit 100 bis 149 Betten	261	1 191 551	86 962	544 480	95 249	19 968	15 269	44 044	68 619	26 141	102 219	1 186	83 668	104 802	87 419	39 537	19 764	118 737	12 251	25 416	2 950	65 566		
23	KH mit 150 bis 199 Betten	197	1 337 414	82 939	625 260	112 017	28 996	14 385	70 064	91 110	32 841	112 115	3 105	96 093	126 142	92 411	36 288	10 285	141 842	13 174	31 934	2 563	78 482		
24	KH mit 200 bis 299 Betten	292	2 812 418	185 283	1 302 625	254 297	60 083	30 111	118 186	194 561	67 843	234 786	2 387	196 438	265 482	181 736	64 527	41 962	324 858	28 349	68 761	7 906	144 491		
25	KH mit 300 bis 399 Betten	183	2 708 452	166 427	1 314 834	302 398	65 047	27 167	150 380	180 978	60 719	219 298	1 832	174 547	274 120	168 808	38 103	29 132	330 076	22 624	56 470	7 036	126 276		
26	KH mit 400 bis 499 Betten	120	2 343 285	123 837	1 137 511	272 971	59 810	24 164	124 794	142 945	61 626	161 583	753	151 515	217 509	152 129	32 202	27 330	290 723	18 729	47 594	4 048	140 159		
27	KH mit 500 bis 599 Betten	91	2 229 359	131 729	1 087 619	272 641	59 694	22 497	119 838	136 387	62 925	165 565	686	142 065	223 629	138 785	44 219	21 042	260 627	17 524	43 505	5 387	113 229		
28	KH mit 600 bis 799 Betten	65	1 995 514	138 792	973 239	258 719	56 709	21 542	117 374	131 207	56 559	140 954	376	133 886	160 543	116 727	58 106	17 838	232 484	15 160	36 325	3 858	108 556		
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	1 501 216	73 278	749 713	191 299	45 991	14 825	91 958	81 568	64 777	107 201	1 291	95 472	159 850	81 602	27 090	15 911	173 841	10 508	24 421	3 630	85 901		
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	55	6 240 711	198 751	3 192 838	852 997	249 330	51 843	381 872	275 504	448 787	405 284	19 481	447 207	600 384	385 126	106 895	5 801	807 724	60 474	75 637	14 203	345 671		
nach der Zulassung																									
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinik.....	34	4 579 890	127 961	2 426 237	634 493	190 701	38 749	290 618	199 070	390 052	298 445	19 808	326 599	408 804	281 827	69 936	221	558 083	39 536	45 786	9 729	285 171		
32	Plankrankenhäuser.....	1 541	18 139 643	1 096 598	8 649 824	2 005 996	456 219	186 705	935 899	1 129 219	498 067	1 383 053	12 435	1 219 244	1 765 491	1 155 845	392 227	199 760	2 150 519	163 274	372 656	42 387	931 820		
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	93	345 143	26 492	139 258	28 569	7 533	5 019	22 218	17 916	7 608	25 965	23	23 618	29 443	28 529	6 435	2 296	32 090	4 592	5 504	2 277	44 608		
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	141	135 849	10 224	40 593	8 159	767	1 904	6 161	7 914	1 264	6 649	113	7 531	13 871	14 294	1 529	999	12 192	2 071	2 604	1 183	28 757		

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2006
4.1 Kostenarten nach Krankenhausstypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Sachkosten ¹⁾																					
			Ins- gesamt	Lebens- mittel und bezogene Leistungen	Medizinischer Bedarf								Wasser, Energie, Brenn- stoffe	Wirt- schafts- be- darf	Ver- wal- tungs- bedarf	Zentraler Verwal- tungs- dienst	Zentraler Gemein- schafts- dienst	Pfle- ge- satzfähige Instand- haltung	Sonstige Abgaben	Versich- erungen	Wieder- beschaffte Gebrauchs- güter	Son- stige Sach- kosten		
					zusammen	darunter																		
						Arznei- mittel	Blut, Blut- konserven und Blut- plasma	Verband-, Heil- und Hilfs- mittel	ärztl. u. pfleg. Verbrauchs- materialien, Instrumente	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	Labor- bedarf	Im- plantate											Trans- plantate	
		Anzahl	in 1 000 EUR																					
	nach der Förderung																							
50	Geförderte Krankenhäuser	1 461	21 111 312	1 137 228	10 244 241	2 462 827	603 555	209 883	1 132 163	1 231 944	837 867	1 527 481	26 107	1 452 757	2 048 847	1 331 818	440 377	182 800	2 544 522	192 070	391 363	46 652	1 098 637	
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	114	1 608 221	87 332	831 820	177 662	43 365	15 571	94 355	96 345	50 252	154 017	6 135	93 086	125 449	105 853	21 785	17 181	164 079	10 740	27 079	5 464	118 354	
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	234	480 992	36 716	179 851	36 728	8 300	6 923	28 379	25 830	8 872	32 614	136	31 150	43 314	42 823	7 964	3 296	44 282	6 663	8 107	3 460	73 365	
	nach der Zahl der Fachabteilungen ³⁾																							
53	KH mit 1 Fachabteilung	390	749 978	60 356	321 377	61 920	8 948	10 244	30 035	41 931	13 254	79 538	784	49 960	65 543	63 987	18 980	15 149	62 616	8 543	14 165	4 717	64 586	
54	KH mit 2 Fachabteilungen	178	858 212	50 963	415 069	75 722	16 306	8 600	35 226	53 389	17 536	94 779	3 964	53 601	69 759	57 567	19 892	19 115	87 215	7 771	15 631	2 442	59 187	
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	1 029 802	56 984	499 442	85 344	24 362	12 465	60 263	64 761	24 519	96 112	2 183	66 574	102 242	68 259	28 652	10 437	105 447	9 632	18 657	2 201	61 274	
56	KH mit 4 Fachabteilungen	193	1 307 760	94 271	600 699	115 989	27 762	13 548	59 409	87 331	35 119	100 703	473	92 263	125 596	85 489	36 464	13 433	144 263	15 040	31 616	2 476	66 149	
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	353	3 089 207	218 763	1 384 496	291 306	66 629	32 724	142 951	202 880	71 769	219 209	768	221 064	301 741	206 346	72 706	31 259	362 354	30 333	74 499	6 603	179 044	
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	185	2 368 273	143 935	1 112 444	244 447	54 227	25 290	118 381	157 098	52 716	173 011	1 853	160 267	226 833	152 006	40 601	42 726	292 091	19 449	52 398	6 307	119 215	
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	109	1 946 238	116 429	938 153	237 648	48 538	20 351	106 040	126 311	53 750	136 230	315	132 035	197 946	126 485	29 585	29 883	227 377	16 486	40 546	5 643	85 668	
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	161	4 377 704	228 882	2 176 710	540 328	119 041	42 201	247 889	270 822	134 380	320 294	2 130	274 791	416 363	265 164	110 879	22 537	512 485	32 978	80 515	9 373	247 028	
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	89	7 473 351	290 693	3 807 521	1 024 513	289 408	66 953	454 703	349 595	493 948	494 237	19 907	526 437	711 587	455 191	112 367	18 739	959 036	69 240	98 522	15 814	408 204	
	nach dem Anteil der Belegbetten																							
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser	170	256 406	15 779	106 983	14 473	1 988	3 064	7 972	25 656	2 931	28 642	196	15 755	22 652	23 695	5 284	1 351	25 893	3 035	4 399	1 523	30 057	
63	- Sonstige Krankenhäuser	295	764 271	92 310	139 028	55 082	725	2 693	9 278	272	10 348	26	-	87 900	92 159	61 733	36 700	15 877	138 890	11 588	11 103	3 855	73 127	
	davon:																							
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen und/oder neurologischen Betten	235	752 983	91 023	136 289	54 148	725	2 676	9 230	254	10 217	17	-	87 228	91 244	60 155	35 623	15 483	138 088	11 240	10 872	3 828	71 909	
64	KH bis 99 Betten	97	95 397	13 463	12 475	5 220	3	283	504	62	961	17	-	8 808	11 217	10 524	6 495	2 351	11 722	1 001	1 757	1 303	14 280	
66	KH mit 100 bis 199 Betten	65	179 931	24 485	30 011	11 864	166	397	1 696	74	1 887	1	-	21 134	21 776	17 251	8 372	4 020	31 157	4 319	2 777	796	13 832	
67	KH mit 200 bis 499 Betten	67	403 865	42 591	79 686	31 769	317	1 228	4 587	102	6 359	-	-	46 744	46 261	27 482	19 890	8 574	81 017	5 003	5 277	1 646	39 695	
68	KH mit 500 bis 999 Betten	6	73 791	10 484	14 117	5 295	239	768	2 443	15	1 010	-	-	10 542	11 990	4 898	866	539	14 192	918	1 061	83	4 102	
69	KH mit 1 000 und mehr Betten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
70	- Reine Tages- oder Nachtkliniken	60	11 288	1 287	2 738	935	0	17	49	19	131	9	-	672	915	1 578	1 077	395	802	348	231	27	1 218	
	nachrichtlich:																							
71	Bundeswehrkrankenhäuser	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.
²⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.
³⁾ Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt.
In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2006
4.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Sachkosten ¹⁾																				
			Ins- gesamt	Lebens- mittel und bezogene Leistungen	zusammen	Medizinischer Bedarf							Wasser, Energie, Brenn- stoffe	Wirt- schafts- be- darf	Ver- wal- tungs- bedarf	Zentraler Verwal- tungs- dienst	Zentraler Gemein- schafts- dienst	Pflege- satzfähige Instand- haltung	Sonstige Abgaben	Versi- cherungen	Wieder- beschaffte Gebrauchs- güter	Son- stige Sach- kosten	
						darunter																	
						Arznei- mittel	Blut, Blut- konserven und Blut- plasma	Verband-, Heil- und Hilfs- mittel	ärztl. u. pfleg. Verbrauchs- materialien, Instrumente	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	Labor- bedarf	Im- plantate	Trans- plantate										
		Anzahl	in 1 000 EUR																				
Krankenhäuser insgesamt																							
1	Deutschland.....	2 104	23 964 796	1 353 586	11 394 940	2 732 299	655 945	235 070	1 264 175	1 354 391	907 339	1 714 138	32 378	1 664 893	2 309 769	1 542 228	506 827	219 154	2 891 773	221 061	437 653	59 430	1 363 483
2	Baden-Württemberg	296	2 863 791	146 253	1 412 858	367 430	99 165	24 358	144 832	165 365	125 936	214 541	5 144	213 929	226 892	190 288	45 717	34 989	371 428	34 117	44 111	6 413	136 796
3	Bayern	381	3 564 717	172 718	1 766 609	413 145	105 408	35 061	200 750	215 863	132 260	270 870	4 432	244 956	344 642	212 203	63 740	46 346	411 683	27 867	62 430	6 122	205 402
4	Berlin	72	1 303 898	74 330	536 110	100 957	27 202	10 395	61 785	52 493	52 979	90 523	2 261	97 155	163 561	107 191	18 537	6 544	183 698	10 953	23 101	1 183	81 537
5	Brandenburg	47	625 287	41 626	294 704	69 266	16 885	6 161	30 729	31 385	17 395	51 208	151	42 770	58 967	34 207	14 158	6 273	68 626	5 182	10 819	1 608	46 347
6	Bremen	14	267 138	13 733	133 090	35 082	8 045	1 957	12 508	11 968	6 284	13 766	123	18 125	22 308	19 058	5 217	2 401	34 006	3 014	4 902	626	10 656
7	Hamburg	47	774 810	45 454	329 122	64 309	16 563	8 742	29 817	50 159	22 659	43 844	1 293	41 193	89 705	51 461	68 228	492	81 548	4 347	8 034	2 055	53 171
8	Hessen	179	1 719 878	94 277	821 179	170 954	47 553	16 166	93 753	101 511	55 027	115 511	5 338	117 798	187 961	106 307	42 010	8 905	192 320	14 177	29 820	2 635	102 489
9	Mecklenburg-Vorpommern	34	471 673	31 221	236 136	60 611	12 839	4 803	30 489	22 032	23 719	36 026	577	30 704	51 075	30 302	6 945	1 395	46 768	4 478	9 789	627	22 234
10	Niedersachsen	199	1 999 639	120 953	940 881	221 209	54 396	20 559	104 863	121 133	78 358	150 657	2 702	143 930	182 639	135 981	26 026	14 511	242 155	14 510	34 867	6 140	137 047
11	Nordrhein-Westfalen.....	437	5 471 501	295 701	2 523 460	609 764	142 952	52 537	290 766	320 690	197 836	354 910	3 479	384 018	584 452	350 768	78 574	75 758	716 754	56 164	116 203	17 210	272 440
12	Rheinland-Pfalz	99	1 038 549	56 547	500 703	140 766	27 855	10 186	57 312	61 762	35 016	74 036	1 005	76 236	85 233	71 373	15 810	6 295	142 140	11 892	22 806	2 804	46 711
13	Saarland	26	377 706	25 711	188 149	50 069	8 668	3 557	22 356	25 912	12 390	25 507	365	28 280	25 355	18 002	22 508	709	40 881	2 997	7 165	891	17 059
14	Sachsen.....	82	1 248 786	82 549	620 110	148 448	36 291	13 262	62 870	59 952	49 620	97 062	3 629	76 198	104 294	80 664	17 212	5 028	123 777	10 830	21 051	3 407	103 664
15	Sachsen-Anhalt.....	50	770 977	52 890	390 464	103 579	21 612	10 383	43 096	35 803	39 414	61 649	488	54 107	65 270	45 928	18 137	415	74 729	7 030	13 811	3 782	44 413
16	Schleswig-Holstein.....	96	787 407	56 707	369 897	91 057	14 207	7 740	41 755	43 558	32 854	56 738	981	47 549	57 256	49 453	59 036	6 306	83 107	7 806	14 654	1 086	34 552
17	Thüringen.....	45	679 039	42 917	331 469	85 653	16 302	9 203	36 495	34 806	25 592	57 289	410	47 944	60 159	39 041	4 974	2 786	78 154	5 696	14 090	2 841	48 968
nach der Trägerschaft																							
- Öffentliche Krankenhäuser																							
18	Deutschland.....	717	13 550 898	682 006	6 557 599	1 672 763	425 538	130 431	746 741	698 961	657 320	893 252	23 902	982 876	1 301 318	834 629	284 260	92 924	1 710 799	121 811	217 681	28 666	736 329
19	Baden-Württemberg	122	2 068 233	89 403	1 028 882	273 961	80 597	17 557	106 324	110 039	107 128	142 583	4 763	160 311	168 735	132 072	29 588	26 289	287 101	25 293	29 235	3 163	88 161
20	Bayern	206	2 688 744	125 701	1 351 625	328 901	90 684	25 127	161 193	159 332	115 777	185 854	4 043	189 001	268 877	151 177	44 499	31 035	322 099	20 294	46 219	2 745	135 472
21	Berlin	3	698 226	41 108	281 158	55 835	15 108	5 299	32 364	22 502	40 671	44 478	1 739	57 857	96 731	62 954	74	-	118 609	6 529	11 384	291	21 530
22	Brandenburg	22	363 817	21 522	163 515	41 863	10 321	3 813	20 005	14 513	12 142	24 282	81	25 949	38 166	18 343	4 295	4 764	49 291	3 417	5 862	1 379	27 312
23	Bremen	5	178 513	9 557	89 273	22 926	5 815	1 112	9 016	5 147	3 867	7 446	123	12 097	15 120	11 688	3 984	-	24 826	2 173	2 690	282	6 824
24	Hamburg	11	520 490	21 304	222 563	46 165	11 584	5 994	19 105	32 438	16 157	24 413	1 292	25 708	61 387	32 683	63 370	-	50 210	1 584	3 009	841	37 831
25	Hessen	64	890 414	54 274	406 012	98 293	26 644	8 754	43 275	47 048	30 967	53 868	1 428	58 293	112 191	52 563	28 095	7 209	99 137	7 778	15 286	636	48 942
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	175 326	14 321	93 362	22 165	4 570	1 597	13 851	7 100	12 778	13 087	491	10 063	17 010	11 673	17	-	15 934	1 890	2 878	116	8 063
27	Niedersachsen	63	1 090 940	44 545	512 328	129 966	35 819	9 446	61 027	55 936	56 808	71 859	2 571	86 104	94 903	70 888	15 552	2 786	152 102	6 497	15 489	3 262	86 485
28	Nordrhein-Westfalen.....	89	2 060 978	91 804	975 357	248 321	65 873	20 492	118 510	110 168	114 779	122 100	2 446	167 558	210 191	115 125	19 048	13 326	281 575	23 716	37 223	6 755	119 301
29	Rheinland-Pfalz	19	439 594	16 508	239 062	82 331	13 855	4 185	29 405	22 924	22 594	32 799	621	30 386	32 344	29 085	1 541	-	60 964	4 867	7 625	908	16 304
30	Saarland	11	256 520	18 570	133 790	35 882	6 193	2 207	17 030	18 735	10 128	18 249	331	19 792	15 942	11 145	15 546	92	27 459	1 798	4 139	795	7 452
31	Sachsen.....	38	822 852	51 891	411 329	108 663	25 524	8 534	39 901	33 276	43 103	54 355	2 296	51 894	70 359	58 884	6 177	3 345	83 765	7 093	14 415	2 313	61 386
32	Sachsen-Anhalt.....	22	526 624	32 830	278 017	76 689	15 783	6 958	31 467	22 585	32 622	43 503	383	37 334	45 220	31 714	2 983	378	51 697	5 231	8 918	3 470	28 832
33	Schleswig-Holstein.....	20	460 636	28 933	220 597	61 218	8 813	4 715	30 283	21 396	23 390	30 054	883	27 348	28 279	28 129	49 379	3 700	49 774	1 598	7 364	142	15 394
34	Thüringen.....	16	308 988	19 734	150 730	39 586	8 354	4 642	13 984	15 824	14 408	24 322	410	23 181	25 864	16 504	110	-	36 256	2 053	5 945	1 571	27 039
- Freigemeinnützige Krankenhäuser																							
35	Deutschland.....	803	7 310 653	479 786	3 372 366	743 815	160 170	71 211	357 889	467 162	171 998	545 643	2 321	478 471	740 966	497 122	147 967	90 753	885 947	66 603	163 186	20 604	366 883
36	Baden-Württemberg	73	522 586	36 041	260 097	65 720	12 533	4 875	26 258	38 585	13 765	44 574	113	38 471	38 532	34 194	10 282	5 863	61 043	4 004	10 917	1 720	21 423
37	Bayern	53	433 240	21 368	206 896	39 892	7 256	4 080	21 933	30 584	8 663	44 238	95	27 802	36 605	27 662	9 059	3 309	48 316	3 747	8 208	1 045	39 223
38	Berlin	34	400 633	25 138	177 315	28 382	8 728	3 275	20 055	20 561	8 116	32 592	477	26 548	48 255	27 022	9 807	4 902	42 792	3 068	8 458	534	26 794
39	Brandenburg	17	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2006

4.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Sachkosten ¹⁾																				
			Ins- gesamt	Lebens- mittel und bezogene Leistungen	zusammen	Medizinischer Bedarf darunter								Wasser, Energie, Brenn- stoffe	Wirt- schafts- be- darf	Ver- wal- tungs- bedarf	Zentraler Verwal- tungs- dienst	Zentraler Gemein- schafts- dienst	Pfle- ge- satzfähige Instand- haltung	Sonstige Abgaben	Versi- cherungen	Wieder- beschaffte Gebrauchs- güter	Son- stige Sach- kosten
						Arznei- mittel	Blut, Blut- konserven und Blut- plasma	Verband-, Heil- und Hilfs- mittel	ärztl. u. pfleg. Verbrauchs- materialien, Instrumente	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	Labor- bedarf	Im- plantate	Trans- plantate										
		Anzahl																					
- Private Krankenhäuser																							
52	Deutschland.....	584	3 103 245	191 793	1 464 975	315 721	70 237	33 428	159 545	188 268	78 022	275 243	6 155	203 545	267 485	210 477	74 600	35 477	295 027	32 647	56 786	10 161	260 271
53	Baden-Württemberg	101	272 972	20 809	123 879	27 749	6 035	1 925	12 249	16 742	5 043	27 384	268	15 148	19 625	24 021	5 846	2 838	23 284	4 821	3 959	1 530	27 212
54	Bayern	122	442 733	25 648	208 088	44 353	7 468	5 854	17 625	25 946	7 821	40 779	294	28 152	39 160	33 364	10 182	12 002	41 269	3 826	8 003	2 332	30 707
55	Berlin	35	205 040	8 083	77 637	16 740	3 367	1 821	9 367	9 430	4 191	13 454	44	12 750	18 575	17 215	8 655	1 642	22 297	1 356	3 260	358	33 212
56	Brandenburg	8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
57	Bremen	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg	22	67 518	5 224	30 357	3 283	1 307	698	3 025	3 893	1 134	10 012	.	3 463	6 610	4 190	2 589	479	6 412	1 011	1 339	412	5 433
59	Hessen	56	344 097	17 570	171 287	35 478	11 072	3 051	22 946	19 512	14 894	21 117	3 870	31 148	28 842	21 447	4 256	400	33 980	2 844	5 197	747	26 380
60	Mecklenburg-Vorpommern	16	219 256	11 371	106 305	27 154	5 259	2 169	12 130	11 267	8 334	18 551	73	15 588	21 634	14 333	6 224	1 181	23 038	2 074	4 936	340	12 230
61	Niedersachsen	59	259 819	15 630	132 127	31 214	6 009	3 611	15 114	20 817	5 688	22 255	20	16 458	21 485	17 285	3 498	8 292	23 372	1 825	5 239	1 146	13 463
62	Nordrhein-Westfalen.....	45	228 969	13 289	96 929	17 837	4 804	2 288	12 409	14 899	5 208	16 562	10	15 783	29 383	18 750	2 746	1 243	24 277	1 855	4 732	596	19 385
63	Rheinland-Pfalz	18	42 357	4 820	13 828	3 490	322	439	1 169	2 414	890	1 098	.	3 252	4 203	4 369	987	.	5 107	1 301	945	175	3 371
64	Saarland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
65	Sachsen	28	310 718	17 078	160 983	30 540	8 258	3 270	18 276	20 166	4 988	34 864	1 333	16 370	23 909	15 291	6 440	1 520	25 301	3 019	3 971	563	36 273
66	Sachsen-Anhalt.....	13	125 026	10 854	58 780	12 641	3 595	1 937	5 778	7 510	3 912	11 562	105	8 671	6 835	5 166	10 544	24	10 065	635	2 474	232	10 748
67	Schleswig-Holstein.....	43	201 465	16 112	96 940	17 798	3 494	1 728	7 138	14 671	4 413	22 143	99	12 285	15 595	11 519	4 064	2 542	17 683	5 033	4 904	506	14 282
68	Thüringen.....	16	259 377	15 907	127 451	33 926	5 507	3 499	17 684	12 295	8 172	24 493	.	15 854	23 652	15 759	4 530	2 786	28 772	2 015	5 390	1 189	16 070
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser ²⁾																							
69	Deutschland.....	1 809	23 200 526	1 261 276	11 255 912	2 677 217	655 220	232 377	1 254 896	1 354 119	896 991	1 714 112	32 378	1 576 993	2 217 609	1 480 495	470 127	203 277	2 752 883	209 473	426 550	55 576	1 290 356
70	Baden-Württemberg	242	2 768 557	133 545	1 397 582	360 900	99 165	24 135	143 823	165 353	124 949	214 532	5 144	204 106	217 135	182 024	42 211	34 652	350 294	31 095	42 486	5 640	127 787
71	Bayern	333	3 448 321	155 770	1 743 415	403 743	105 247	34 100	197 794	215 833	130 658	270 870	4 432	231 083	327 571	201 974	59 132	45 663	397 230	26 635	60 373	5 631	193 845
72	Berlin	64	1 287 376	72 645	533 281	100 043	27 192	10 374	61 687	52 479	52 778	90 523	2 261	95 577	161 887	105 820	16 855	3 711	181 984	10 831	22 841	1 180	80 762
73	Brandenburg	43	600 674	39 598	288 709	67 214	16 582	6 078	30 232	31 328	16 996	51 208	151	39 811	56 759	32 243	13 243	6 273	65 139	4 859	10 636	1 208	42 196
74	Bremen	12	263 264	13 297	132 610	34 851	8 045	1 942	12 485	11 968	6 209	13 766	123	17 528	22 031	18 768	4 794	2 363	33 516	2 977	4 825	626	9 929
75	Hamburg	44	774 615	45 436	329 076	64 273	16 563	8 742	29 817	50 159	22 659	43 844	1 293	41 186	89 685	51 384	68 228	492	81 535	4 338	8 030	2 055	53 171
76	Hessen	158	1 671 933	89 003	812 941	167 582	47 550	16 077	93 317	101 499	54 304	115 511	5 338	112 172	183 110	102 664	41 276	4 543	182 526	13 575	29 118	2 612	98 393
77	Mecklenburg-Vorpommern	31	469 238	30 870	235 465	60 138	12 839	4 798	30 477	22 032	23 709	36 026	577	30 393	50 811	30 025	6 830	1 228	46 642	4 441	9 739	589	22 204
78	Niedersachsen	181	1 927 237	111 846	928 096	216 097	54 396	20 451	104 257	121 121	76 812	150 657	2 702	134 945	172 501	129 311	25 297	14 417	227 238	13 838	33 780	5 960	130 009
79	Nordrhein-Westfalen.....	364	5 225 992	269 239	2 482 356	593 464	142 764	51 835	288 823	320 627	195 460	354 893	3 479	355 448	553 511	333 402	61 678	68 842	665 740	52 385	113 300	15 665	254 425
80	Rheinland-Pfalz	85	1 007 043	53 350	493 995	137 963	27 799	10 099	56 681	61 762	34 475	74 036	1 005	72 468	81 236	68 266	14 719	6 278	135 357	11 492	22 360	2 693	44 830
81	Saarland	26	377 706	25 711	188 149	50 069	8 668	3 557	22 356	25 912	12 390	25 507	365	28 280	25 355	18 002	22 508	709	40 881	2 997	7 165	891	17 059
82	Sachsen.....	74	1 216 996	78 564	612 733	145 896	36 291	13 132	62 489	59 948	48 539	97 062	3 629	72 277	100 724	77 910	16 804	5 028	119 040	10 227	20 596	3 384	99 710
83	Sachsen-Anhalt.....	42	740 385	49 326	385 587	101 748	21 612	10 315	42 843	35 777	39 135	61 649	488	50 841	62 998	43 920	14 473	51	71 303	6 787	13 454	3 770	37 874
84	Schleswig-Holstein.....	68	753 595	51 251	363 892	88 809	14 207	7 601	41 440	43 520	32 437	56 738	981	44 474	53 478	46 724	57 243	6 242	78 516	7 466	13 961	884	29 465
85	Thüringen.....	42	667 593	41 825	328 027	84 428	16 301	9 141	36 376	34 800	25 479	57 289	410	46 403	58 816	38 058	4 836	2 786	75 943	5 529	13 884	2 788	48 697
nach der Zulassung																							
darunter: Plankrankenhäuser																							
86	Deutschland.....	1 541	18 139 643	1 096 598	8 649 824	2 005 996	456 219	186 705	935 899	1 129 219	498 067	1 383 053	12 435	1 219 244	1 765 491	1 155 845	392 227	199 760	2 150 519	163 274	372 656	42 387	931 820
87	Baden-Württemberg	184	2 069 767	114 918	1 011 873	264 128	62 585	20 031	98 187	135 403	60 241	164 776	588	152 954	160 722	133 273	41 447	33 224	256 558	23 551	36 424	5 017	99 804
88	Bayern	279	2 662 119	130 367	1 322 464	297 856	60 324	27 718	144 491	179 096	72 580	227 789	1 502	184 327	243 727	156 644	57 333	45 327	317 558	21 370	56 633	4 382	121 985
89	Berlin	39	860 419	56 167	363 069	64 368	17 531	8 249	41 419	39 236	18 433	65 672	780	61 590	99 169	57 874	16 280	3 550	116 941	6 751	17 941	985	60 102
90	Brandenburg	40	579 945	35 169	282 041	65 497	16 313	5 914	29 416	30 778	16 419	50 855	151	38 079	55 594	30 397	11 839	5 787	63 514	4 754	10 256	1 196	41 318
91	Bremen	12	263 264	13 297	132 610	34 851	8 045	1 942	12 485	11 968	6 209	13 766	123	17 528	22 031	18 768	4 794	2 363	33 516	2 977	4 825	626	9 929
92	Hamburg	26	506 853	33 336	207 494	39 004	12 59																

5 Kosten der Ausbildungsstätten 2006
5.1 Kostenarten nach Krankenhausstypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Krankenhäuser mit Ausbil- dungsstätten	Kosten der Ausbildungsstätten ¹⁾			
				Ins- gesamt	Personal- kosten	Sach- kosten	Auf- wendungen aus der Ausbildungs- stätten- Umlage
Anzahl			in 1 000 EUR				
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 104	1 032	634 347	305 028	115 434	213 885
	nach der Bettenzahl						
2	KH bis 49 Betten	398	5	3 114	276	142	2 697
3	KH mit 50 bis 99 Betten	273	34	11 953	2 843	1 559	7 550
4	KH mit 100 bis 149 Betten	303	100	31 394	7 787	4 190	19 417
5	KH mit 150 bis 199 Betten	220	129	40 043	16 878	6 541	16 624
6	KH mit 200 bis 299 Betten	328	243	101 660	42 438	17 839	41 383
7	KH mit 300 bis 399 Betten	201	173	85 280	36 752	14 903	33 625
8	KH mit 400 bis 499 Betten	133	118	59 912	29 815	11 059	19 039
9	KH mit 500 bis 599 Betten	94	89	63 971	33 901	12 426	17 644
10	KH mit 600 bis 799 Betten	67	60	46 608	26 502	8 539	11 567
11	KH mit 800 und mehr Betten	87	81	190 411	107 836	38 236	44 338
	nach der Trägerschaft						
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	717	472	367 750	190 836	64 619	112 294
13	- in privatrechtlicher Form.....	367	253	167 715	80 125	26 164	61 427
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	350	219	200 034	110 712	38 456	50 867
15	- rechtlich unselbstständig.....	220	134	91 302	47 987	13 122	30 193
16	- rechtlich selbstständig.....	130	85	108 732	62 725	25 333	20 674
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	803	464	204 434	93 867	38 682	71 885
18	Private Krankenhäuser.....	584	96	62 163	20 324	12 133	29 706
	davon: ²⁾						
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 809	964	610 664	291 220	112 257	207 186
	nach der Bettenzahl						
20	KH bis 49 Betten	290	5	2 962	268	135	2 559
21	KH mit 50 bis 99 Betten	224	30	11 105	2 253	1 399	7 453
22	KH mit 100 bis 149 Betten	261	91	30 077	7 030	3 942	19 105
23	KH mit 150 bis 199 Betten	197	122	38 267	16 006	6 411	15 850
24	KH mit 200 bis 299 Betten	292	227	95 028	38 597	16 901	39 530
25	KH mit 300 bis 399 Betten	183	159	79 991	34 149	14 230	31 612
26	KH mit 400 bis 499 Betten	120	106	55 399	27 342	10 529	17 528
27	KH mit 500 bis 599 Betten	91	86	62 465	32 669	12 151	17 644
28	KH mit 600 bis 799 Betten	65	58	45 854	25 910	8 377	11 567
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	30	38 264	20 074	8 765	9 426
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	55	50	151 251	86 922	29 417	34 913
	nach der Zulassung						
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	31	111 480	62 390	26 405	22 685
32	Plankrankenhäuser.....	1 541	921	495 634	226 980	85 233	183 421
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	93	10	3 547	1 851	618	1 078
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	141	2	3	0	0	3
	nach der Trägerschaft						
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	614	416	349 083	178 703	61 896	108 483
36	KH bis 99 Betten	83	7	2 672	857	514	1 301
37	KH mit 100 bis 199 Betten	160	83	26 896	9 888	4 254	12 754
38	KH mit 200 bis 499 Betten	214	180	87 328	37 527	12 026	37 776
39	KH mit 500 und mehr Betten	157	146	232 187	130 432	45 102	56 653
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	692	454	200 977	92 505	38 324	70 148
41	KH bis 99 Betten	121	22	6 737	1 653	911	4 174
42	KH mit 100 bis 199 Betten	198	102	32 881	10 928	4 591	17 361
43	KH mit 200 bis 499 Betten	309	267	114 170	54 085	24 346	35 739
44	KH mit 500 und mehr Betten	64	63	47 189	25 839	8 476	12 874
45	- Private Krankenhäuser.....	503	94	60 604	20 012	12 036	28 555
46	KH bis 99 Betten	310	6	4 658	12	109	4 538
47	KH mit 100 bis 199 Betten	100	28	8 568	2 221	1 507	4 840
48	KH mit 200 bis 499 Betten	72	45	28 920	8 476	5 289	15 155
49	KH mit 500 und mehr Betten	21	15	18 458	9 304	5 131	4 023
	nach der Förderung						
50	Geförderte Krankenhäuser	1 461	902	572 320	275 388	105 430	191 502
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	114	50	34 793	13 982	6 209	14 603
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	234	12	3 550	1 851	618	1 081
	nach der Zahl der Fachabteilungen ³⁾						
53	KH mit 1 Fachabteilung	390	24	11 227	2 720	1 495	7 012
54	KH mit 2 Fachabteilungen	178	40	12 312	3 654	2 253	6 405
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	69	23 362	9 811	4 931	8 621
56	KH mit 4 Fachabteilungen	193	109	34 676	13 698	7 335	13 644
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	353	245	100 460	41 204	14 386	44 869
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	185	147	67 262	27 791	14 156	25 314
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	109	101	63 200	28 470	9 871	24 858
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	161	148	114 583	55 736	23 697	35 150
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	89	81	183 581	108 135	34 132	41 314
	nach dem Anteil der Belegbetten						
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	170	12	5 226	561	386	4 279
63	- Sonstige Krankenhäuser	295	68	23 684	13 807	3 178	6 699
	davon:						
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeu- tischen und neurologischen Betten.....	235	68	23 636	13 800	3 171	6 665
64	KH bis 99 Betten	97	4	952	590	160	201
65	KH mit 100 bis 199 Betten	65	16	3 093	1 628	379	1 086
66	KH mit 200 bis 499 Betten	67	42	16 434	8 917	2 140	5 377
67	KH mit 500 bis 999 Betten	6	6	3 156	2 664	492	-
68	KH mit 1 000 und mehr Betten	-	-	-	-	-	-
69							
70	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	60	-	48	8	6	34
	nachrichtlich:						
71	Bundeswehrkrankenhäuser.....	7	-	-	-	-	-

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

²⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

³⁾ Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt. In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

5 Kosten der Ausbildungsstätten 2006
5.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Krankenhäuser mit Ausbil- dungsstätten	Kosten der Ausbildungsstätten ¹⁾			
				Ins- gesamt	Personal- kosten	Sach- kosten	Auf- wendungen aus der Ausbildungs- stätten- Umlage
		Anzahl	in 1 000 EUR				
	Krankenhäuser insgesamt						
1	Deutschland.....	2 104	1 032	634 347	305 028	115 434	213 885
2	Baden-Württemberg	296	121	93 732	46 753	12 997	33 982
3	Bayern	381	145	78 204	47 273	9 488	21 444
4	Berlin	72	29	24 451	12 586	6 262	5 603
5	Brandenburg	47	34	14 152	6 950	3 070	4 132
6	Bremen	14	7	8 090	3 706	3 105	1 279
7	Hamburg	47	21	15 631	5 812	5 548	4 271
8	Hessen	179	86	32 976	22 411	10 566	-
9	Mecklenburg-Vorpommern	34	12	5 173	897	4 202	73
10	Niedersachsen	199	115	152 758	33 346	6 995	112 418
11	Nordrhein-Westfalen.....	437	269	116 964	64 655	28 675	23 634
12	Rheinland-Pfalz	99	55	20 945	17 116	2 764	1 066
13	Saarland	26	26	11 274	7 530	1 656	2 089
14	Sachsen.....	82	49	19 829	14 141	3 183	2 505
15	Sachsen-Anhalt.....	50	26	12 186	10 429	1 405	351
16	Schleswig-Holstein.....	96	29	25 015	9 411	15 065	539
17	Thüringen.....	45	8	2 967	2 012	455	499
	nach der Trägerschaft						
	- Öffentliche Krankenhäuser						
18	Deutschland.....	717	472	367 750	190 836	64 619	112 294
19	Baden-Württemberg	122	86	76 582	37 665	11 007	27 910
20	Bayern	206	103	57 745	36 784	6 905	14 056
21	Berlin	3	3	9 360	7 441	1 918	-
22	Brandenburg	22	16	8 876	5 330	1 220	2 326
23	Bremen	5	3	3 991	2 572	139	1 279
24	Hamburg	11	8	7 754	3 356	3 699	699
25	Hessen	64	44	16 549	11 973	4 576	-
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	4	2 489	-	2 437	53
27	Niedersachsen	63	56	76 427	16 942	3 409	56 076
28	Nordrhein-Westfalen.....	89	68	49 607	30 653	11 485	7 469
29	Rheinland-Pfalz	19	15	8 727	7 284	1 171	271
30	Saarland	11	11	6 497	5 266	1 112	119
31	Sachsen.....	38	27	14 562	11 291	1 980	1 291
32	Sachsen-Anhalt.....	22	15	9 323	8 131	942	249
33	Schleswig-Holstein.....	20	10	18 299	5 742	12 553	4
34	Thüringen.....	16	3	962	405	65	492
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser						
35	Deutschland.....	803	464	204 434	93 867	38 682	71 885
36	Baden-Württemberg	73	27	14 216	8 087	1 694	4 434
37	Bayern	53	32	11 565	7 920	1 930	1 715
38	Berlin	34	20	10 806	4 988	2 523	3 295
39	Brandenburg	17	.	.	.	.	.
40	Bremen	7	.	.	.	.	.
41	Hamburg	14	12	5 892	2 038	1 230	2 624
42	Hessen	59	32	7 822	4 446	3 376	-
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	2	445	155	289	-
44	Niedersachsen	77	47	56 954	13 516	3 181	40 256
45	Nordrhein-Westfalen.....	303	192	63 690	31 765	16 502	15 423
46	Rheinland-Pfalz	62	39	12 116	9 760	1 561	794
47	Saarland	15	15	4 777	2 263	544	1 970
48	Sachsen.....	16	11	2 920	1 996	809	115
49	Sachsen-Anhalt.....	15	7	2 154	1 725	407	22
50	Schleswig-Holstein.....	33	7	2 176	1 542	486	149
51	Thüringen.....	13	4	1 997	1 608	390	-
	- Private Krankenhäuser						
52	Deutschland.....	584	96	62 163	20 324	12 133	29 706
53	Baden-Württemberg	101	8	2 934	1 000	295	1 638
54	Bayern	122	10	8 894	2 569	653	5 672
55	Berlin	35	6	4 285	157	1 821	2 308
56	Brandenburg	8	.	.	.	.	.
57	Bremen	2	.	.	.	.	.
58	Hamburg	22	1	1 985	418	619	948
59	Hessen	56	10	8 605	5 992	2 613	-
60	Mecklenburg-Vorpommern	16	6	2 239	742	1 476	20
61	Niedersachsen	59	12	19 377	2 887	404	16 086
62	Nordrhein-Westfalen.....	45	9	3 667	2 237	688	742
63	Rheinland-Pfalz	18	1	103	72	31	-
64	Saarland	-	-	-	-	-	-
65	Sachsen.....	28	11	2 347	853	394	1 100
66	Sachsen-Anhalt.....	13	4	709	573	57	79
67	Schleswig-Holstein.....	43	12	4 540	2 128	2 026	386
68	Thüringen.....	16	1	7	-	-	7

5 Kosten der Ausbildungsstätten 2006
5.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Krankenhäuser mit Ausbil- dungsstätten	Kosten der Ausbildungsstätten ¹⁾			
				Ins- gesamt	Personal- kosten	Sach- kosten	Auf- wendungen aus der Ausbildungs- stätten- Umlage
		Anzahl		in 1 000 EUR			
	Darunter: Allgemeine Krankenhäuser²⁾						
69	Deutschland.....	1 809	964	610 664	291 220	112 257	207 186
70	Baden-Württemberg	242	113	90 840	44 903	12 656	33 281
71	Bayern	333	135	74 130	43 969	8 838	21 324
72	Berlin	64	29	24 125	12 586	6 262	5 277
73	Brandenburg	43	32	13 681	6 950	3 070	3 661
74	Bremen	12	7	8 090	3 706	3 105	1 279
75	Hamburg	44	21	15 618	5 812	5 548	4 258
76	Hessen	158	75	30 771	20 454	10 318	-
77	Mecklenburg-Vorpommern	31	12	5 173	897	4 202	73
78	Niedersachsen	181	108	146 795	31 576	6 645	108 574
79	Nordrhein-Westfalen.....	364	247	110 846	60 966	27 371	22 509
80	Rheinland-Pfalz	85	52	20 220	16 493	2 661	1 066
81	Saarland	26	26	11 274	7 530	1 656	2 089
82	Sachsen.....	74	47	19 731	14 141	3 183	2 407
83	Sachsen-Anhalt.....	42	26	12 083	10 353	1 380	351
84	Schleswig-Holstein.....	68	26	24 319	8 872	14 908	539
85	Thüringen.....	42	8	2 967	2 012	455	499
	nach der Zulassung						
	darunter: Plankrankenhäuser						
86	Deutschland.....	1 541	921	495 634	226 980	85 233	183 421
87	Baden-Württemberg	184	108	66 812	35 309	7 693	23 810
88	Bayern	279	130	61 142	33 765	7 727	19 650
89	Berlin	39	28	20 419	10 197	4 946	5 277
90	Brandenburg	40	30	13 244	6 950	3 070	3 224
91	Bremen	12	7	8 090	3 706	3 105	1 279
92	Hamburg	26	19	13 240	3 646	5 505	4 089
93	Hessen	121	70	22 883	14 473	8 410	-
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	10	3 524	897	2 554	73
95	Niedersachsen	173	106	135 515	28 120	6 154	101 240
96	Nordrhein-Westfalen.....	340	239	87 132	45 109	23 914	18 109
97	Rheinland-Pfalz	73	50	16 238	13 032	2 341	865
98	Saarland	25	25	8 610	5 329	1 192	2 089
99	Sachsen.....	70	45	15 274	10 466	2 401	2 407
100	Sachsen-Anhalt.....	39	23	6 871	5 350	1 250	272
101	Schleswig-Holstein.....	54	23	13 672	8 616	4 517	539
102	Thüringen.....	37	8	2 967	2 012	455	499

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

²⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

6 Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser 2006
6.1 Kostenarten nach Krankenhausstypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Brutto- Gesamt- kosten ¹⁾	Abzüge ¹⁾				Bereinigte Kosten ¹⁾
				Ins- gesamt	Am- bulanz	Wissen- schaftliche Forschung und Lehre	Sonstige Abzüge	
		Anzahl		in 1 000 EUR				
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 104	66 179 361	8 098 683	2 671 266	2 225 233	3 202 184	58 080 678
	nach der Bettenzahl							
2	KH bis 49 Betten	398	773 969	36 002	14 838	68	21 097	737 967
3	KH mit 50 bis 99 Betten	273	1 837 616	85 196	33 796	972	50 429	1 752 420
4	KH mit 100 bis 149 Betten	303	3 674 285	195 491	78 330	6 218	110 943	3 478 794
5	KH mit 150 bis 199 Betten	220	4 000 708	225 052	92 229	9 319	123 504	3 775 656
6	KH mit 200 bis 299 Betten	328	8 431 468	556 782	237 405	11 324	308 053	7 874 686
7	KH mit 300 bis 399 Betten	201	7 861 902	639 601	237 933	2 118	399 550	7 222 301
8	KH mit 400 bis 499 Betten	133	6 842 622	525 407	213 419	6 544	305 444	6 317 215
9	KH mit 500 bis 599 Betten	94	6 289 218	527 587	239 985	4 179	283 423	5 761 630
10	KH mit 600 bis 799 Betten	67	5 692 104	437 353	200 620	5 359	231 374	5 254 752
11	KH mit 800 und mehr Betten	87	20 775 469	4 870 211	1 322 711	2 179 133	1 368 367	15 905 257
	nach der Trägerschaft							
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	717	38 152 092	6 188 879	1 918 733	2 140 587	2 129 559	31 963 214
13	- in privatrechtlicher Form.....	367	16 619 938	1 423 796	554 799	28 387	840 610	15 196 142
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	350	21 532 154	4 765 082	1 363 934	2 112 199	1 288 949	16 767 072
15	- rechtlich unselbstständig.....	220	9 575 476	1 501 197	431 306	613 663	456 228	8 074 279
16	- rechtlich selbstständig.....	130	11 956 678	3 263 885	932 628	1 498 536	832 722	8 692 793
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	803	20 044 106	1 423 392	570 382	18 658	834 351	18 620 714
18	Private Krankenhäuser.....	584	7 983 163	486 413	182 151	65 988	238 273	7 496 750
	davon: ²⁾							
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 809	62 991 769	7 898 144	2 593 447	2 221 105	3 083 592	55 093 625
	nach der Bettenzahl							
20	KH bis 49 Betten	290	616 496	30 896	12 002	68	18 827	585 600
21	KH mit 50 bis 99 Betten	224	1 568 905	72 305	26 529	970	44 806	1 496 600
22	KH mit 100 bis 149 Betten	261	3 249 292	162 162	63 679	4 559	93 924	3 087 130
23	KH mit 150 bis 199 Betten	197	3 694 631	207 872	82 804	9 319	115 749	3 486 759
24	KH mit 200 bis 299 Betten	292	7 730 214	521 849	219 026	9 034	293 788	7 208 365
25	KH mit 300 bis 399 Betten	183	7 310 037	605 076	224 335	2 118	378 623	6 704 961
26	KH mit 400 bis 499 Betten	120	6 377 769	475 358	202 635	6 366	266 357	5 902 411
27	KH mit 500 bis 599 Betten	91	6 159 006	521 139	239 107	4 179	277 854	5 637 867
28	KH mit 600 bis 799 Betten	65	5 587 404	435 621	200 620	5 359	229 642	5 151 784
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	4 133 704	523 496	130 959	79 188	313 349	3 610 208
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	55	16 564 310	4 342 370	1 191 752	2 099 945	1 050 673	12 221 940
	nach der Zulassung							
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	11 805 836	3 931 095	996 197	2 157 484	777 413	7 874 741
32	Plankrankenhäuser.....	1 541	50 011 183	3 915 183	1 581 412	62 468	2 271 303	46 096 000
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	93	872 619	47 328	13 263	1 088	32 977	825 290
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	141	302 131	4 538	2 576	64	1 898	297 593
	nach der Trägerschaft							
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	614	36 055 393	6 029 401	1 859 590	2 136 460	2 033 352	30 025 991
36	KH bis 99 Betten	83	513 430	42 937	15 653	64	27 221	470 493
37	KH mit 100 bis 199 Betten	160	2 482 904	160 972	70 661	6 502	83 808	2 321 932
38	KH mit 200 bis 499 Betten	214	7 868 512	677 565	294 953	9 301	373 311	7 190 947
39	KH mit 500 und mehr Betten	157	25 190 547	5 147 927	1 478 323	2 120 593	1 549 011	20 042 620
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	692	19 358 516	1 392 147	554 523	18 658	818 965	17 966 369
41	KH bis 99 Betten	121	696 890	33 875	15 791	906	17 178	663 015
42	KH mit 100 bis 199 Betten	198	2 912 642	162 814	57 540	5 869	99 405	2 749 828
43	KH mit 200 bis 499 Betten	309	10 795 452	805 465	307 208	6 803	491 453	9 989 987
44	KH mit 500 und mehr Betten	64	4 953 531	389 992	173 983	5 080	210 929	4 563 539
45	- Private Krankenhäuser.....	503	7 577 861	476 596	179 334	65 987	231 275	7 101 265
46	KH bis 99 Betten	310	975 081	26 388	7 087	68	19 233	948 693
47	KH mit 100 bis 199 Betten	100	1 548 377	46 248	18 281	1 507	26 460	1 502 129
48	KH mit 200 bis 499 Betten	72	2 754 056	119 253	43 835	1 414	74 004	2 634 803
49	KH mit 500 und mehr Betten	21	2 300 346	284 706	110 131	62 998	111 577	2 015 640
	nach der Förderung							
50	Geförderte Krankenhäuser	1 461	57 774 104	7 519 173	2 465 919	2 175 595	2 877 659	50 254 931
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	114	4 042 915	327 105	111 690	44 358	171 058	3 715 810
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	234	1 174 750	51 866	15 839	1 152	34 875	1 122 884
	nach der Zahl der Fachabteilungen³⁾							
53	KH mit 1 Fachabteilung	390	2 016 425	84 726	26 673	3 221	54 832	1 931 699
54	KH mit 2 Fachabteilungen	178	2 100 832	105 354	40 025	8 012	57 318	1 995 478
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	2 658 602	184 991	60 728	11 687	112 576	2 473 611
56	KH mit 4 Fachabteilungen	193	3 622 491	224 395	89 720	3 306	131 369	3 398 095
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	353	8 677 332	558 407	224 676	664	333 068	8 118 925
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	185	6 492 496	435 157	174 968	2 796	257 392	6 057 340
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	109	5 520 318	498 671	240 803	2 862	255 006	5 021 647
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	161	11 854 364	1 088 763	425 730	52 351	610 682	10 765 601
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	89	20 048 910	4 717 680	1 310 124	2 136 206	1 271 350	15 331 229
	nach dem Anteil der Belegbetten							
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	170	559 406	19 025	7 264	193	11 568	540 380
63	- Sonstige Krankenhäuser	295	3 187 592	200 539	77 819	4 129	118 592	2 987 053
	davon:							
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten.....	235	3 144 350	198 645	76 167	4 129	118 349	2 945 705
64	KH bis 99 Betten	97	382 941	16 103	8 451	2	7 650	366 838
65	KH mit 100 bis 199 Betten	65	731 070	50 509	24 076	1 659	24 773	680 561
66	KH mit 200 bis 499 Betten	67	1 717 972	119 508	42 761	2 468	74 279	1 598 465
67	KH mit 500 bis 999 Betten	6	312 366	12 525	879	-	11 647	299 841
68	KH mit 1 000 und mehr Betten	-	-	-	-	-	-	-
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	60	43 242	1 894	1 652	-	242	41 348
	nachrichtlich:							
71	Bundeswehrkrankenhäuser.....	7	-	-	-	-	-	-

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

²⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

³⁾ Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt. In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

6 Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser 2006
6.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Brutto- Gesamt- kosten ¹⁾	Abzüge ¹⁾				Bereinigte Kosten ¹⁾
				Ins- gesamt	Am- bulanz	Wissen- schaftliche Forschung und Lehre	Sonstige Abzüge	
		Anzahl	in 1 000 EUR					
	Krankenhäuser insgesamt							
1	Deutschland.....	2 104	66 179 361	8 098 683	2 671 266	2 225 233	3 202 184	58 080 678
2	Baden-Württemberg	296	8 319 801	1 338 644	517 348	319 954	501 342	6 981 157
3	Bayern	381	9 966 331	1 031 178	328 100	221 988	481 090	8 935 153
4	Berlin	72	3 242 722	520 861	147 567	222 241	151 053	2 721 860
5	Brandenburg	47	1 657 207	63 365	29 538	-	33 827	1 593 842
6	Bremen	14	805 449	78 357	16 613	29	61 716	727 092
7	Hamburg	47	1 932 468	343 272	53 206	108 543	181 523	1 589 196
8	Hessen	179	4 621 386	479 096	201 140	63 797	214 159	4 142 290
9	Mecklenburg-Vorpommern	34	1 256 721	126 799	29 290	36 711	60 798	1 129 922
10	Niedersachsen	199	5 923 399	792 100	259 154	271 829	261 117	5 131 299
11	Nordrhein-Westfalen.....	437	15 275 476	2 089 194	639 639	617 578	831 978	13 186 281
12	Rheinland-Pfalz	99	3 055 740	323 003	94 677	57 061	171 265	2 732 737
13	Saarland	26	1 057 039	92 660	25 707	38 178	28 775	964 378
14	Sachsen.....	82	3 105 833	239 781	122 493	56 767	60 521	2 866 052
15	Sachsen-Anhalt.....	50	2 061 350	164 109	70 217	69 446	24 446	1 897 241
16	Schleswig-Holstein.....	96	2 094 651	254 553	93 078	78 153	83 321	1 840 098
17	Thüringen.....	45	1 803 789	161 710	43 496	62 959	55 255	1 642 079
	nach der Trägerschaft							
	- Öffentliche Krankenhäuser							
18	Deutschland.....	717	38 152 092	6 188 879	1 918 733	2 140 587	2 129 559	31 963 214
19	Baden-Württemberg	122	6 115 055	1 194 503	455 805	315 156	423 541	4 920 552
20	Bayern	206	7 619 696	913 573	288 385	221 580	403 608	6 706 123
21	Berlin	3	1 738 440	414 388	115 690	217 395	81 302	1 324 052
22	Brandenburg	22	1 035 996	44 071	17 513	-	26 559	991 925
23	Bremen	5	560 548	70 255	13 418	29	56 808	490 294
24	Hamburg	11	1 224 923	320 797	45 799	108 153	166 846	904 126
25	Hessen	64	2 491 791	274 362	116 657	601	157 105	2 217 429
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	456 438	85 340	13 927	36 711	34 703	371 098
27	Niedersachsen	63	3 302 585	605 216	161 568	271 086	172 562	2 697 369
28	Nordrhein-Westfalen.....	89	5 984 656	1 261 643	345 036	609 491	307 116	4 723 013
29	Rheinland-Pfalz	19	1 283 549	224 943	54 753	56 987	113 203	1 058 605
30	Saarland	11	714 086	82 957	21 798	38 178	22 981	631 128
31	Sachsen.....	38	2 101 382	204 619	107 809	55 742	41 068	1 896 763
32	Sachsen-Anhalt.....	22	1 442 921	141 963	52 965	69 211	19 788	1 300 958
33	Schleswig-Holstein.....	20	1 238 923	222 411	81 148	77 335	63 928	1 016 512
34	Thüringen.....	16	841 104	127 837	26 463	62 933	38 441	713 267
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser							
35	Deutschland.....	803	20 044 106	1 423 392	570 382	18 658	834 351	18 620 714
36	Baden-Württemberg	73	1 504 103	106 190	47 947	3 287	54 957	1 397 913
37	Bayern	53	1 187 515	75 032	28 667	293	46 072	1 112 483
38	Berlin	34	1 033 488	58 688	22 941	4 770	30 977	974 799
39	Brandenburg	17	.	.	.	.	.	.
40	Bremen	7	.	.	.	.	.	.
41	Hamburg	14	553 852	18 756	6 406	327	12 023	535 097
42	Hessen	59	1 183 078	63 113	19 065	467	43 581	1 119 965
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	212 960	8 952	5 904	-	3 049	204 008
44	Niedersachsen	77	1 872 100	139 313	81 592	557	57 164	1 732 787
45	Nordrhein-Westfalen.....	303	8 671 455	778 382	280 085	8 027	490 270	7 893 073
46	Rheinland-Pfalz	62	1 651 503	92 978	38 048	74	54 855	1 558 525
47	Saarland	15	342 953	9 703	3 910	-	5 794	333 250
48	Sachsen.....	16	287 771	9 083	5 685	-	3 398	278 688
49	Sachsen-Anhalt.....	15	319 825	12 306	9 163	40	3 103	307 519
50	Schleswig-Holstein.....	33	351 756	20 912	6 705	818	13 389	330 844
51	Thüringen.....	13	315 749	9 279	4 563	-	4 716	306 469
	- Private Krankenhäuser							
52	Deutschland.....	584	7 983 163	486 413	182 151	65 988	238 273	7 496 750
53	Baden-Württemberg	101	700 643	37 951	13 597	1 511	22 844	662 692
54	Bayern	122	1 159 120	42 573	11 049	114	31 409	1 116 547
55	Berlin	35	470 794	47 785	8 936	75	38 774	423 009
56	Brandenburg	8	.	.	.	.	.	.
57	Bremen	2	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg	22	153 692	3 718	1 001	63	2 654	149 974
59	Hessen	56	946 517	141 621	65 418	62 730	13 473	804 896
60	Mecklenburg-Vorpommern	16	587 323	32 506	9 460	-	23 046	554 817
61	Niedersachsen	59	748 714	47 571	15 994	187	31 390	701 144
62	Nordrhein-Westfalen.....	45	619 364	49 169	14 517	61	34 592	570 195
63	Rheinland-Pfalz	18	120 688	5 082	1 876	-	3 207	115 606
64	Saarland	-	-	-	-	-	-	-
65	Sachsen.....	28	716 681	26 080	9 000	1 026	16 054	690 601
66	Sachsen-Anhalt.....	13	298 604	9 841	8 090	196	1 555	288 763
67	Schleswig-Holstein.....	43	503 972	11 230	5 225	-	6 005	492 742
68	Thüringen.....	16	646 936	24 593	12 470	26	12 097	622 343

6 Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser 2006
6.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Brutto- Gesamt- kosten ¹⁾	Abzüge ¹⁾				Bereinigte Kosten ¹⁾
				Ins- gesamt	Am- bulanz	Wissen- schaftliche Forschung und Lehre	Sonstige Abzüge	
		Anzahl	in 1 000 EUR					
	Darunter: Allgemeine Krankenhäuser²⁾							
69	Deutschland.....	1 809	62 991 769	7 898 144	2 593 447	2 221 105	3 083 592	55 093 625
70	Baden-Württemberg	242	7 932 488	1 324 023	514 744	319 952	489 327	6 608 465
71	Bayern	333	9 448 489	1 001 209	313 359	221 988	465 862	8 447 280
72	Berlin	64	3 184 146	517 841	146 184	222 241	149 416	2 666 305
73	Brandenburg	43	1 560 802	60 827	27 662	-	33 165	1 499 975
74	Bremen	12	789 837	78 357	16 613	29	61 716	711 480
75	Hamburg	44	1 931 715	343 140	53 075	108 543	181 523	1 588 575
76	Hessen	158	4 387 510	467 560	193 940	63 797	209 823	3 919 949
77	Mecklenburg-Vorpommern	31	1 244 801	126 799	29 290	36 711	60 798	1 118 002
78	Niedersachsen	181	5 582 902	770 590	248 626	271 829	250 135	4 812 312
79	Nordrhein-Westfalen.....	364	14 277 206	1 988 074	611 515	614 580	761 979	12 289 132
80	Rheinland-Pfalz	85	2 916 469	315 909	88 923	57 061	169 925	2 600 560
81	Saarland	26	1 057 039	92 660	25 707	38 178	28 775	964 378
82	Sachsen.....	74	2 998 410	236 777	120 199	56 767	59 811	2 761 633
83	Sachsen-Anhalt.....	42	1 964 965	162 920	69 060	69 446	24 414	1 802 044
84	Schleswig-Holstein.....	68	1 958 888	250 228	91 426	77 024	81 777	1 708 660
85	Thüringen.....	42	1 756 104	161 228	43 124	62 959	55 145	1 594 877
	nach der Zulassung							
	darunter: Plankrankenhäuser							
86	Deutschland.....	1 541	50 011 183	3 915 183	1 581 412	62 468	2 271 303	46 096 000
87	Baden-Württemberg	184	6 061 792	690 223	315 137	31 334	343 752	5 371 569
88	Bayern	279	7 519 847	600 967	234 657	6 855	359 455	6 918 880
89	Berlin	39	2 181 650	152 085	62 153	4 845	85 086	2 029 566
90	Brandenburg	40	1 503 964	57 960	25 772	-	32 188	1 446 004
91	Bremen	12	789 837	78 357	16 613	29	61 716	711 480
92	Hamburg	26	1 307 127	101 781	25 075	934	75 772	1 205 347
93	Hessen	121	3 542 504	298 141	95 911	1 188	201 041	3 244 363
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	908 454	58 717	19 596	500	38 621	849 736
95	Niedersachsen	173	4 632 258	359 713	172 599	1 295	185 819	4 272 545
96	Nordrhein-Westfalen.....	340	11 790 867	1 052 045	392 780	10 923	648 342	10 738 822
97	Rheinland-Pfalz	73	2 386 223	135 977	61 592	219	74 166	2 250 246
98	Saarland	25	761 708	34 476	14 723	-	19 753	727 232
99	Sachsen.....	70	2 461 239	101 240	51 819	2 036	47 386	2 359 999
100	Sachsen-Anhalt.....	39	1 395 841	64 036	41 874	1 045	21 118	1 331 805
101	Schleswig-Holstein.....	54	1 330 015	75 436	23 930	1 056	50 450	1 254 579
102	Thüringen.....	37	1 437 858	54 030	27 181	208	26 642	1 383 828

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

²⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

7.1 Kosten je Vollkraft

1.1 Nach Krankenhaustypen

Statistisches Bundesamt, Fachserie 12, Reihe 6.3, 2006

7 Kennziffern für die Kosten der Krankenhäuser 2006

7.1 Kosten je Vollkraft

7.1.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft ¹⁾										
			Ins- gesamt ²⁾	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- dienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	Sonstiges Personal ³⁾
Krankenhäuser insgesamt													
1	Deutschland.....	2 104	51 210	86 532	46 390	45 076	46 901	29 928	35 176	45 887	47 862	53 126	10 738
2	Baden-Württemberg	296	50 738	87 047	47 751	43 738	49 813	29 740	37 120	48 105	49 855	51 458	11 056
3	Bayern	381	51 455	83 585	47 934	44 637	48 591	30 999	36 039	44 958	46 881	52 436	10 870
4	Berlin	72	50 979	80 010	45 071	44 904	45 617	20 024	28 305	43 726	49 535	70 751	9 440
5	Brandenburg	47	46 990	82 255	42 821	41 047	40 289	29 498	31 781	39 194	44 447	39 225	10 945
6	Bremen	14	53 438	91 027	47 445	47 410	49 617	28 879	37 473	52 953	50 702	52 643	19 147
7	Hamburg	47	56 378	89 871	45 576	51 467	47 952	34 196	40 062	50 182	59 260	62 467	26 894
8	Hessen	179	50 579	87 410	46 666	44 645	48 343	32 166	35 212	45 923	49 810	53 237	6 568
9	Mecklenburg-Vorpommern	34	44 205	74 998	40 185	37 723	38 165	25 442	31 831	37 272	39 504	47 384	20 082
10	Niedersachsen	199	53 302	91 688	48 118	48 160	48 528	31 099	36 172	46 785	50 486	52 773	13 633
11	Nordrhein-Westfalen.....	437	53 071	88 852	47 013	46 232	48 290	30 794	35 913	48 869	48 210	52 382	7 929
12	Rheinland-Pfalz	99	52 040	94 179	47 339	46 841	47 928	31 771	33 047	46 696	48 135	52 888	8 286
13	Saarland	26	51 404	89 020	49 827	44 046	50 163	33 863	35 190	48 000	46 358	60 450	2 794
14	Sachsen.....	82	45 603	77 106	41 022	39 646	38 795	25 659	31 814	39 031	42 582	46 383	11 171
15	Sachsen-Anhalt.....	50	48 817	87 123	42 528	44 874	43 310	28 197	32 110	38 814	43 374	60 902	21 018
16	Schleswig-Holstein.....	96	50 582	87 379	47 611	44 976	44 914	18 707	29 565	43 352	43 611	59 033	9 646
17	Thüringen.....	45	48 388	86 254	41 455	47 356	41 191	28 891	31 896	42 333	45 255	39 020	6 867
nach der Trägerschaft													
- Öffentliche Krankenhäuser													
18	Deutschland.....	717	51 735	85 713	47 339	45 615	47 746	30 955	35 616	46 055	47 977	55 138	11 575
19	Baden-Württemberg	122	51 103	86 320	48 931	43 647	50 721	32 079	37 582	49 559	50 211	51 220	9 135
20	Bayern	206	51 698	82 403	48 344	44 286	49 342	30 543	36 285	44 655	46 320	52 370	10 657
21	Berlin	3	50 512	78 079	44 667	44 395	44 894	1 351	24 218	43 561	49 208	73 107	9 727
22	Brandenburg	22	48 292	83 022	44 556	42 178	41 841	30 301	33 335	39 072	45 756	44 537	7 366
23	Bremen	5	55 270	92 884	50 330	47 977	49 017	26 779	38 412	53 362	51 679	63 173	24 632
24	Hamburg	11	61 216	93 594	46 194	56 331	50 756	24 414	68 917	57 489	66 893	77 431	37 400
25	Hessen	64	52 716	92 659	48 011	45 561	49 610	34 658	34 727	48 011	50 681	58 450	7 537
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	40 750	64 301	37 438	34 866	34 483	24 142	28 807	33 387	35 038	41 897	37 952
27	Niedersachsen	63	53 530	90 427	49 567	50 306	48 540	31 646	36 511	46 827	51 108	55 717	12 519
34	Nordrhein-Westfalen.....	89	54 258	87 138	48 298	47 434	50 389	33 378	37 450	48 019	47 972	56 511	9 450
29	Rheinland-Pfalz	19	54 016	97 046	48 572	49 511	49 694	33 946	35 789	47 756	48 762	58 636	12 099
30	Saarland	11	51 558	89 079	50 018	44 119	50 807	34 015	36 435	49 037	47 106	56 622	2 903
31	Sachsen.....	38	45 328	76 558	41 096	39 994	38 542	26 192	32 469	38 645	42 696	44 695	12 118
32	Sachsen-Anhalt.....	22	49 348	86 908	42 542	45 823	45 388	29 012	32 408	39 182	43 703	56 454	26 693
33	Schleswig-Holstein.....	20	51 939	87 678	49 911	44 791	45 494	12 442	24 863	45 448	43 771	59 207	6 762
34	Thüringen.....	16	49 506	86 867	42 650	55 323	40 782	29 620	31 712	44 170	45 848	41 499	3 822
- Freigemeinnützige Krankenhäuser													
35	Deutschland.....	803	51 117	88 677	46 057	44 599	46 797	29 105	34 756	46 875	47 898	51 671	8 814
36	Baden-Württemberg	73	50 811	89 893	46 066	44 995	48 937	24 801	37 767	44 638	49 253	50 036	16 092
37	Bayern	53	51 006	87 087	47 590	45 623	45 280	33 902	35 943	47 365	48 227	54 581	9 853
38	Berlin	34	51 752	82 873	46 093	46 650	48 316	29 596	35 639	45 103	49 019	67 792	11 097
39	Brandenburg	17	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
40	Bremen	7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
41	Hamburg	14	51 033	87 237	45 167	44 355	47 242	33 677	34 045	42 317	51 425	50 228	8 466
42	Hessen	59	48 809	86 729	44 579	44 036	46 871	30 167	36 074	44 053	49 720	48 752	9 038
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	47 246	82 507	42 623	40 614	40 791	23 697	30 779	38 605	42 127	63 139	6 095
44	Niedersachsen	77	52 737	90 789	47 159	44 083	48 613	32 966	34 316	47 033	49 179	52 701	11 493
45	Nordrhein-Westfalen.....	303	52 170	89 754	46 417	45 148	47 166	27 881	35 142	49 846	48 239	49 573	6 838
46	Rheinland-Pfalz	62	51 188	92 430	47 238	44 780	47 501	29 731	31 594	46 781	47 933	48 243	4 667
47	Saarland	15	51 088	88 892	49 473	43 879	48 852	31 472	32 956	46 032	44 959	66 637	2 598
48	Sachsen.....	16	44 495	81 290	41 834	35 846	38 673	28 373	29 521	40 093	41 191	60 790	7 487
49	Sachsen-Anhalt.....	15	47 030	84 063	43 437	41 903	38 302	19 174	30 201	33 982	42 211	56 740	7 395
50	Schleswig-Holstein.....	33	49 316	89 178	46 235	46 158	46 593	29 819	34 178	37 382	40 773	75 371	11 771
51	Thüringen.....	13	46 550	86 531	41 647	40 029	43 223	26 678	32 624	40 208	45 227	36 582	12 932
- Private Krankenhäuser													
52	Deutschland.....	584	48 899	85 275	43 027	43 137	43 438	27 033	33 873	42 468	47 262	46 212	10 972
53	Baden-Württemberg	101	47 309	87 574	42 225	42 109	44 010	24 361	30 963	37 064	48 258	61 716	21 565
54	Bayern	122	50 270	89 676	45 586	46 272	47 509	30 117	34 446	45 209	48 710	49 930	13 547
55	Berlin	35	51 037	81 337	43 655	43 978	43 153	17 312	41 860	39 654	52 440	62 577	3 081
56	Brandenburg	8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
57	Bremen	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg	22	46 930	71 664	43 419	39 939	34 450	38 294	29 268	49 660	46 909	47 759	10 532
59	Hessen	56	47 430	75 084	45 770	43 371	46 941	28 245	35 362	42 937	48 179	43 297	3 338
60	Mecklenburg-Vorpommern	16	46 121	82 961	41 100	40 325	39 999	27 289	34 266	41 107	43 500	45 785	5 626
61	Niedersachsen	59	53 700	100 418	44 869	46 513	48 286	26 414	39 323	46 034	50 897	39 939	32 492
62	Nordrhein-Westfalen.....	45	54 386	92 710	44 253	45 649	46 789	23 303	32 222	46 306	50 356	48 629	11 069
63	Rheinland-Pfalz	18	44 908	87 125	38 889	43 390	37 327	27 460	29 714	38 452	46 065	36 770	8 436
64	Saarland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
65	Sachsen.....	28	47 030	77 112	40 421	39 699	39 689	20 300	30 459	39 620	42 839	43 460	9 707
66	Sachsen-Anhalt.....	13	48 186	91 641	41 396	42 389	39 272	27 432	32 021	41 481	43 209	115 067	7 333
67	Schleswig-Holstein.....	43	48 267	85 260	44 076	44 801	42 538	26 719	33 473	42 102	45 155	50 276	14 333
68	Thüringen.....	16	47 887	85 377	40 010	40 065	40 736	30 526	31 623	40 201	44 314	33 716	8 653

7 Kennziffern für die Kosten der Krankenhäuser 2006

7.1 Kosten je Vollkraft

7.1.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft ¹⁾										
			Ins- gesamt ²⁾	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- dienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	Sonstiges Personal ³⁾
		Anzahl	in EUR										
	Darunter: Allgemeine Krankenhäuser²⁾												
69	Deutschland.....	1 809	51 377	86 894	46 280	45 047	46 950	29 939	35 286	46 361	48 146	53 347	10 697
70	Baden-Württemberg	242	51 022	87 821	47 790	43 767	50 033	30 196	37 603	48 722	50 286	51 489	10 792
71	Bayern	333	51 542	83 878	47 877	44 445	48 429	31 137	36 181	45 739	47 253	53 052	10 879
72	Berlin	64	51 077	80 123	45 143	44 943	45 571	19 784	28 119	43 537	49 726	71 275	9 363
73	Brandenburg	43	46 645	82 594	42 016	40 344	40 081	27 470	30 719	39 115	44 083	35 669	10 599
74	Bremen	12	53 696	91 309	47 638	47 646	49 784	29 022	37 616	53 539	50 890	51 635	19 092
75	Hamburg	44	56 528	90 412	45 609	51 518	48 310	34 196	40 037	50 504	59 471	62 145	26 762
76	Hessen	158	50 827	88 078	46 490	44 843	48 563	32 048	35 536	46 658	50 222	54 092	6 493
77	Mecklenburg-Vorpommern	31	44 291	75 046	40 224	37 837	38 176	25 751	31 974	37 202	39 479	45 119	20 188
78	Niedersachsen	181	53 413	91 556	47 991	48 226	48 558	30 766	36 044	46 772	50 698	52 960	13 629
79	Nordrhein-Westfalen.....	364	53 155	89 216	46 691	45 972	48 253	30 624	35 877	49 316	48 310	53 269	7 927
80	Rheinland-Pfalz	85	52 449	94 711	47 538	46 720	48 157	32 279	33 337	47 433	48 890	53 339	7 339
81	Saarland	26	51 404	89 020	49 827	44 046	50 163	33 863	35 190	48 000	46 358	60 450	2 794
82	Sachsen.....	74	45 923	77 416	41 298	39 735	38 660	26 075	32 174	39 367	42 788	45 764	11 355
83	Sachsen-Anhalt.....	42	49 354	87 524	42 936	45 156	43 792	28 282	32 360	39 181	43 655	56 886	21 486
84	Schleswig-Holstein.....	68	51 262	88 590	47 319	45 928	45 586	16 767	29 529	45 289	44 741	60 619	10 201
85	Thüringen.....	42	48 664	86 450	41 535	47 560	41 269	29 037	32 048	42 814	45 476	39 061	6 425
	nach der Zulassung												
	darunter: Plankrankenhäuser												
86	Deutschland.....	1 541	51 600	89 313	46 516	44 868	46 997	29 854	35 475	47 010	48 881	53 190	9 163
87	Baden-Württemberg	184	51 845	90 746	48 048	45 049	50 390	28 525	37 642	48 865	50 601	52 151	8 902
88	Bayern	279	52 589	89 032	48 760	46 267	49 365	32 111	36 613	47 437	49 405	52 361	10 449
89	Berlin	39	50 765	83 410	45 608	45 021	46 735	19 799	25 515	43 167	50 413	86 437	6 293
90	Brandenburg	40	46 530	82 422	42 053	40 287	39 976	27 470	30 696	39 054	44 061	35 288	9 471
91	Bremen	12	53 696	91 309	47 638	47 646	49 784	29 022	37 616	53 539	50 890	51 635	19 092
92	Hamburg	26	54 188	89 216	45 241	43 627	46 327	32 755	42 013	54 048	56 269	57 895	30 420
93	Hessen	121	51 491	92 705	46 216	45 342	48 442	32 726	35 574	46 948	50 771	57 044	7 975
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	46 676	83 605	42 004	40 748	40 331	27 130	33 448	40 311	43 536	47 955	5 325
95	Niedersachsen	173	53 654	92 898	48 260	45 571	48 600	30 605	36 288	47 254	50 924	53 822	14 741
96	Nordrhein-Westfalen.....	340	52 900	90 087	46 776	45 513	47 685	30 308	35 760	50 434	49 555	52 166	6 895
97	Rheinland-Pfalz	73	51 894	92 648	47 586	45 659	48 238	31 708	32 507	47 649	48 395	52 933	6 289
98	Saarland	25	51 663	89 783	50 140	44 184	50 488	34 487	34 345	47 503	46 203	61 345	2 525
99	Sachsen.....	70	46 891	81 027	41 686	41 881	39 251	26 411	33 121	39 473	42 945	45 667	7 543
100	Sachsen-Anhalt.....	39	48 595	89 861	43 222	42 155	41 796	27 803	32 286	39 207	44 085	52 145	9 371
101	Schleswig-Holstein.....	54	51 353	92 895	46 312	49 576	44 403	22 242	35 094	45 905	45 595	65 328	10 330
102	Thüringen.....	37	47 262	86 217	41 277	39 767	41 028	28 282	31 163	41 331	45 068	35 277	7 472

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

²⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

7 Kennziffern für die Kosten der Krankenhäuser 2006

7.2 Kosten je Behandlungsfall

7.2.1 Nach Krankenhausotypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Kosten der Krankenhäuser je Behandlungsfall ¹⁾					Abzüge ¹⁾	Bereinigte Kosten ¹⁾
			Insgesamt	darunter					
				Personal- kosten ²⁾	Sachkosten				
					zusammen	Material- aufwand	sonstige be- triebliche Auf- wendungen		
Anzahl									
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 104	3 932	2 449	1 424	997	427	481	3 450
	nach der Bettenzahl								
2	KH bis 49 Betten	398	3 907	2 349	1 450	881	569	182	3 725
3	KH mit 50 bis 99 Betten	273	3 465	2 158	1 245	801	444	161	3 304
4	KH mit 100 bis 149 Betten	303	3 373	2 121	1 194	808	387	179	3 194
5	KH mit 150 bis 199 Betten	220	3 273	2 072	1 152	797	355	184	3 089
6	KH mit 200 bis 299 Betten	328	3 305	2 084	1 166	803	363	218	3 086
7	KH mit 300 bis 399 Betten	201	3 448	2 145	1 246	880	365	281	3 168
8	KH mit 400 bis 499 Betten	133	3 610	2 266	1 294	892	402	277	3 333
9	KH mit 500 bis 599 Betten	94	3 504	2 189	1 257	896	362	294	3 210
10	KH mit 600 bis 799 Betten	67	3 655	2 307	1 297	915	382	281	3 374
11	KH mit 800 und mehr Betten	87	5 595	3 431	2 091	1 495	596	1 311	4 283
	nach der Trägerschaft								
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	717	4 358	2 749	1 548	1 091	457	707	3 651
13	- in privatrechtlicher Form.....	367	3 587	2 251	1 277	895	382	307	3 280
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	350	5 225	3 309	1 852	1 312	541	1 156	4 069
15	- rechtlich unselbstständig.....	220	4 678	3 025	1 595	1 119	476	733	3 944
16	- rechtlich selbstständig.....	130	5 765	3 589	2 106	1 501	605	1 574	4 192
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	803	3 396	2 111	1 239	863	376	241	3 155
18	Private Krankenhäuser.....	584	3 666	2 156	1 425	982	443	223	3 443
	davon: ²⁾								
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 809	3 851	2 374	1 418	1 001	418	483	3 368
	nach der Bettenzahl								
20	KH bis 49 Betten	290	3 372	1 917	1 358	848	511	169	3 203
21	KH mit 50 bis 99 Betten	224	3 196	1 929	1 206	797	409	147	3 049
22	KH mit 100 bis 149 Betten	261	3 141	1 931	1 152	795	356	157	2 984
23	KH mit 150 bis 199 Betten	197	3 147	1 960	1 139	795	344	177	2 970
24	KH mit 200 bis 299 Betten	292	3 173	1 965	1 154	804	351	214	2 959
25	KH mit 300 bis 399 Betten	183	3 332	2 041	1 234	883	352	276	3 056
26	KH mit 400 bis 499 Betten	120	3 497	2 164	1 285	896	389	261	3 236
27	KH mit 500 bis 599 Betten	91	3 466	2 155	1 254	895	360	293	3 172
28	KH mit 600 bis 799 Betten	65	3 626	2 280	1 295	915	380	283	3 343
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	4 221	2 614	1 533	1 105	428	535	3 686
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	55	6 086	3 720	2 293	1 636	657	1 595	4 490
	nach der Zulassung								
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	7 591	4 557	2 945	2 122	823	2 528	5 064
32	Plankrankenhäuser.....	1 541	3 438	2 137	1 247	878	369	269	3 169
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	93	4 366	2 560	1 727	1 106	621	237	4 129
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	141	5 464	2 817	2 457	1 328	1 129	82	5 382
	nach der Trägerschaft								
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	614	4 270	2 663	1 547	1 100	446	714	3 556
36	KH bis 99 Betten	83	3 473	2 131	1 286	868	418	290	3 183
37	KH mit 100 bis 199 Betten	160	3 004	1 916	1 042	719	323	195	2 810
38	KH mit 200 bis 499 Betten	214	3 262	2 071	1 141	807	334	281	2 981
39	KH mit 500 und mehr Betten	157	4 981	3 083	1 830	1 309	521	1 018	3 963
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	692	3 338	2 060	1 232	862	370	240	3 098
41	KH bis 99 Betten	121	3 216	2 024	1 135	749	385	156	3 060
42	KH mit 100 bis 199 Betten	198	3 128	1 950	1 130	771	359	175	2 953
43	KH mit 200 bis 499 Betten	309	3 318	2 043	1 229	862	367	248	3 071
44	KH mit 500 und mehr Betten	64	3 545	2 178	1 321	938	383	279	3 266
45	- Private Krankenhäuser.....	503	3 584	2 084	1 418	984	434	225	3 359
46	KH bis 99 Betten	310	3 153	1 758	1 309	827	482	85	3 068
47	KH mit 100 bis 199 Betten	100	3 433	1 994	1 365	984	382	103	3 330
48	KH mit 200 bis 499 Betten	72	3 490	1 990	1 411	986	425	151	3 339
49	KH mit 500 und mehr Betten	21	4 073	2 465	1 530	1 066	463	504	3 569
	nach der Förderung								
50	Geförderte Krankenhäuser	1 461	3 834	2 376	1 401	991	410	499	3 335
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	114	3 910	2 291	1 555	1 106	450	316	3 593
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	234	4 604	2 616	1 885	1 154	731	203	4 401
	nach der Zahl der Fachabteilungen ³⁾								
53	KH mit 1 Fachabteilung	390	3 932	2 398	1 463	979	484	165	3 767
54	KH mit 2 Fachabteilungen	178	3 735	2 146	1 526	1 052	474	187	3 548
55	KH mit 3 Fachabteilungen	151	3 667	2 186	1 420	1 003	417	255	3 412
56	KH mit 4 Fachabteilungen	193	3 262	2 035	1 178	824	353	202	3 060
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	353	3 094	1 941	1 102	760	341	199	2 895
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	185	3 132	1 941	1 143	796	347	210	2 922
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	109	3 277	2 070	1 155	825	330	296	2 981
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	161	3 633	2 233	1 342	952	390	334	3 300
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	89	5 537	3 402	2 064	1 478	586	1 303	4 234
	nach dem Anteil der Belegbetten								
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	170	2 044	1 050	937	594	342	70	1 975
63	- Sonstige Krankenhäuser	295	6 690	4 997	1 604	872	733	421	6 269
	davon:								
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten.....	235	6 599	4 931	1 580	860	721	417	6 183
64	KH bis 99 Betten	97	7 003	5 136	1 745	864	880	294	6 709
66	KH mit 100 bis 199 Betten	65	7 104	5 289	1 748	954	794	491	6 613
67	KH mit 200 bis 499 Betten	67	6 309	4 735	1 483	797	686	439	5 870
68	KH mit 500 bis 999 Betten	6	6 711	5 047	1 585	1 014	571	269	6 442
69	KH mit 1 000 und mehr Betten	-	-	-	-	-	-	-	-
70	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	60	-	-	-	-	-	-	-
	nachrichtlich:								
71	Bundeswehrkrankenhäuser.....	7	-	-	-	-	-	-	-

¹⁾ Fallzahl einschließlich Stundenfälle.²⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.³⁾ Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt. In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

7 Kennziffern für die Kosten der Krankenhäuser 2006
7.2 Kosten je Behandlungsfall
7.2.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Kosten der Krankenhäuser je Behandlungsfall ¹⁾					Abzüge ¹⁾	Bereinigte Kosten ¹⁾
			Insgesamt	Personal- kosten ²⁾	darunter				
					Sachkosten				
					zusammen	Material- aufwand	sonstige be- triebliche Auf- wendungen		
Anzahl									
	Krankenhäuser insgesamt								
1	Deutschland.....	2 104	3 932	2 449	1 424	997	427	481	3 450
2	Baden-Württemberg	296	4 338	2 772	1 493	1 046	447	698	3 640
3	Bayern	381	3 939	2 479	1 409	1 002	407	408	3 532
4	Berlin	72	4 669	2 737	1 877	1 256	621	750	3 919
5	Brandenburg	47	3 218	1 952	1 214	854	360	123	3 095
6	Bremen	14	4 190	2 744	1 390	977	412	408	3 782
7	Hamburg	47	4 893	2 823	1 962	1 285	677	869	4 024
8	Hessen	179	3 927	2 415	1 461	1 040	421	407	3 520
9	Mecklenburg-Vorpommern	34	3 248	1 991	1 219	904	315	328	2 920
10	Niedersachsen.....	199	4 020	2 541	1 357	946	411	538	3 482
11	Nordrhein-Westfalen.....	437	3 884	2 444	1 391	968	424	531	3 353
12	Rheinland-Pfalz	99	3 713	2 406	1 262	877	385	392	3 321
13	Saarland	26	4 223	2 653	1 509	1 072	437	370	3 852
14	Sachsen.....	82	3 383	1 980	1 360	966	395	261	3 121
15	Sachsen-Anhalt.....	50	3 659	2 260	1 369	1 006	363	291	3 368
16	Schleswig-Holstein.....	96	3 892	2 361	1 463	990	474	473	3 419
17	Thüringen.....	45	3 434	2 109	1 293	924	369	308	3 126
	nach der Trägerschaft								
	- Öffentliche Krankenhäuser								
18	Deutschland.....	717	4 358	2 749	1 548	1 091	457	707	3 651
19	Baden-Württemberg	122	4 533	2 925	1 533	1 075	458	885	3 647
20	Bayern	206	4 065	2 584	1 434	1 034	401	487	3 577
21	Berlin	3	5 575	3 304	2 239	1 530	709	1 329	4 246
22	Brandenburg	22	3 196	2 029	1 122	773	349	136	3 060
23	Bremen	5	4 683	3 140	1 491	1 055	436	587	4 096
24	Hamburg	11	5 489	3 034	2 332	1 487	846	1 438	4 051
25	Hessen	64	4 001	2 522	1 430	1 014	416	441	3 560
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	3 887	2 365	1 493	1 149	345	727	3 160
27	Niedersachsen	63	4 558	2 932	1 506	1 023	483	835	3 722
28	Nordrhein-Westfalen.....	89	5 041	3 238	1 736	1 223	513	1 063	3 979
29	Rheinland-Pfalz	19	4 697	3 015	1 609	1 168	441	823	3 874
30	Saarland	11	4 731	2 964	1 699	1 251	448	550	4 181
31	Sachsen.....	38	3 562	2 135	1 395	996	398	347	3 215
32	Sachsen-Anhalt.....	22	3 853	2 416	1 406	1 060	346	379	3 474
33	Schleswig-Holstein.....	20	4 352	2 655	1 618	1 073	546	781	3 571
34	Thüringen.....	16	3 720	2 331	1 367	978	389	565	3 155
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser								
35	Deutschland.....	803	3 396	2 111	1 239	863	376	241	3 155
36	Baden-Württemberg	73	3 650	2 336	1 268	910	358	258	3 392
37	Bayern	53	3 452	2 143	1 259	854	406	218	3 233
38	Berlin	34	3 976	2 381	1 541	1 069	473	226	3 750
39	Brandenburg	17	.	.	.	.	.	.	.
40	Bremen	7	.	.	.	.	.	.	.
41	Hamburg	14	4 077	2 637	1 375	954	421	138	3 939
42	Hessen	59	3 323	1 925	1 363	963	400	177	3 145
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	2 927	1 843	1 060	820	240	123	2 804
44	Niedersachsen.....	77	3 471	2 152	1 203	865	338	258	3 213
45	Nordrhein-Westfalen.....	303	3 364	2 093	1 234	852	382	302	3 062
46	Rheinland-Pfalz	62	3 244	2 120	1 093	739	355	183	3 061
47	Saarland	15	3 451	2 179	1 219	800	420	98	3 353
48	Sachsen.....	16	2 549	1 494	1 020	707	313	80	2 468
49	Sachsen-Anhalt.....	15	3 104	1 915	1 158	818	340	119	2 984
50	Schleswig-Holstein.....	33	3 512	2 215	1 251	856	395	209	3 303
51	Thüringen.....	13	2 918	1 851	1 023	741	282	86	2 832
	- Private Krankenhäuser								
52	Deutschland.....	584	3 666	2 156	1 425	982	443	223	3 443
53	Baden-Württemberg	101	4 466	2 605	1 740	1 154	586	242	4 224
54	Bayern	122	3 722	2 214	1 422	974	448	137	3 586
55	Berlin	35	3 836	2 049	1 671	957	714	389	3 447
56	Brandenburg	8	.	.	.	.	.	.	.
57	Bremen	2	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg	22	4 279	2 211	1 880	1 283	597	104	4 176
59	Hessen	56	4 779	2 954	1 737	1 260	477	715	4 064
60	Mecklenburg-Vorpommern	16	2 985	1 824	1 114	789	325	165	2 819
61	Niedersachsen.....	59	3 572	2 188	1 239	891	348	227	3 345
62	Nordrhein-Westfalen.....	45	3 700	2 224	1 368	932	436	294	3 406
63	Rheinland-Pfalz	18	2 978	1 894	1 045	648	397	125	2 852
64	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
65	Sachsen.....	28	3 329	1 811	1 443	1 017	426	121	3 208
66	Sachsen-Anhalt.....	13	3 482	1 995	1 458	996	462	115	3 368
67	Schleswig-Holstein.....	43	3 287	1 911	1 314	922	391	73	3 213
68	Thüringen.....	16	3 388	1 993	1 359	964	395	129	3 260

7 Kennziffern für die Kosten der Krankenhäuser 2006
7.2 Kosten je Behandlungsfall
7.2.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Kosten der Krankenhäuser je Behandlungsfall ¹⁾					Abzüge ¹⁾	Bereinigte Kosten ¹⁾
			Insgesamt	darunter					
				Personal- kosten ²⁾	Sachkosten				
					zusammen	Material- aufwand	sonstige be- triebliche Auf- wendungen		
Anzahl									
	Darunter: Allgemeine Krankenhäuser²⁾								
69	Deutschland.....	1 809	3 851	2 374	1 418	1 001	418	483	3 368
70	Baden-Württemberg	242	4 263	2 704	1 488	1 052	436	712	3 551
71	Bayern	333	3 855	2 398	1 407	1 005	402	408	3 446
72	Berlin	64	4 657	2 719	1 883	1 265	618	757	3 900
73	Brandenburg	43	3 132	1 879	1 205	855	350	122	3 009
74	Bremen	12	4 152	2 711	1 384	978	406	412	3 740
75	Hamburg	44	4 891	2 821	1 961	1 285	677	869	4 022
76	Hessen	158	3 842	2 328	1 464	1 051	413	409	3 432
77	Mecklenburg-Vorpommern	31	3 237	1 979	1 220	905	315	330	2 907
78	Niedersachsen.....	181	3 918	2 445	1 353	950	403	541	3 377
79	Nordrhein-Westfalen.....	364	3 767	2 340	1 379	970	409	525	3 243
80	Rheinland-Pfalz	85	3 663	2 354	1 265	884	381	397	3 267
81	Saarland	26	4 223	2 653	1 509	1 072	437	370	3 852
82	Sachsen.....	74	3 348	1 947	1 359	969	390	264	3 084
83	Sachsen-Anhalt.....	42	3 488	2 144	1 314	981	334	289	3 199
84	Schleswig-Holstein.....	68	3 790	2 263	1 458	994	464	484	3 306
85	Thüringen.....	42	3 419	2 087	1 300	930	369	314	3 105
	nach der Zulassung								
	darunter: Plankrankenhäuser								
86	Deutschland.....	1 541	3 438	2 137	1 247	878	369	269	3 169
87	Baden-Württemberg	184	3 733	2 398	1 275	890	384	425	3 308
88	Bayern	279	3 471	2 196	1 229	870	359	277	3 194
89	Berlin	39	3 949	2 333	1 558	1 052	506	275	3 674
90	Brandenburg	40	3 140	1 881	1 211	860	350	121	3 019
91	Bremen	12	4 152	2 711	1 384	978	406	412	3 740
92	Hamburg	26	3 965	2 317	1 538	986	552	309	3 657
93	Hessen	121	3 570	2 160	1 365	978	387	300	3 270
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	2 912	1 798	1 074	778	296	188	2 724
95	Niedersachsen.....	173	3 474	2 177	1 180	840	339	270	3 205
96	Nordrhein-Westfalen.....	340	3 365	2 093	1 230	864	366	300	3 065
97	Rheinland-Pfalz	73	3 344	2 187	1 117	773	344	191	3 153
98	Saarland	25	3 706	2 350	1 294	924	370	168	3 538
99	Sachsen.....	70	3 068	1 785	1 242	874	368	126	2 942
100	Sachsen-Anhalt.....	39	2 991	1 871	1 098	803	295	137	2 854
101	Schleswig-Holstein.....	54	3 234	1 946	1 232	891	341	183	3 050
102	Thüringen.....	37	3 098	1 884	1 180	849	331	116	2 981

¹⁾ Fallzahl einschließlich Stundenfälle.

²⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.